



User Guide

Guide d'utilisation

Guida dell'utente

Benutzerhandbuch

Guía del usuario

Guia do Usuário

Gebruikershandleiding

Användarhandbok

Руководство пользователя

Copyright © 2005 Xerox Corporation. Alle Rechte vorbehalten. Rechte für unveröffentlichte Werke vorbehalten unter den Urheberrechtsgesetzen der USA. Der Inhalt dieser Publikation darf ohne Genehmigung der Xerox Corporation in keinerlei Form reproduziert werden.

Der Urheberrechtsschutz umfasst alle Formen und Fragen von urheberrechtlich schützbarer Materialien und Informationen, die derzeit gesetzlich vorgesehen sind oder im Folgenden gewährt werden. Dazu gehören ohne Einschränkung die aus den Softwareprogrammen generierten Materialien, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, wie beispielsweise Formate, Vorlagen, Symbole, Bildschirmanzeigen, ihre Optik usw.

XEROX[®], The Document Company[®], das stilisierte X[®], CentreWare[®], infoSMART[®], Made For Each Other[®], Phaser[®], PhaserSMART[®] und Walk-Up[™] sind Marken der Xerox Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Acrobat[®], Adobe[®] Reader[®], Adobe Type Manager[®], ATM[™], Illustrator[®], PageMaker[®], Photoshop[®], PostScript[®], Adobe Brilliant[®] Screens, Adobe Garamond[®], Adobe Jenson[™] Birch[®], Carta[®], IntelliSelect[®], Mythos[®], Quake[®] und Tekton[®] sind Marken von Adobe Systems Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

Apple[®], AppleTalk[®], Bonjour[™], EtherTalk[®], LaserWriter[®], LocalTalk[®], Macintosh[®], Mac OS[®], TrueType[®], Apple Chancery[®], Chicago[®], Geneva[®], Monaco[®], New York[®] und QuickDraw[®] sind Marken von Apple Computer, Inc. in den USA und/oder anderen Ländern.

Marigold[™] und Oxford[™] sind Marken von Alpha Omega Typography.

Avery[™] ist eine Marke der Avery Dennison Corporation.

HP-GL[®], HP-UX[®] und PCL[®] sind Marken der Hewlett-Packard Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Hoefer Text wurde von der Hoefer Type Foundry entwickelt.

IBM[®] und AIX[®] sind Marken der International Business Machines Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

ITC Avant Guard Gothic[®], ITC Bookman[®], ITC Lubalin Graph[®], ITC Mona Lisa[®], ITC Symbol[®], ITC Zapf Chancery[®] und ITC Zapf Dingbats[®] sind Marken der International Typeface Corporation.

Bernhard Modern[™], Clarendon[™], Coronet[™], Helvetica[™], New Century Schoolbook[™], Optima[™], Palatino[™], Stempel Garamond[™], Times[™] und Univers[™] sind Marken der Linotype-Hell AG und/oder ihrer Tochtergesellschaften.

Macromedia[®] und Flash[®] sind Marken von Macromedia, Inc.

Windows[®], Windows NT[®], Windows Server[™] und Wingdings[®] sind Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Albertus[™], Arial[™], Gill Sans[™], Joanna[™] und Times New Roman[™] sind Marken der Monotype Imaging Inc.

Antique Olive[®] ist eine Marke von M. Olive.

Eurostile[™] ist eine Marke von Nebiolo.

Novell[®], NetWare[®], NDPS[®], NDS[®], Novell Directory Services[®], IPX[™] und Novell Distributed Print Services[™] sind Marken von Novell, Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

SunSM, Sun Microsystems[™] und Solaris[®] sind Marken von Sun Microsystems, Incorporated in den USA und/oder anderen Ländern.

SWOP[®] ist eine Marke von SWOP, Inc.

UNIX[®] ist eine Marke in den USA und anderen Ländern, für die durch X/Open Company Limited Exklusivlizenzen erteilt werden.

Die generierten PANTONE[®]-Farben entsprechen möglicherweise nicht den PANTONE-Standards. Informationen zu den genauen Farben finden Sie in den aktuellen PANTONE-Publikationen. PANTONE[®] und andere Marken von Pantone, Inc. sind Eigentum von Pantone, Inc. © Pantone, Inc., 2000.

Inhalt

1 Druckerfunktionen

Komponenten des Druckers	1-2
Ansicht von vorn und rechts	1-2
Ansicht von hinten und links	1-3
Interne Komponenten	1-4
Optionen	1-5
Druckerkonfigurationen	1-6
Standardfunktionen	1-6
Verfügbare Konfigurationen	1-6
Optionen	1-7
Bedienfeld	1-8
Bedienfeldfunktionen	1-8
Bedienfeldlayout	1-9
Menüübersicht	1-10
Informationsseiten	1-10
Beispielseiten	1-10
Weitere Informationen	1-12
Informationsquellen	1-12
Xerox Support-Zentrum	1-13

2 Netzwerkgrundlagen

Übersicht über die Einrichtung und Konfiguration des Netzwerks	2-2
Einrichtung des Netzwerks	2-3
Auswählen einer Verbindungsmethode	2-3
Anschluss über Ethernet (empfohlen)	2-3
Anschluss über USB	2-5
Konfigurieren der Netzwerkadresse	2-6
TCP/IP- und IP-Adressen	2-6
Automatisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers (nur Windows)	2-7
Dynamisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers	2-7
Manuelles Festlegen der IP-Adresse des Druckers	2-9
Installieren der Druckertreiber	2-10
Verfügbare Treiber	2-10
Windows 98 SE oder höher und Windows 2000 oder höher	2-11
Macintosh OS 9.x	2-11
Macintosh OS X, Version 10.2 und höher	2-12

3 Grundlegende Informationen zum Drucken

Übersicht über grundlegende Schritte	3-2
Unterstützte Papiersorten und Druckmedien	3-3
Richtlinien zur Papierverwendung	3-4
Papier, das Ihren Drucker beschädigen kann	3-4
Richtlinien zur Papieraufbewahrung	3-5
Unterstützte Papierformate und -gewichte	3-5
Einlegen von Papier	3-8
Einlegen von Papier in Fach 1 (MPT)	3-8
Manuelle Zuführung in Fach 1 (MPT)	3-15
Einlegen von Papier in Fach 2–6	3-16
Auswählen von Druckoptionen	3-24
Auswählen der Druckeinstellungen (Windows)	3-24
Druckoptionen für einen einzelnen Druckauftrag auswählen (Windows)	3-25
Auswählen von Druckoptionen für einen einzelnen Druckauftrag (Macintosh)	3-27
Duplexdruck	3-29
Richtlinien für den automatischen Duplexdruck	3-29
Bindekantenoptionen	3-30
Auswählen des Duplexdrucks	3-30
Drucken auf Spezialmedien	3-32
Bedrucken von Transparentfolien	3-32
Bedrucken von Umschlägen	3-37
Bedrucken von Aufklebern	3-41
Bedrucken von Hochglanzpapier	3-43
Bedrucken eines benutzerdefinierten Papierformats	3-46
Auswählen der Ausgabeoptionen	3-52
Richtlinien für das Ausgabefach	3-52
Versetzte Druckausgabe	3-54
Heften der Ausgabe	3-55
Verwenden des Lochers	3-56

4 Druckqualität

Kontrolle der Qualität Ihrer Ausdrücke	4-2
Auswählen eines Druckqualitätsmodus	4-2
Anpassen von Farbe	4-4

Lösungen für Probleme mit der Druckqualität	4-6
Helle oder dunkle Linien oder verschmierte Stellen in einer Farbe	4-6
Dunkle Linien, verschmierte Ausdrücke oder Streifen bei allen Farben	4-10
Alle Farben zu hell oder zu dunkel	4-13
Wiederholungsfehler	4-14
Druckbild ist versetzt	4-15
Fixierung ist unvollständig oder Toner blättert ab	4-16
Fehlerhafte Farbausrichtung	4-17
Druckbereich passt nicht auf das Papier oder Ränder sind falsch	4-21

5 **Wartung**

Reinigen des Druckers	5-2
Reinigen der Außenflächen des Druckers	5-2
Reinigen der LEDs	5-3
Hinzufügen von Heftklammern	5-5
Leeren des Locherbehälters	5-10
Bestellen von Verbrauchsmaterialien	5-12
Verbrauchsmaterialien	5-12
Elemente, die regelmäßig gewartet werden müssen	5-12
Zeitpunkt zur Bestellung von Verbrauchsmaterialien	5-12
Recycling von Verbrauchsmaterialien	5-13
Transportieren und Verpacken des Druckers	5-14
Vorsichtsmaßnahmen beim Transportieren des Druckers	5-14
Transportieren des Druckers innerhalb des Büros	5-14
Vorbereiten des Druckers für den Versand	5-14

6 **Fehlerbehebung**

Beseitigen von Papierstaus	6-2
Vermeiden von Papierstaus	6-2
Papierstaus im Drucker	6-3
Papierstaus im Finisher	6-36
Wenn Sie Hilfe benötigen	6-63
Bedienfeldmeldungen	6-63
Technischer Support von PhaserSMART	6-64
PrintingScout-Warnmeldungen	6-64
Web-Links	6-65

A **Benutzersicherheit**

Index

1 Druckerfunktionen

Dieses Kapitel umfasst folgende Themen:

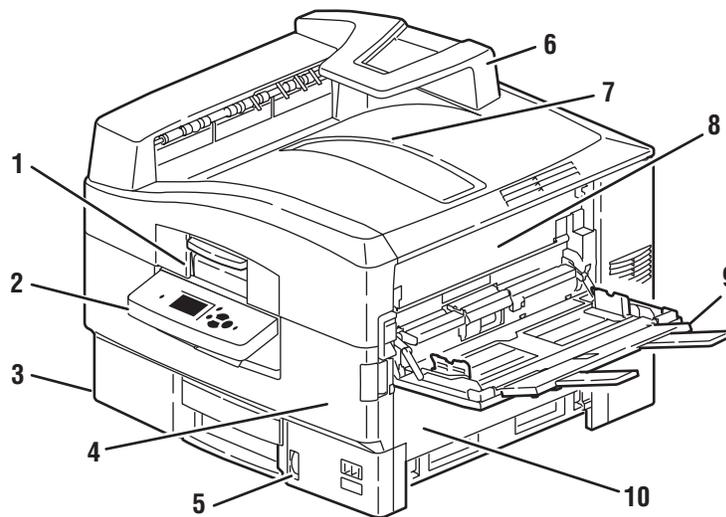
- [Komponenten des Druckers](#) auf Seite 1-2
- [Druckerkonfigurationen](#) auf Seite 1-6
- [Bedienfeld](#) auf Seite 1-8
- [Weitere Informationen](#) auf Seite 1-12

Komponenten des Druckers

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- Ansicht von vorn und rechts auf Seite 1-2
- Ansicht von hinten und links auf Seite 1-3
- Interne Komponenten auf Seite 1-4
- Optionen auf Seite 1-5

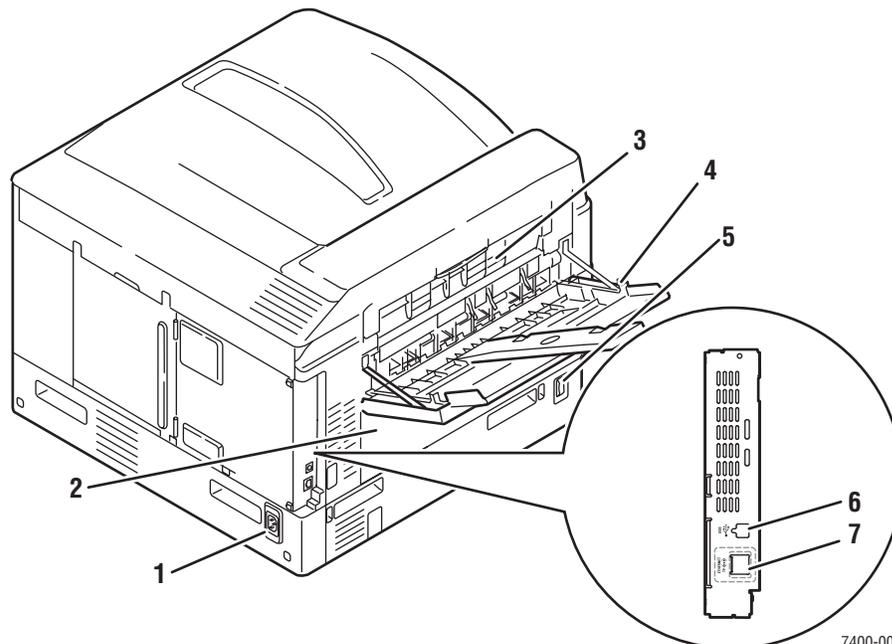
Ansicht von vorn und rechts



7400-001

1. Griff an der oberen Abdeckung
2. Bedienfeld
3. Fach 2
4. Vordere Abdeckung
5. Papierstandmesser Fach 2
6. Papierauffang
7. Oberes Ausgabefach (Ausgabe mit Druckbild nach unten)
8. Abdeckung A
9. Fach 1 (MPT)
10. Abdeckung B

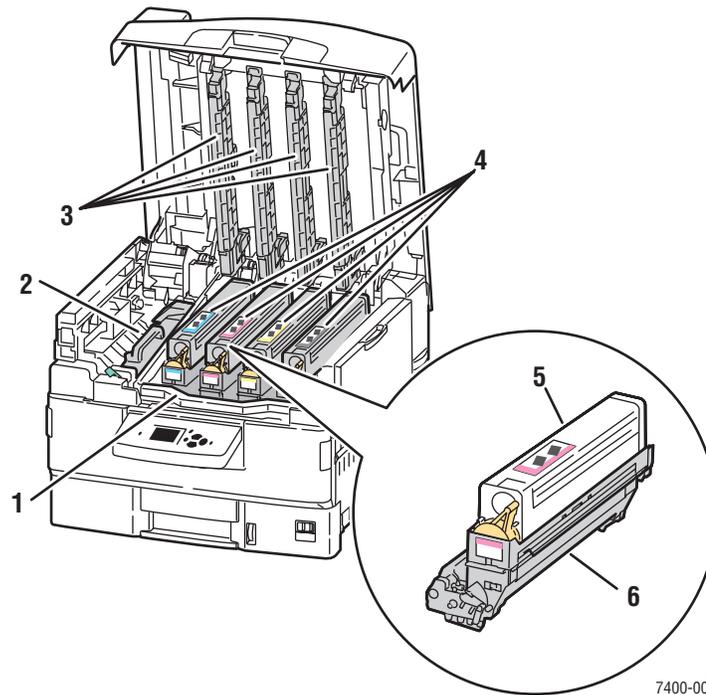
Ansicht von hinten und links



7400-002

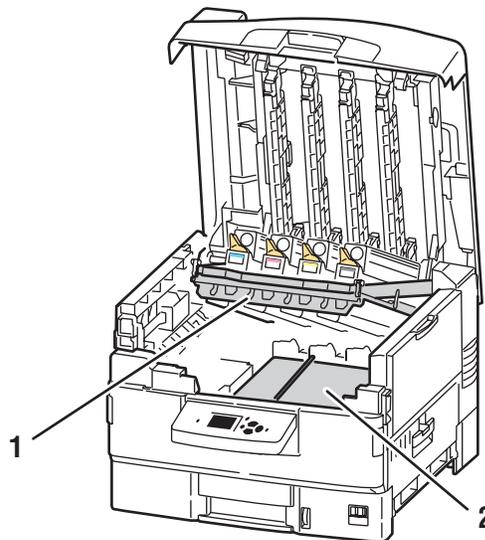
1. Netzanschluss
2. Abdeckung D (bei installierter optionaler Duplexeinheit)
3. Abdeckung E
4. Linkes Ausgabefach
5. Netzschalter
6. USB-Anschluss
7. Ethernet 10/100 Base-T-Anschluss

Interne Komponenten



7400-003

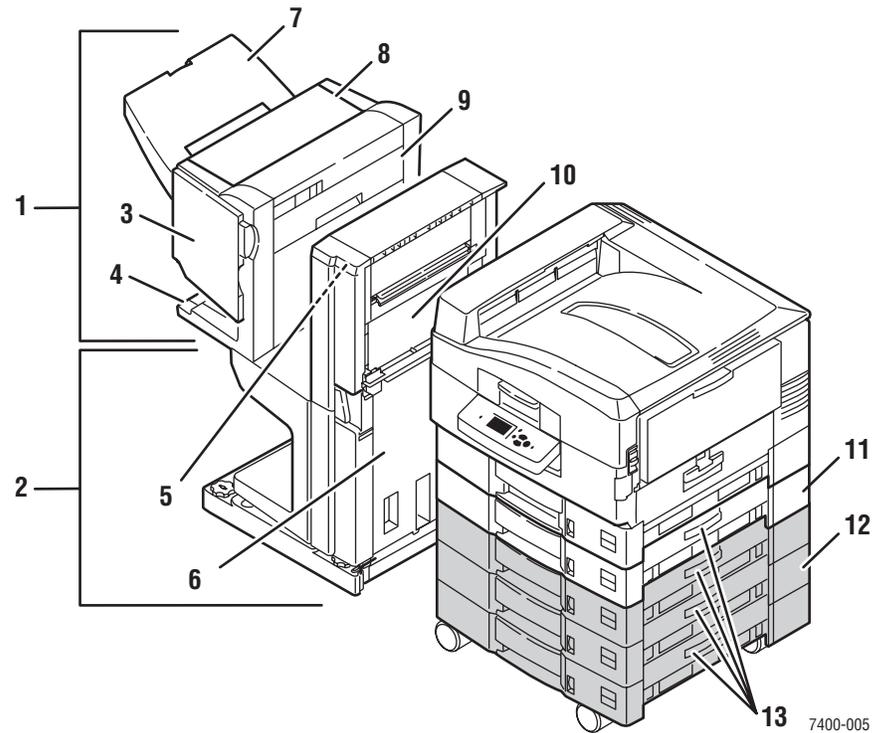
1. Griff für Korb der Belichtungseinheit
2. Fixiereinheit
3. LED-Leisten
4. Tonerkartuschen und Belichtungseinheiten (Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz)
5. Tonerkartusche
6. Belichtungseinheit



7400-004

1. Korb der Belichtungseinheit (geöffnet)
2. Transfereinheit

Optionen



1. Finisher
2. Finisher-Basis
3. Abdeckung J (Zugriff auf Hefter)
4. Finisher – Unteres Ausgabefach
5. Abdeckung F
6. Abdeckung I
7. Finisher – Oberes Ausgabefach (Ausgabe mit Druckbild nach oben oder unten)
8. Abdeckung H
9. Locherbehälter
10. Abdeckung G
11. Fach 3: 550-Blatt-Zuführung
12. Fach 4-6: 1650-Blatt-Hochkapazitäts-Zuführung
13. Abdeckung C, Fächer 3–6

Druckerkonfigurationen

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Standardfunktionen](#) auf Seite 1-6
- [Verfügbare Konfigurationen](#) auf Seite 1-6
- [Optionen](#) auf Seite 1-7
- [Weitere Informationen](#) auf Seite 1-12

Standardfunktionen

- Maximale Druckgeschwindigkeit: 36 Farbseiten pro Minute, 40 Schwarzweißseiten pro Minute
- Anschlüsse: USB und Ethernet 10/100 Base T
- Schriften: PostScript und PCL
- Fächer: Fach 1 (MPT) und Fach 2
- Infoseitenformate
- Fotodruckqualitätsmodus

Verfügbare Konfigurationen

Der Farbdrucker Phaser 7400 ist in fünf Konfigurationen erhältlich:

Druckerkonfigurationen					
Funktionen	7400N	7400DN	7400DT	7400DX	7400DXF
Festplatte	Optional	Optional	Ja	Ja	Ja
Standardspeicher (MB)	256	256	512	512	512
Automatischer Duplexdruck	Nein	Ja	Ja	Ja	Ja
550-Blatt-Zuführung	Optional	Optional	Ja	Optional	Ja
1650-Blatt-Hochkapazitäts-Zuführung	Optional	Optional	Optional	Ja	Ja
Finisher	Optional [†]	Optional [†]	Optional [†]	Optional [†]	Ja

[†] Der Finisher erfordert eine Festplatte, eine 550-Blatt-Zuführung und eine 1650-Blatt-Hochkapazitäts-Zuführung.

Optionen

Die folgenden Funktionen stehen beim Farbdrucker Phaser 7400 zur Verfügung. Drucken Sie die Konfigurationsseite, um festzustellen, welche Funktionen auf Ihrem Drucker installiert sind. Hinweise zum Drucken der Konfigurationsseite finden Sie auf den [Informationsseiten](#) auf Seite 1-10.

Verfügbare Fächer

Fach 1 (MPT) und Fach 2 sind standardmäßig bei allen Konfigurationen vorhanden. Zusätzlich stehen folgende Fachkombinationen zur Verfügung:

- Fach 3: Eine 550-Blatt-Zuführung (beim Drucker Phaser 7400DT serienmäßig vorhanden)
- Fach 3 und 4: Zwei 550-Blatt-Zuführungen
- Fach 3-5: Eine 1650-Blatt-Hochkapazitäts-Zuführung (beim Drucker Phaser 7400DX serienmäßig vorhanden)
- Fach 3-6: Eine 550-Blatt-Zuführung und eine 1650-Blatt-Hochkapazitäts-Zuführung (beim Drucker Phaser 7400DXF serienmäßig vorhanden)

Finisher

Der Finisher bietet Funktionen für die Heftung, Sattelheftung und Lochung einer Vielzahl von Papier- und Mediensorten. Der Finisher steht mit einer 2-/3-fach-Lochung (110-V-Finisher) oder einer 4-fach-Lochung (220-V-Finisher) zur Verfügung. Der Drucker Phaser 7400 DXF ist serienmäßig mit einem Finisher ausgestattet; bei allen anderen Konfigurationen ist dieser optional. Der Finisher erfordert eine Festplatte, eine 550-Blatt-Zuführung und eine 1650-Blatt-Hochkapazitäts-Zuführung.

Speicher

Alle Konfigurationen verfügen über zwei Speichersteckplätze für 256 MB und 512 MB SODIMM-Module (bis insgesamt 1 GB).

Interne Festplatte

Für die optionale Festplatte stehen folgende Druckmöglichkeiten zur Verfügung:

- Geschützte Druckaufträge
- Proof-Druckaufträge
- Persönliche Druckaufträge
- Gespeicherte Druckaufträge

Duplexeinheit

Für einen automatischen Duplexdruck kann der Drucker Phaser 7400N um eine Duplexeinheit erweitert werden. Die Duplexeinheit ist bei allen anderen Konfigurationen in der Standardausstattung enthalten.

Bedienfeld

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

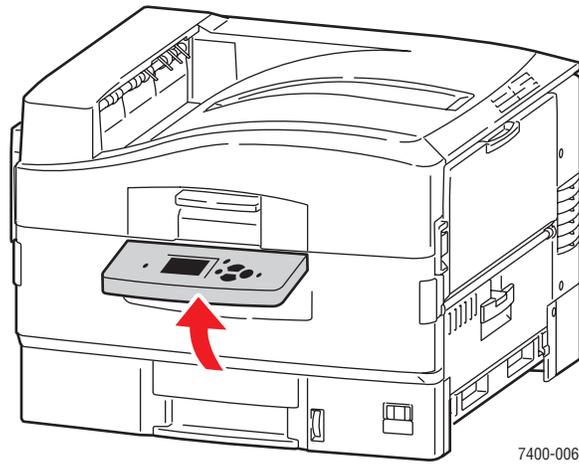
- [Bedienfeldfunktionen](#) auf Seite 1-8
- [Bedienfeldlayout](#) auf Seite 1-9
- [Menüübersicht](#) auf Seite 1-10
- [Informationsseiten](#) auf Seite 1-10
- [Beispielseiten](#) auf Seite 1-10

Bedienfeldfunktionen

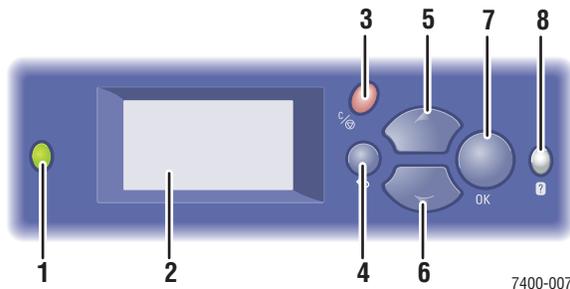
Das Bedienfeld:

- Anzeige des Druckerstatus (z. B. **Druckt, Druckbereit**), Druckerfehler und -warnungen.
- Aufforderungen zum Einlegen von Papier, Bestellen und Austauschen von Verbrauchsmaterialien und Beseitigen von Medienstaus.
- Zugriff auf Tools und Informationsseiten zur Behebung von Problemen.
- Ändern der Drucker- und Netzwerkeinstellungen.
- Anzeige des Status von Verbrauchsmaterialien.

Bedienfeldlayout



7400-006



7400-007

- 1. Statusanzeige-LED:**
Grün: Der Drucker ist druckbereit.
Gelb: Warnung, der Druckvorgang wird fortgesetzt.
Rot: Startabfolge oder Fehler.
Blinken: Der Drucker ist belegt oder wird aufgewärmt.
- 2. Grafikanzeige für Statusmeldungen und Menüs.**
- 3. Taste **Abbrechen****
Der aktuelle Druckauftrag wird abgebrochen.
- 4. Taste **Zurück****
Die vorherige Menüoption wird aktiviert.
- 5. Taste **Pfeil nach oben****
Durch die Menüs nach oben scrollen.
- 6. Taste **Pfeil nach unten****
Durch die Menüs nach unten scrollen.
- 7. Taste **OK****
Die ausgewählte Einstellung wird akzeptiert.
- 8. Taste **Hilfe (?)****
Es wird eine Hilfemeldung mit Informationen über den Drucker angezeigt, z. B. Druckerstatus, Fehlermeldungen und Wartungsinformationen.

Menüübersicht

Die Menüübersicht erleichtert die Navigation durch die Menüs auf dem Bedienfeld. So drucken Sie die Menüübersicht:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Informationen** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Menüübersicht** und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Übersicht zu drucken.

Hinweis: Drucken Sie die Menüübersicht, um zu sehen, welche anderen druckbaren Informationsseiten zur Verfügung stehen.

Informationsseiten

Zum Lieferumfang des Druckers gehören mehrere Informationsseiten, die Ihnen helfen, mit Ihrem Drucker optimale Ergebnisse zu erzielen. Auf diese Seiten greifen Sie über das Bedienfeld zu. Drucken Sie die Menüübersicht aus, um zu sehen, wo sich die Informationsseiten in der Menüstruktur des Bedienfelds befinden.



Hinweis: Dieses Drucksymbol wird vor den druckbaren Titeln der Informationsseiten angezeigt. Wenn die Seite auf dem Bedienfeld markiert ist, drücken Sie die Taste **OK**, um die Seite zu drucken.

Wenn Sie zum Beispiel die Konfigurations- oder die Materialverbrauchsseite mit aktuellen Informationen zu Ihrem Drucker ausdrucken möchten, würden Sie wie folgt vorgehen:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Informationen** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Informationsseiten** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Konfigurationsseite** bzw. **Materialverbrauchsseite** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Seite zu drucken.

Hinweis: Diese Informationsseiten können auch von CentreWare Internet Services (IS) oder vom Druckertreiber aus gedruckt werden.

Beispielseiten

Ihr Drucker verfügt über eine Reihe von Beispielseiten, auf denen die verschiedenen Druckerfunktionen gezeigt werden.

So drucken Sie die Beispielseiten:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Informationen** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Beispielseiten** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie gewünschte Beispielseite und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Seite zu drucken.

Farbtabelleseiten

Mit den Farbtabelleseiten lassen sich Farben auswählen, die in Druckaufträgen verwendet werden sollen. Auf jeder Farbtabelleseite werden entweder die Prozentwerte des verwendeten Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz oder die für Rot, Grün und Blau verwendeten Werte (von 0 bis 255) angezeigt.

Hinweis: Wählen Sie auf dem Bedienfeld aus dem Menü "Druckereinrichtung" die gewünschte Postscript-Einstellung für den standardmäßigen Druckqualitätsmodus und die Farbkorrektur aus, bevor Sie die Farbtabelleseiten drucken.

So drucken Sie die Farbtabelleseiten:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Informationen** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Beispieleseiten** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie entweder **CMYK-Farbtabelleseiten** oder **RGB-Farbtabelleseiten** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Seiten zu drucken.

Siehe auch:

Handbuch zu erweiterten Funktionen unter www.xerox.com/office/7400support

Weitere Informationen

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Informationsquellen](#) auf Seite 1-12
- [Xerox Support-Zentrum](#) auf Seite 1-13

Informationsquellen

Sie erhalten Informationen zu Ihrem Drucker und seinen Funktionen von folgenden Informationsquellen:

Informationen	Quelle
Installationshandbuch*	Im Lieferumfang des Druckers
Kurzübersicht*	Im Lieferumfang des Druckers
Benutzerhandbuch (PDF)*	<i>Software and Documentation CD-ROM</i> (Software- und Dokumentations-CD-ROM)
Handbuch zu erweiterten Funktionen (PDF)	www.xerox.com/office/7400support
Schnellstart-Tutorial	www.xerox.com/office/7400support
Videos	www.xerox.com/office/7400support
Recommended Media List (Liste empfohlener Druckmedien)	www.xerox.com/office/7400support
Druckermanagement-Tools	www.xerox.com/office/pmtools
Knowledge Base	www.xerox.com/office/7400support
PhaserSMART	www.phaserSMART.com
Technischer Support	www.xerox.com/office/7400support
Informationen zur Menüauswahl oder Fehlermeldungen am Bedienfeld	Taste Hilfe (?) auf dem Bedienfeld
Informationsseiten	Bedienfeldmenü

* Auch auf der Support-Website verfügbar.

Xerox Support-Zentrum

Das **Xerox Support-Zentrum** ist ein Programm, das während der Installation des Druckertreibers installiert wird. Es steht für Systeme mit Windows 2000 und höher oder Mac OS X, Version 10.2 und höher zur Verfügung.

Das **Xerox Support-Zentrum** erscheint auf Windows-Systemen auf dem Desktop oder im Mac OS X-Dock. Es dient als zentrale Stelle für den Zugriff auf die folgenden Informationen:

- Benutzerhandbücher und Videolehrgänge
- Lösungen zur Behebung von Problemen
- Drucker- und Verbrauchsmaterialstatus
- Bestellung und Recycling von Verbrauchsmaterial
- Antworten auf häufig gestellte Fragen
- Standardeinstellungen für den Druckertreiber (nur Windows)

So starten Sie das Dienstprogramm Xerox Support-Zentrum:

1. Wählen Sie eine der folgenden Optionen aus:
 - **Windows:** Doppelklicken Sie auf dem Desktop auf das Symbol **Xerox Support-Zentrum**.
 - **Macintosh:** Klicken Sie im Dock auf das Symbol **Xerox Support-Zentrum**.
2. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Drucker wählen** Ihren Drucker aus.



Xerox Support Centre

Siehe auch:

Schnellstart-Tutorial unter www.xerox.com/office/7400support

2 Netzwerkgrundlagen

Dieses Kapitel umfasst folgende Themen:

- Übersicht über die Einrichtung und Konfiguration des Netzwerks auf Seite 2-2
- Einrichtung des Netzwerks auf Seite 2-3
- Konfigurieren der Netzwerkadresse auf Seite 2-6
- Installieren der Druckertreiber auf Seite 2-10

Dieses Kapitel enthält grundlegende Informationen zur Einrichtung und zum Anschluss Ihres Druckers.

Siehe auch:

Handbuch zu erweiterten Funktionen unter www.xerox.com/office/7400support

Übersicht über die Einrichtung und Konfiguration des Netzwerks

So richten Sie das Netzwerk ein und konfigurieren es:

1. Schalten Sie den Drucker und den Computer ein.
2. Schließen Sie den Drucker mit Hilfe der empfohlenen Hardware und Kabel an das Netzwerk an.
3. Konfigurieren Sie die Netzwerkadresse des Druckers, damit der Drucker im Netzwerk identifiziert werden kann.
 - Windows-Betriebssysteme: Starten Sie das Installationsprogramm auf der *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM), damit die IP-Adresse des Druckers automatisch festgelegt wird, wenn der Drucker an ein bereits vorhandenes TCP/IP-Netzwerk angeschlossen wird. Die IP-Adresse des Druckers kann auch manuell auf dem Bedienfeld zugewiesen werden.
 - Macintosh-Systeme: Weisen Sie die Netzwerkadresse des Druckers (für TCP/IP) manuell auf dem Bedienfeld zu.
4. Installieren Sie die Treibersoftware von der *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM) auf dem Computer. Informationen zur Treiberinstallation finden Sie in diesem Kapitel im Abschnitt für das jeweilige Betriebssystem.

Hinweis: Ist die *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM) nicht verfügbar, können Sie den neuesten Treiber unter www.xerox.com/office/drivers herunterladen.

Einrichtung des Netzwerks

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Auswählen einer Verbindungsmethode](#) auf Seite 2-3
- [Anschluss über Ethernet \(empfohlen\)](#) auf Seite 2-3
- [Anschluss über USB](#) auf Seite 2-5

Auswählen einer Verbindungsmethode

Verbinden Sie den Drucker über Ethernet oder USB mit dem Netzwerk.

Die Hardware- und Kabelanforderungen variieren je nach Verbindungsmethode.

Kabel und Hardwarekomponenten gehören im Allgemeinen nicht zum Lieferumfang des Druckers und müssen separat gekauft werden.

Anschluss über Ethernet (empfohlen)

Ethernet kann für einen oder mehrere Computer verwendet werden. Damit werden viele Drucker und Systeme in einem Ethernet-Netzwerk unterstützt. Ein Ethernet-Anschluss wird empfohlen, da er einem USB-Anschluss in punkto Geschwindigkeit überlegen ist. Er ermöglicht außerdem einen direkten Zugriff auf CentreWare Internet Services (IS). CentreWare IS stellt eine übersichtliche Benutzeroberfläche zur Verfügung, über die Sie Netzwerkdrucker mit Hilfe eines integrierten Webservers von Ihrem Desktop aus verwalten, konfigurieren und überwachen können. Vollständige Informationen zu CentreWare IS erhalten Sie, wenn Sie in CentreWare IS auf die Schaltfläche **Hilfe** klicken. Dadurch wird die *Online-Hilfe von CentreWare IS* aufgerufen.

Netzwerkanschluss

Je nach verwendetem Setup benötigen Sie folgende Hardware und Kabel für Ethernet.

- Für eine Verbindung zu einem Computer benötigen Sie ein Ethernet-RJ-45-Crossover-Kabel.
- Wenn Sie über einen Hub eine Verbindung zu einem oder mehreren Computern herstellen, benötigen Sie einen Ethernet-Hub und zwei Twisted-Pair-Kabel (Kategorie 5/RJ-45).
- Wenn Sie über einen Kabel- oder DSL-Router eine Verbindung zu einem oder mehreren Computern herstellen, benötigen Sie einen Kabel- oder DSL-Router und zwei oder mehr Twisted-Pair-Kabel (Kategorie 5/RJ-45). (Ein Kabel pro Gerät.)
- Wenn Sie über einen Hub eine Verbindung zu einem oder mehreren Computern herstellen, verwenden Sie ein Kabel für die Verbindung zwischen Computer und Hub und das zweite Kabel für die Verbindung zwischen Drucker und Hub. Abgesehen vom Uplink-Anschluss können Sie jeden Anschluss am Hub verwenden.

In Ethernet-Netzwerken werden in der Regel die Protokolle TCP/IP und EtherTalk eingesetzt. Um über ein TCP/IP-Protokoll zu drucken, benötigt jeder Computer und Drucker eine eindeutige IP-Adresse.

Siehe auch:

[Konfigurieren der Netzwerkadresse](#) auf Seite 2-6

[Installieren der Druckertreiber](#) auf Seite 2-10

Standalone-Netzwerkverbindung (Kabel/DSL)

Siehe auch:

Knowledge Base unter www.xerox.com/office/7400support

Anschluss über USB

Soll eine Verbindung zu einem Computer hergestellt werden, bietet ein USB-Anschluss hohe Datengeschwindigkeiten. Allerdings ist eine USB-Verbindung nicht so schnell wie eine Ethernet-Verbindung. Um eine USB-Verbindung verwenden zu können, muss Microsoft Windows 98 SE, Windows Me, Windows XP oder Windows 2000 installiert sein. Macintosh-Benutzer müssen OS 9.x oder höher verwenden.

USB-Anschluss

Für eine USB-Verbindung benötigen Sie ein normales A/B-USB-Kabel. Dieses Kabel gehört nicht zum Lieferumfang des Druckers und muss separat gekauft werden. Achten Sie darauf, das richtige USB-Kabel für die Verbindung zu verwenden.

1. Schließen Sie das USB-Kabel an den Drucker an und schalten Sie ihn ein.
2. Verbinden Sie das andere Ende des USB-Kabels mit dem Computer.

Siehe auch:

[Installieren der Druckertreiber](#) auf Seite 2-10

Konfigurieren der Netzwerkadresse

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [TCP/IP- und IP-Adressen](#) auf Seite 2-6
- [Automatisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers \(nur Windows\)](#) auf Seite 2-7
- [Dynamisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers](#) auf Seite 2-7
- [Manuelles Festlegen der IP-Adresse des Druckers](#) auf Seite 2-9

TCP/IP- und IP-Adressen

Wenn Ihr Computer Teil eines größeren Netzwerks ist, wenden Sie sich an Ihren Netzwerkadministrator, um die gültigen TCP/IP-Adressen und weitere Konfigurationsinformationen zu erhalten.

Wenn Sie ein eigenes kleines LAN (lokales Netzwerk) einrichten oder den Drucker direkt über das Ethernet an Ihren Computer anschließen, folgen Sie den unten stehenden Anweisungen, um die IP-Adresse (Internet Protocol) des Druckers automatisch festzulegen.

Computer und Drucker verwenden vorwiegend TCP/IP-Protokolle für die Kommunikation über ein Ethernet-Netzwerk. Um TCP/IP-Protokolle verwenden zu können, benötigt jeder Drucker und Computer eine eindeutige IP-Adresse. Es ist wichtig, dass die Adressen ähnlich, jedoch nicht identisch sind. Es genügt, wenn nur die letzte Ziffer unterschiedlich ist. Der Drucker kann beispielsweise die Adresse 192.168.1.2 und der Computer die Adresse 192.168.1.3 haben. Einem anderen Gerät kann dann die Adresse 192.168.1.4 zugewiesen werden.

Macintosh-Computer verwenden im Allgemeinen entweder TCP/IP oder das EtherTalk-Protokoll für die Kommunikation mit einem Netzwerkdrucker. Für Mac OS X-Systeme ist TCP/IP vorzuziehen. Anders als bei TCP/IP benötigen Drucker und Computer jedoch keine IP-Adresse, um EtherTalk verwenden zu können.

Viele Netzwerke besitzen einen DHCP-Server (Dynamic Host Configuration Protocol). Ein DHCP-Server programmiert automatisch eine IP-Adresse in jeden Computer und Drucker im Netzwerk, der für die Verwendung von DHCP konfiguriert ist. Ein DHCP-Server ist in den meisten Kabel- und DSL-Routern integriert. Wenn Sie einen Kabel- oder DSL-Router verwenden, finden Sie weitere Informationen zu IP-Adressen in der Router-Dokumentation.

Siehe auch:

Knowledge Base unter www.xerox.com/office/7400support

Automatisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers (nur Windows)

Wenn der Drucker an ein kleines, bereits vorhandenes TCP/IP-Netzwerk ohne DHCP-Server angeschlossen wird, verwenden Sie das Installationsprogramm auf der *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM), um eine IP-Adresse zu ermitteln oder zuzuweisen. Um weitere Anweisungen zu erhalten, legen Sie die *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM) in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein. Nach dem Start des Installationsprogramms folgen Sie den angezeigten Installationsanweisungen.

Hinweis: Damit das automatische Installationsprogramm richtig ausgeführt wird, muss der Drucker an ein bereits vorhandenes TCP/IP-Netzwerk angeschlossen sein.

Dynamisches Festlegen der IP-Adresse des Druckers

Sie haben folgende Möglichkeiten, um die IP-Adresse des Druckers festzulegen. DHCP ist standardmäßig bei allen Phaser-Druckern aktiviert.

- DHCP
- CentreWare IS
- AutoIP

Erforderliche Angaben für eine manuelle Zuweisung der IP-Adresse

Informationen	Anmerkungen
IP-Adresse (Internet Protocol) des Druckers	Das Format ist xxx.xxx.xxx.xxx, wobei xxx für eine Dezimalzahl zwischen 0 und 255 steht.
Netzwerkmaske	Lassen Sie dieses Feld im Zweifelsfall leer. Der Drucker wählt dann automatisch eine geeignete Maske.
Standard-Router/Gateway-Adresse	Die Router-Adresse wird benötigt, damit von außerhalb des lokalen Netzwerksegments mit dem Hostgerät kommuniziert werden kann.

Aktivieren von DHCP auf dem Drucker

Überprüfen Sie, ob das DHCP-Protokoll des Druckers aktiviert ist, indem Sie die entsprechende Einstellung auf dem Bedienfeld oder mit CentreWare IS vornehmen. DHCP ist standardmäßig bei allen Phaser-Druckern aktiviert.

Hinweis: Um die IP-Adresse des Druckers zu ermitteln, wählen Sie auf dem Bedienfeld **Drucker-Identifizierung** aus.

Siehe auch:

[Bedienfeldfunktionen](#) auf Seite 1-8

Ändern der IP-Adresse in CentreWare IS

CentreWare IS stellt eine übersichtliche Benutzeroberfläche zur Verfügung, über die Sie Netzwerkdrucker mit Hilfe eines integrierten Webservers von Ihrem Desktop aus verwalten, konfigurieren und überwachen können. Vollständige Informationen zu CentreWare IS erhalten Sie, wenn Sie in CentreWare IS auf die Schaltfläche **Hilfe** klicken. Dadurch wird die *Online-Hilfe von CentreWare IS* aufgerufen.

Nachdem Sie dem Drucker eine IP-Adresse zugewiesen haben, können Sie die TCP/IP-Einstellungen mit CentreWare IS ändern.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Feld **Adresse** des Browsers ein (http://xxx.xxx.xxx.xxx).
3. Klicken Sie auf **Eigenschaften**.
4. Wählen Sie im linken Fensterbereich den Ordner **Protokolle**.
5. Wählen Sie **TCP/IP**.
6. Geben Sie die Einstellungen ein oder ändern Sie sie, und klicken Sie anschließend am unteren Seitenrand auf **Änderungen speichern**.

Verwenden von Hostnamen mit DNS (Domain Name Service)

Der Drucker unterstützt DNS durch einen integrierten DNS-Resolver. Das DNS-Resolver-Protokoll kommuniziert mit einem oder mehreren DNS-Servern, um die IP-Adresse zu einem Hostnamen bzw. den Hostnamen zu einer IP-Adresse anzufordern.

Ein IP-Hostname kann für den Drucker nur verwendet werden, wenn vom Systemadministrator bereits ein oder mehrere DNS-Server und eine DNS-Datenbank für den lokalen Domain Name Space konfiguriert wurden. Um den Drucker für DNS einzurichten, geben Sie maximal zwei IP-Adressen von DNS-Namensservern ein.

Dynamic Domain Name Service (DDNS)

Der Drucker unterstützt dynamisches DNS über DHCP. DDNS funktioniert nur, wenn DHCP aktiviert ist. Der DHCP-Server in Ihrem Netzwerk muss auch dynamische DNS-Aktualisierungen durch Option 12- oder Option 81-Support unterstützen. Näheres erfahren Sie von Ihrem Netzwerkadministrator.

1. Starten Sie Ihren Webbrowser.
2. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in das Feld **Adresse** des Browsers ein (http://xxx.xxx.xxx.xxx).
3. Wählen Sie **Eigenschaften**.
4. Wählen Sie im linken Fensterbereich den Ordner **Protokolle**.
5. Wählen Sie **TCP/IP**.
6. Setzen Sie im Abschnitt mit den BOOTP/DHCP-Einstellungen die Option **BOOTP/DHCP** auf **EIN**.

7. Geben Sie zur Aktivierung von DDNS die folgenden Angaben für die Einstellungen von DDNS/WINS ein:
 - **DDNS:** Einstellung **EIN**.
 - **Hostnamen freigeben:** Einstellung **NEIN**.
 - **DDNS/WINS-Name:** Verwenden Sie den von Xerox vorgegebenen Standardnamen oder geben Sie einen anderen Namen ein.
 - **Primärer WINS-Server** (optional)
 - **Sekundärer WINS-Server** (optional)
8. Klicken Sie anschließend am unteren Bildschirmrand auf die Schaltfläche **Änderungen speichern**.

Manuelles Festlegen der IP-Adresse des Druckers

Hinweis: Überprüfen Sie, ob Ihrem Computer eine gültige IP-Adresse für das Netzwerk zugewiesen ist. Wenden Sie sich gegebenenfalls an den Netzwerkadministrator.

Wenn Sie ein Netzwerk ohne DNS-Server verwenden oder in einer Umgebung arbeiten, in der die IP-Adressen der Drucker vom Netzwerkadministrator zugewiesen werden, können Sie diese Methode verwenden, um IP-Adressen manuell festzulegen. Die manuelle Zuweisung der IP-Adresse setzt DHCP und AutoIP außer Kraft. Wenn Sie in einem kleinen Büro mit nur einem Computer arbeiten und eine DFÜ-Verbindung verwenden, können Sie die IP-Adresse manuell zuweisen.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Druckereinrichtung** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Anschlusskonfiguration** und drücken Sie die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Netzwerk-Setup** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie **TCP/IP-Einrichtung** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **DHCP/BOOTP** und drücken Sie die Taste **OK**, um die Einstellung **Aus** zu wählen.
6. Wählen Sie **TCP/IP-Adresse** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
7. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers ein und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Installieren der Druckertreiber

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Verfügbare Treiber](#) auf Seite 2-10
- [Windows 98 SE oder höher und Windows 2000 oder höher](#) auf Seite 2-11
- [Macintosh OS 9.x](#) auf Seite 2-11
- [Macintosh OS X, Version 10.2 und höher](#) auf Seite 2-12

Verfügbare Treiber

Verwenden Sie einen Xerox Druckertreiber, um Sonderdruckoptionen nutzen zu können.

Xerox stellt Treiber für viele verschiedene Seitenbeschreibungssprachen und Betriebssysteme zur Verfügung. Folgende Druckertreiber sind verfügbar:

Druckertreiber	Quelle*	Beschreibung
PostScript-Treiber (Windows)	CD-ROM und Internet	Der PostScript-Treiber wird empfohlen, damit Sie den vollen Funktionsumfang Ihres Systems und von Adobe® PostScript® nutzen können. (Standarddruckertreiber)
PCL-Treiber	Nur Internet	Der PCL-Treiber (Printer Command Language) kann für Anwendungen verwendet werden, die mit PCL arbeiten. Hinweis: Nur für Windows 2000 und Windows XP.
Xerox Walk-Up-Druckertreiber (Windows)	Nur Internet	Mit diesem Treiber können Druckaufträge von einem PC aus auf jedem Xerox PostScript-fähigen Drucker ausgegeben werden. Dies ist besonders für Personen hilfreich, die viel unterwegs sind und an zahlreichen Orten verschiedene Drucker benutzen müssen.
Macintosh OS 9.x-Treiber	CD-ROM und Internet	Mit diesem Treiber kann von einem Mac OS 9.x-Betriebssystem gedruckt werden.
Mac OS X-Treiber (Version 10.2 und höher)	CD-ROM und Internet	Mit diesem Treiber kann von einem Mac OS X-Betriebssystem (Version 10.2 und höher) gedruckt werden.
UNIX-Treiber	Nur Internet	Mit diesem Treiber können Sie auf einem Computer mit einem UNIX-Betriebssystem drucken.

* Aktuelle Druckertreiber finden Sie im Internet unter www.xerox.com/office/drivers.

Windows 98 SE oder höher und Windows 2000 oder höher

So installieren Sie den Druckertreiber von der *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM):

1. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk des Computers ein. Wenn das Installationsprogramm nicht gestartet wird, müssen Sie folgende Schritte durchführen:
 - a. Klicken Sie auf **Start** und dann auf **Ausführen**.
 - b. Geben Sie im Dialogfeld **Ausführen** Folgendes ein:
<CD-Laufwerk>:\INSTALL.EXE.
2. Wählen Sie in der Liste die gewünschte Sprache aus.
3. Wählen Sie **Druckertreiber installieren**.
4. Wählen Sie die gewünschte Installationsart und befolgen Sie dann die Anweisungen auf dem Bildschirm.

Siehe auch:

Handbuch zu erweiterten Funktionen unter www.xerox.com/office/7400support

Knowledge Base unter www.xerox.com/office/7400support

Macintosh OS 9.x

USB

Ein über USB angeschlossener Drucker wird nicht in der Auswahl angezeigt. So erstellen Sie einen Desktop-USB-Drucker:

1. Legen Sie die *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM) in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Erstellen Sie mit dem **Dienstprogramm für Desktop-Drucker** einen Desktop-USB-Drucker. Das Dienstprogramm befindet sich im Ordner **PhaserTools**, der während der Softwareinstallation erstellt wurde.

Siehe auch:

Handbuch zu erweiterten Funktionen unter www.xerox.com/office/7400support

Knowledge Base unter www.xerox.com/office/7400support

EtherTalk

Hinweis: Wenn Sie EtherTalk einsetzen, benötigen Macintosh-Computer keine IP-Adresse.

Befolgen Sie diese Schritte, um den Druckertreiber zu installieren:

1. Öffnen Sie das Kontrollfeld **AppleTalk**.
2. Überprüfen Sie, ob der **Ethernet-Anschluss** der ausgewählte Netzwerkanschluss ist.
3. Doppelklicken Sie auf das Installationsprogramm auf der *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM), um den Druckertreiber zu installieren.
4. Öffnen Sie die **Auswahl** und wählen Sie den **LaserWriter-Treiber** aus.
5. Wählen Sie in der rechten Spalte der **Auswahl** den Drucker aus und klicken Sie dann auf **Erstellen**, um den Desktop-Drucker zu erstellen.

Macintosh OS X, Version 10.2 und höher

So installieren Sie den Druckertreiber von der *Software and Documentation CD-ROM* (Software- und Dokumentations-CD-ROM):

1. Legen Sie die CD-ROM in das CD-ROM-Laufwerk ein.
2. Öffnen Sie das **Print Center-Dienstprogramm**.

Hinweis: Unter Macintosh OS X 10.3 und höher hat dieses Dienstprogramm den Namen **Printer Setup Utility**. Um das gewünschte Dienstprogramm zu starten, öffnen Sie auf der Macintosh-Festplatte den Ordner **Programme** und dann das Unterverzeichnis **Dienstprogramme**.

3. Klicken Sie im Fenster "Druckerliste" auf das Symbol **Hinzufügen** und wählen Sie dann aus dem Dropdown-Menü **Bonjour** aus.
4. Wählen Sie den Drucker im Fenster aus.
5. Wählen Sie aus der Herstellerliste im unteren Dropdown-Menü **Xerox** aus.
6. Wählen Sie das gewünschte Druckermodell aus der Liste der verfügbaren Geräte aus.
7. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hinzufügen**.

Siehe auch:

Handbuch zu erweiterten Funktionen unter www.xerox.com/office/7400support
Knowledge Base unter www.xerox.com/office/7400support

3 Grundlegende Informationen zum Drucken

Dieses Kapitel umfasst folgende Themen:

- Übersicht über grundlegende Schritte auf Seite 3-2
- Unterstützte Papiersorten und Druckmedien auf Seite 3-3
- Einlegen von Papier auf Seite 3-8
- Auswählen von Druckoptionen auf Seite 3-24
- Duplexdruck auf Seite 3-29
- Drucken auf Spezialmedien auf Seite 3-32
- Auswählen der Ausgabeoptionen auf Seite 3-52

Siehe auch:

Videolehrgänge zum Thema Verwenden von Papierfächern unter www.xerox.com/office/7400support

Übersicht über grundlegende Schritte

Führen Sie die folgenden Schritte aus, um Aufträge zu drucken:

1. Legen Sie Papier in das Fach ein.
2. Bestätigen Sie auf dem Bedienfeld Papiersorte und Papierformat oder nehmen Sie die gewünschten Änderungen vor.

Vorsicht: Durch das Einstellen der richtigen Papiersorte wird die Druckqualität verbessert und eine Beschädigung des Druckers verhindert.

3. Öffnen Sie das Dialogfeld **Drucken** der Anwendung und wählen Sie im Druckertreiber "Druckoptionen" aus. Weitere Informationen finden Sie unter [Auswählen von Druckoptionen](#) auf Seite 3-24.
4. Senden Sie den Auftrag an den Drucker.

Siehe auch:

[Einlegen von Papier](#) auf Seite 3-8

Unterstützte Papiersorten und Druckmedien

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Richtlinien zur Papierverwendung](#) auf Seite 3-4
- [Papier, das Ihren Drucker beschädigen kann](#) auf Seite 3-4
- [Richtlinien zur Papieraufbewahrung](#) auf Seite 3-5
- [Unterstützte Papierformate und -gewichte](#) auf Seite 3-5

Ihr Drucker unterstützt eine Vielzahl verschiedener Papiersorten. Folgen Sie den Richtlinien in diesem Abschnitt, um die beste Druckqualität sicherzustellen und Staus zu verhindern.

Beste Ergebnisse erzielen Sie bei Verwendung von Xerox Druckmedien, die speziell für Ihren Farbdrucker Phaser 7400 empfohlen sind. Sie produzieren garantiert ausgezeichnete Ergebnisse mit Ihrem Drucker.

Informationen zu den empfohlenen Papiersorten und Spezialmedien finden Sie in der *Recommended Media List (Liste empfohlener Druckmedien)* unter www.xerox.com/office/7400support.

Wenn Sie Papier, Transparenzfolien oder andere Sondermedien bestellen möchten, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder besuchen Sie www.xerox.com/office/supplies.

Vorsicht: Von nicht unterstütztem Papier oder nicht unterstützten Transparentfolien oder Spezialmedien verursachte Schäden fallen nicht unter die Xerox Garantie, den Servicevertrag oder die Total Satisfaction Garantie (Totale Zufriedenheitsgarantie). Die Total Satisfaction Garantie (Totale Zufriedenheitsgarantie) wird in den USA und in Kanada angeboten. Die Gewährleistungsbedingungen in anderen Ländern können von der Beschreibung in diesem Dokument abweichen. Details erfahren Sie bei einer Vertriebsniederlassung in Ihrer Nähe.

Richtlinien zur Papierverwendung

Die Druckerbehälter sind für die meisten Papierformate und Papiersorten, Transparentfolien oder andere Spezialmedien ausgelegt. Befolgen Sie diese Richtlinien, wenn Sie Papier und Medien in die Behälter einlegen:

- Umschläge, Aufkleber und Hochglanzpapier können nur aus Fach 1 (MPT) gedruckt werden.
- Transparentfolien und benutzerdefinierte Papierformate können aus Fach 1 (MPT) und Fach 2 gedruckt werden.
- Fächern Sie Papier, Transparentfolien und Aufkleber vor dem Einlegen in das Fach auf.
- Verwenden Sie nur Papierumschläge. Alle Umschläge sollten nur einseitig bedruckt werden. Beim Bedrucken von Umschlägen kann es zu Knitterfalten und anderen Fehlern kommen.
- Legen Sie nicht zu viel Papier in die Papierfächer ein.
- Stellen Sie die Papierführungen entsprechend dem eingelegten Papierformat ein.
- Wenn häufig Staus auftreten, verwenden Sie Papier oder andere Druckmedien aus einem neuen Paket.

Siehe auch:

[Drucken auf Spezialmedien](#) auf Seite 3-32

Papier, das Ihren Drucker beschädigen kann

Ihr Drucker kann Druckaufträge auf einer Vielzahl von Medien drucken. Einige Mediensorten können allerdings zu einer Verringerung der Druckqualität oder zu vermehrten Papierstaus führen oder den Drucker beschädigen.

Inakzeptable Medien sind:

- Raue oder poröse Druckmedien, wie Tintenstrahldruckpapier
- Kunststoffmedien
- Gefaltetes oder zerknittertes Papier
- Fotokopien
- Papier mit Heftklammern
- Umschläge mit Fenstern, Metallklammern oder Klebeflächen mit abziehbaren Streifen
- Wattierte Umschläge
- Hochglanzpapier, das nicht für Laser geeignet ist
- Transparentfolien mit Ausnahme der Folien höchster Qualität der Serie Phaser 35
- Aufkleberbogen, wenn bereits ein oder mehrere Aufkleber entfernt wurden
- Druckmedien mit weniger als 64 g/m² (17 lb. Bondpapier) oder mehr als 270 g/m² (100 lb. kartoniertes Papier)

Siehe auch:

[Bedrucken von Umschlägen](#) auf Seite 3-37

Richtlinien zur Papieraufbewahrung

Gute Lagerungsbedingungen für Papier und andere Medien tragen zu einer optimalen Druckqualität bei.

- Bewahren Sie Papier an einem dunklen, kühlen und relativ trockenen Platz auf. Die meisten Papiermedien sind gegen UV-Strahlung und Licht empfindlich. Die von der Sonne und von Leuchtstofflampen ausgesendete UV-Strahlung ist besonders schädlich für Papier. Papiermedien sollten möglichst wenig sichtbarem Licht ausgesetzt werden.
- Lagern Sie Papier in einer Umgebung mit konstanter Temperatur und Luftfeuchtigkeit.
- Lagern Sie Papier nicht auf Dachböden und in Küchen, Garagen oder Kellern. Innenwände sind trockener als Außenwände, in denen sich Feuchtigkeit ansammeln kann.
- Bewahren Sie Papier flach liegend auf. Papier sollte auf Paletten, in Kartons, Regalen oder Schränken gelagert werden.
- Vermeiden Sie Nahrungsmittel und Getränke an Plätzen, an denen Papier gelagert oder mit Papier gearbeitet wird.
- Öffnen Sie erst die versiegelte Verpackung, wenn Sie das Papier in den Drucker einlegen. Lassen Sie Papier in der Originalverpackung. Die Verpackung der meisten kommerziellen Schnittgrößen enthält eine Auskleidung, die das Papier vor Feuchtigkeitsverlust oder -aufnahme schützt.
- Nehmen Sie die Medien erst aus der Tüte, wenn sie benötigt werden. Legen Sie unbenutzte Medien wieder in die Verpackung und schließen Sie die Versiegelung. Einige Sondermedien sind in wiederverschließbaren Plastiktüten verpackt.

Unterstützte Papierformate und -gewichte

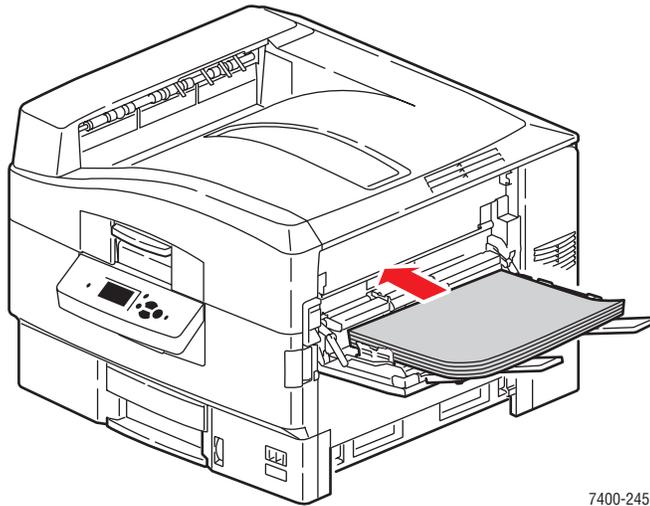
Die folgenden Abschnitte enthalten Informationen und Papierformate und -gewichte, die in den Druckerbehältern verwendet werden können. Detaillierte Informationen zu unterstütztem Papier und anderen unterstützten Medien erhalten Sie, wenn Sie die Seite "Papiertipps" ausdrucken.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Informationen** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Informationsseiten** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Papiertipps** und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Seite zu drucken.

Siehe auch:

Recommended Media List (Liste empfohlener Druckmedien) unter www.xerox.com/office/7400support

Unterstützte Papierformate und -gewichte für Fach 1 (MPT)



7400-245

Fach 1 (MPT)

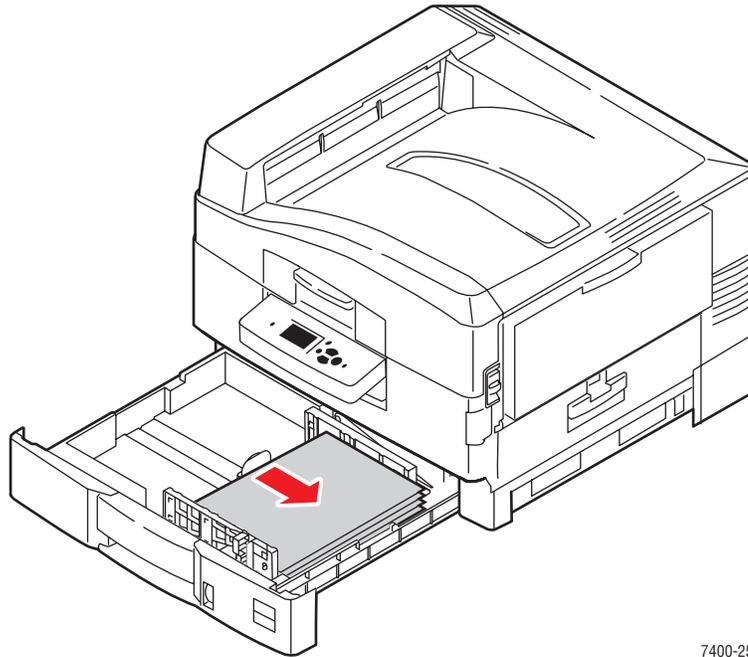
64–270 g/m² (17–72 lb. Bondpapier, 22–100 lb. kartoniertes Papier)



		Benutzerdefinierte Formate
Statement	5,5 x 8,5 Zoll	Breite: 100–320 mm (3,95–12,60 Zoll)
Executive	7,25 x 10,5 Zoll	Höhe: 90–1219 mm (3,55–48,00 Zoll)
Letter	8,5 x 11 Zoll	
US Folio	8,5 x 13 Zoll	
Legal	8,5 x 14 Zoll	
Tabloid	11 x 17 Zoll	
Tabloid Extra	12 x 18 Zoll	
A6	105 x 148 mm	
A5	148 x 210 mm	
A4	210 x 297 mm	
A3	297 x 420 mm	
SRA3	320 x 450 mm	
ISO B5	176 x 250 mm	
B5 JIS	182 x 257 mm	
B4 JIS	257 x 364 mm	
Nr. 10 Commercial	4,12 x 9,5 Zoll	
Monarch	3,87 x 7,5 Zoll	
A7	5,25 x 7,25 Zoll	
DL	110 x 220 mm	
C6	114 x 162 mm	
C5	162 x 229 mm	
C4	229 x 324 mm	
B5	176 x 250 mm	



Unterstützte Papierformate und -gewichte für Fach 2–6



7400-250

Fach 2–6*

64–216 g/m² (17–57 lb. Bondpapier, 22–80 lb. kartoniertes Papier)



Statement	5,5 x 8,5 Zoll	Benutzerdefinierte Formate (nur Fach 2)
Executive	7,25 x 10,5 Zoll	
Letter	8,5 x 11 Zoll	Breite: 100–328 mm (3,95–12,9 Zoll)
US Folio	8,5 x 13 Zoll	Höhe: 148–457 mm (5,85–18 Zoll)
Legal	8,5 x 14 Zoll	
Tabloid	11 x 17 Zoll	
Tabloid Extra	12 x 18 Zoll	
A6 (nur Fach 2)	105 x 148 mm	
A5	148 x 210 mm	
A4	210 x 297 mm	
A3	297 x 420 mm	
SRA3	320 x 450 mm	
B5 JIS	182 x 257 mm	
B4 JIS	257 x 364 mm	

*Transparentfolien können nur in Fach 2 eingelegt werden.

Einlegen von Papier

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- Einlegen von Papier in Fach 1 (MPT) auf Seite 3-8
- Manuelle Zuführung in Fach 1 (MPT) auf Seite 3-15
- Einlegen von Papier in Fach 2–6 auf Seite 3-16

Einlegen von Papier in Fach 1 (MPT)

Sie können Fach 1 (MPT) für eine Vielzahl von Papiersorten und Druckmedien verwenden, darunter:

- Normalpapier, farbiges Papier, vorgedrucktes Papier, vorgelochtes Papier: 64–105 g/m² (17–28 lb. Bondpapier, 22–39 lb. kartoniertes Papier)
- Schweres Normalpapier, Briefpapier mit Briefkopf: 106–128 g/m² (29–34 lb. Bondpapier, 40–47 lb. kartoniertes Papier)
- Dünner Karton: 129–188 g/m² (35–47 lb. Bondpapier, 48–69 lb. kartoniertes Papier)
- Dicker Karton: 189–216 g/m² (51–57 lb. Bondpapier, 70–80 lb. kartoniertes Papier)
- Extra dicker Karton: 217–270 g/m² (58–72 lb. Bondpapier, 81–100 lb. kartoniertes Papier)
- Hochglanzpapier: 120–160 g/m²
- Umschläge
- Aufkleber
- Transparentfolien

Siehe auch:

Unterstützte Papierformate und -gewichte für Fach 1 (MPT) auf Seite 3-6

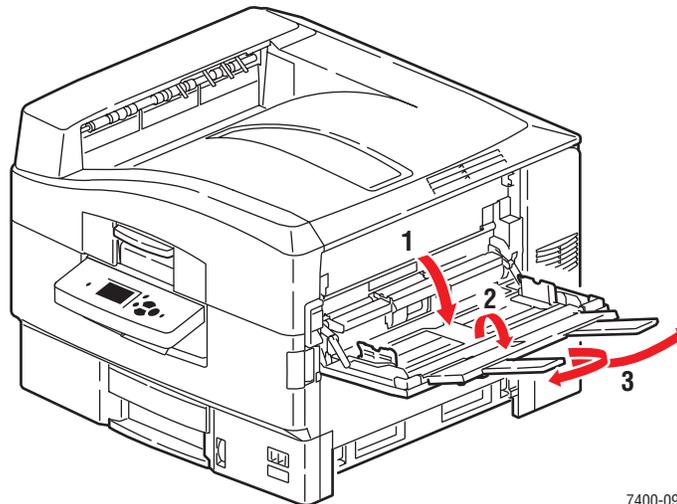
Handbuch zu erweiterten Funktionen unter www.xerox.com/office/7400support

Lange Kante zuerst

Legen Sie alle unterstützten Papiersorten und -formate, ausgenommen Aufkleber und Papier mit mehr als 305 mm oder weniger als 142 mm Länge, mit der langen Kante zuerst in das Fach ein.

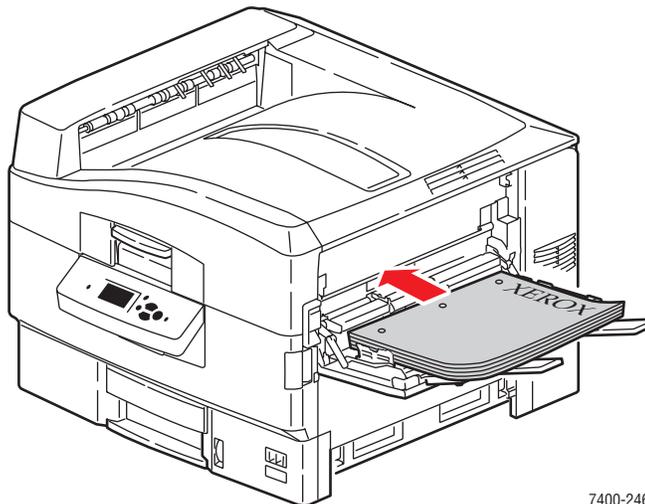
So legen Sie Papier oder andere Druckmedien in Fach 1 (MPT) ein:

1. Öffnen Sie Fach 1 (MPT), indem Sie es am Griff herausziehen und dann die Facherweiterungen herausziehen.



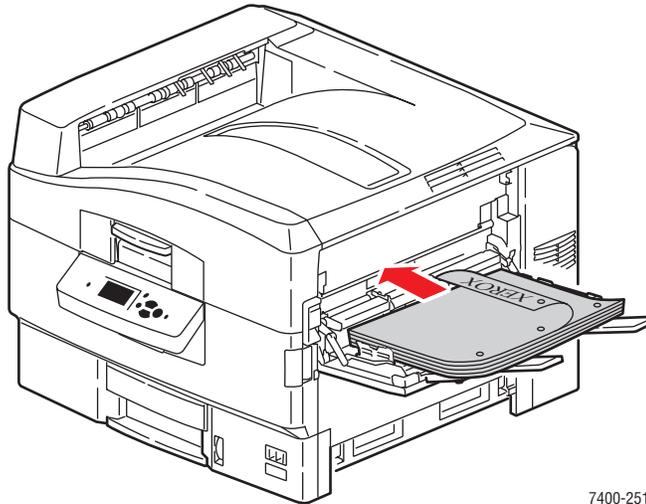
7400-094

2. Legen Sie das Papier oder andere Druckmedien wie in den folgenden Abbildungen gezeigt mit der langen Kante zuerst an den Rollen an:
 - Legen Sie das Blatt beim **einseitigen Bedrucken** mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zur Rückseite des Druckers weisen. Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass die Löcher zuerst in den Drucker eingezogen werden.



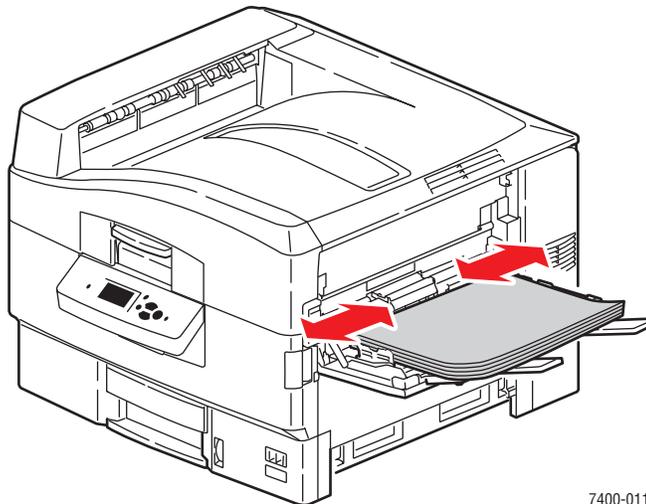
7400-246

- Legen Sie das Blatt beim automatischen **Duplexdruck mit der zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zur Rückseite des Druckers weisen. Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass die Löcher zuletzt in den Drucker eingezogen werden. Weitere Informationen finden Sie unter [Duplexdruck](#) auf Seite 3-29.



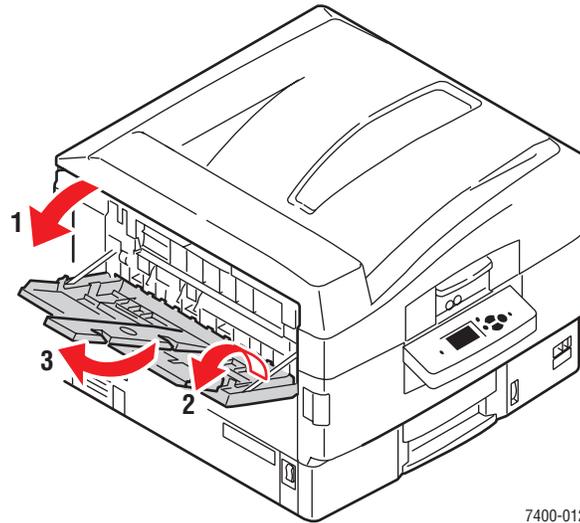
7400-251

- Legen Sie nicht mehr als 50 Transparentfolien ein.
3. Stellen Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat ein.



7400-011

4. Wenn Sie Papiersorten oder Druckmedien mit einer Höhe von weniger als 111 mm einlegen, öffnen Sie das linke Ausgabefach.

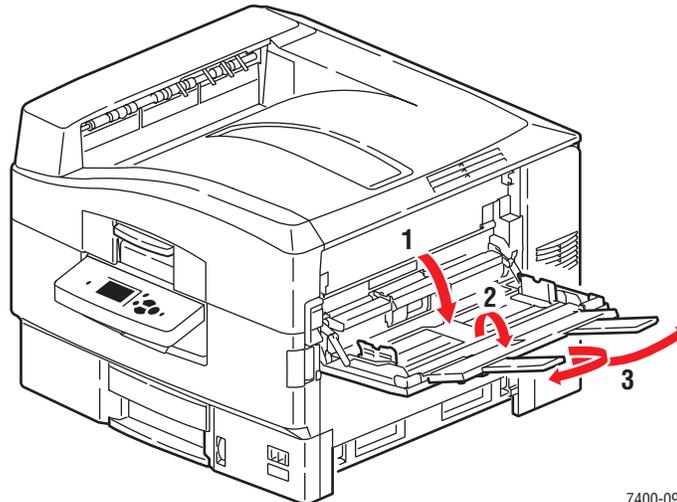


5. Wenn Sie am Bedienfeld aufgefordert werden, die Papiersorte und das Papierformat im Fach zu bestätigen, drücken Sie die Taste **OK**, um die aktuelle Einstellung für das Medienfach zu verwenden. Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie eine neue Papiersorte oder ein neues Papierformat in das Fach eingelegt haben:
 - a. Wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie die entsprechende Papiersorte aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie das Papierformat aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Wenn Sie Letter- oder A4-Papier verwenden, wählen Sie das Papierformat ohne die Buchstaben SEF (kurze Kante) aus.

Kurze Kante zuerst

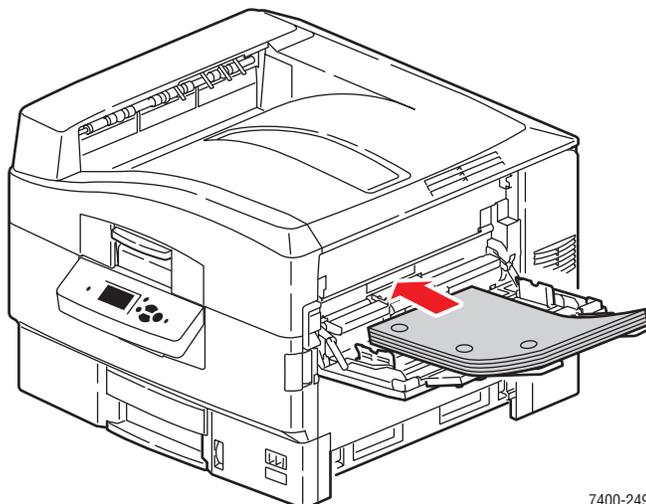
Legen Sie das Papier mit der kurzen Kante zuerst ein, wenn Sie Aufkleber, A6-Papier und Papier mit weniger als 142 mm oder mehr als 305 mm Länge bedrucken.

1. Öffnen Sie Fach 1 (MPT), indem Sie es am Griff herausziehen und dann die Facherweiterungen herausziehen.



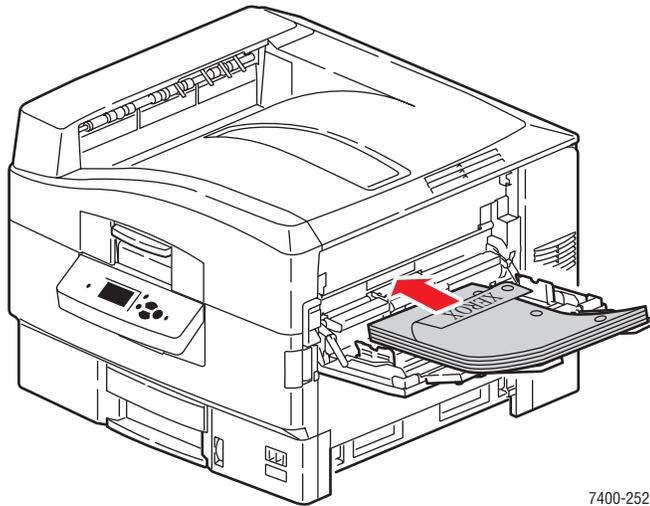
7400-094

2. Legen Sie das Papier oder andere Druckmedien wie in den folgenden Abbildungen gezeigt mit der kurzen Kante zuerst an den Rollen an:
 - Legen Sie das Blatt beim **einseitigen Bedrucken** mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zuerst in den Drucker eingezogen werden. Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass die Löcher in Richtung Vorderseite des Druckers weisen.



7400-249

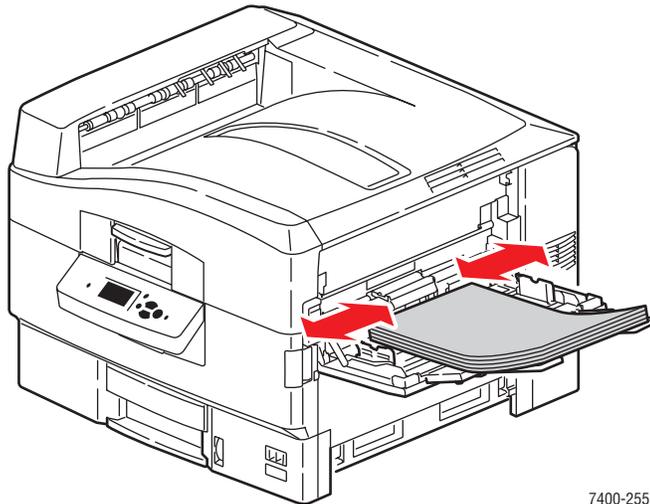
- Legen Sie das Blatt beim automatischen **Duplexdruck mit der zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zuerst in den Drucker eingezogen werden. Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass sich die Löcher hinten im Fach befinden. Weitere Informationen finden Sie unter [Duplexdruck](#) auf Seite 3-29.



7400-252

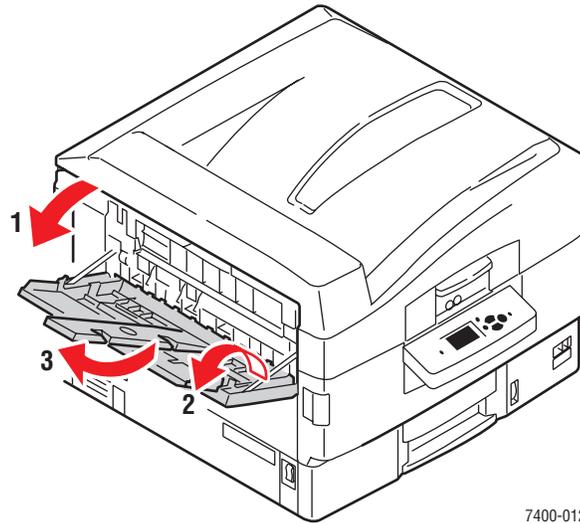
Vorsicht: Legen Sie Papier oder Medien maximal bis zur Fülllinie des Faches ein. Wenn zu viel Papier eingelegt wird, können dadurch Staus verursacht werden.

3. Stellen Sie die Papierführungen entsprechend dem Papierformat ein.



7400-255

4. Wenn Sie Papiersorten oder Druckmedien mit einer Höhe von weniger als 111 mm einlegen, öffnen Sie das linke Ausgabefach.



5. Wenn Sie am Bedienfeld aufgefordert werden, die Papiersorte und das Papierformat im Fach zu bestätigen, drücken Sie die Taste **OK**, um die aktuelle Einstellung für das Medienfach zu verwenden. Gehen Sie wie folgt vor, wenn Sie eine neue Papiersorte oder ein neues Papierformat in das Fach eingelegt haben:
 - a. Wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie die entsprechende Papiersorte aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie das Papierformat aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Wenn Sie Letter- oder A4-Papier verwenden, wählen Sie das Papierformat mit den Buchstaben **SEF** (kurze Kante) aus.

Siehe auch:

[Drucken auf Spezialmedien](#) auf Seite 3-32

[Bedrucken eines benutzerdefinierten Papierformats](#) auf Seite 3-46

Manuelle Zuführung in Fach 1 (MPT)

Wenn Sie Papier wie z. B. Briefbögen verwenden und verhindern möchten, dass andere Personen versehentlich auf diesem Papier drucken, können Sie den Drucker so einstellen, dass eine Aufforderung zum Einlegen des für Ihren Druckauftrag benötigten Papiers angezeigt wird.

Auswählen der manuellen Papierzuführung unter Windows

So wählen Sie diese Option unter Windows aus:

1. Klicken Sie im Windows-Druckertreiber auf die Registerkarte **Papier/Qualität**.
2. Wählen Sie **Drucken aus einem bestimmten Fach erzwingen** aus und wählen Sie dann aus der Liste **Fach 1 (MPT)** aus.
3. Wählen Sie **Manuelle Zufuhr** aus und klicken Sie dann auf **OK**, um die Treibereinstellungen zu speichern.
4. Senden Sie Ihren Druckauftrag.
5. Nehmen Sie das Papier aus Fach 1 (MPT) heraus, wenn Sie am Bedienfeld dazu aufgefordert werden.
6. Legen Sie das entsprechende Papier für Ihren Druckauftrag in das Fach ein.

Auswählen der manuellen Papierzuführung unter Mac OS

So wählen Sie diese Option unter Mac OS aus:

1. Wählen Sie im Dialogfeld **Drucken** aus der Dropdown-Liste **Papierzufuhr** aus.
2. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste **Alle Seiten von** die Option **Manuelle Zufuhr** aus.
3. Senden Sie Ihren Druckauftrag.
4. Nehmen Sie das Papier aus Fach 1 (MPT) heraus, wenn Sie am Bedienfeld dazu aufgefordert werden.
5. Legen Sie das entsprechende Papier für Ihren Druckauftrag in das Fach ein.

Siehe auch:

[Einlegen von Papier in Fach 1 \(MPT\)](#) auf Seite 3-8

Einlegen von Papier in Fach 2–6

Sie können Fach 2-6 für eine Vielzahl von Papiersorten und Druckmedien verwenden, darunter:

- Normalpapier, farbiges Papier, vorgedrucktes Papier, vorgelochtes Papier: 64–105 g/m² (17–28 lb. Bondpapier, 22–39 lb. kartoniertes Papier)
- Schweres Normalpapier, Briefpapier mit Briefkopf: 106–128 g/m² (29–34 lb. Bondpapier, 40–47 lb. kartoniertes Papier)
- Dünner Karton: 129–188 g/m² (35–47 lb. Bondpapier, 48–69 lb. kartoniertes Papier)
- Dicker Karton: 189–216 g/m² (51–57 lb. Bondpapier, 70–80 lb. kartoniertes Papier)
- Transparentfolien (nur Fach 2)

Siehe auch:

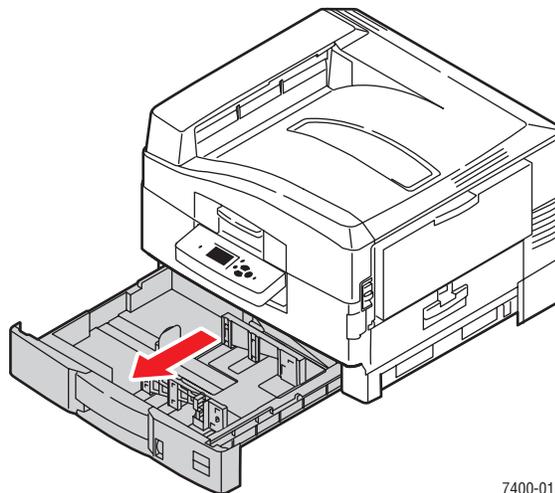
[Unterstützte Papierformate und -gewichte für Fach 2–6](#) auf Seite 3-7

Lange Kante zuerst

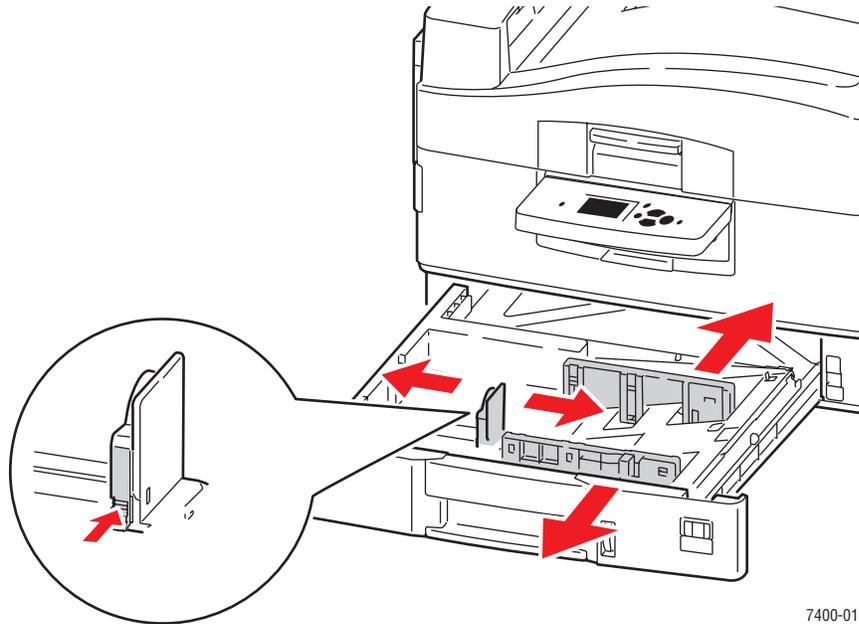
Legen Sie alle unterstützten Papiersorten und -formate, ausgenommen A6-Papier und Papier mit mehr als 328 mm Länge, mit der langen Kante zuerst in das Fach ein.

So legen Sie Papier oder andere Druckmedien in Fach 2–6 ein:

1. Ziehen Sie das Fach heraus.



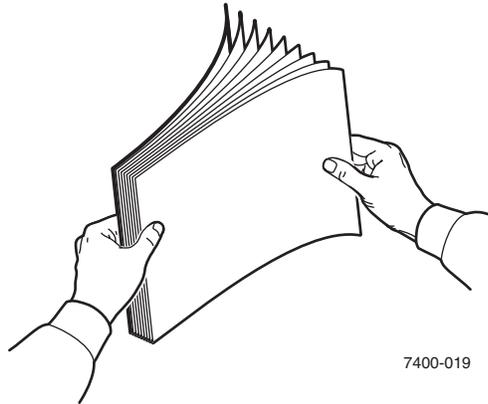
2. Stellen Sie, falls erforderlich, die Längen- und Seitenführungen entsprechend den verwendeten Papierformaten ein.



7400-018

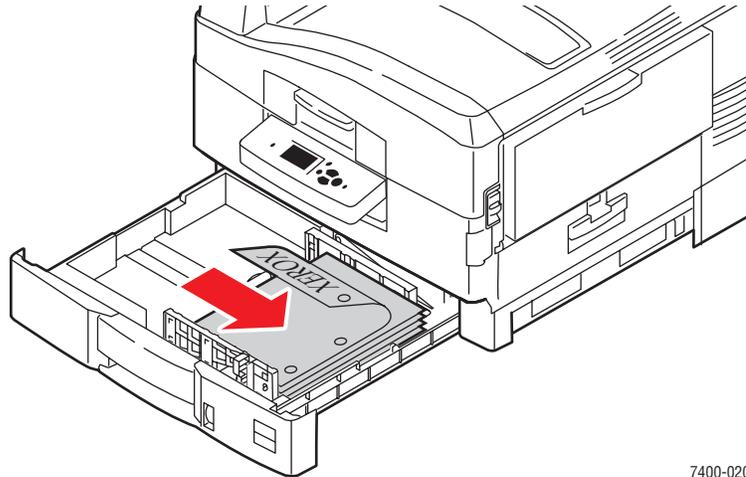
Hinweis: Wenn die Papierführungen richtig eingestellt sind, ist möglicherweise eine kleine Lücke zwischen dem Papier und den Führungen.

3. Fächern Sie das Papier auf, um zusammenklebende Blätter zu trennen.



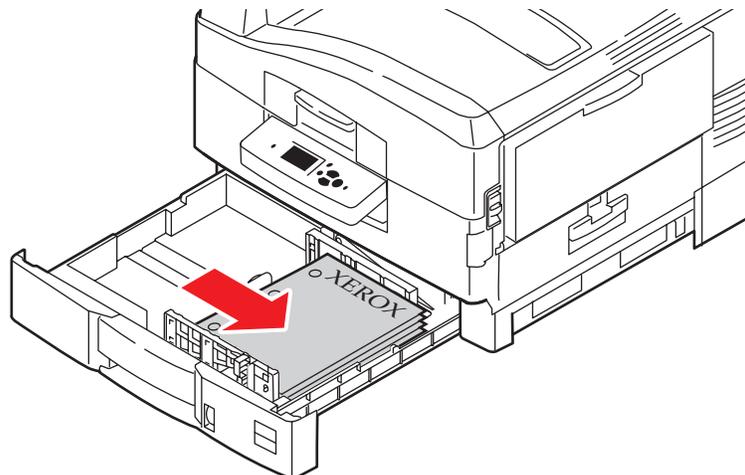
7400-019

4. Legen Sie das Papier wie in den folgenden Abbildungen gezeigt mit der langen Kante an der rechten Seite des Fachs an:
 - Legen Sie das Blatt beim **einseitigen Bedrucken** mit der **zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der Rückseite des Fachs anliegen. Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass sich die Löcher an der rechten Seite des Fachs befinden.



7400-020

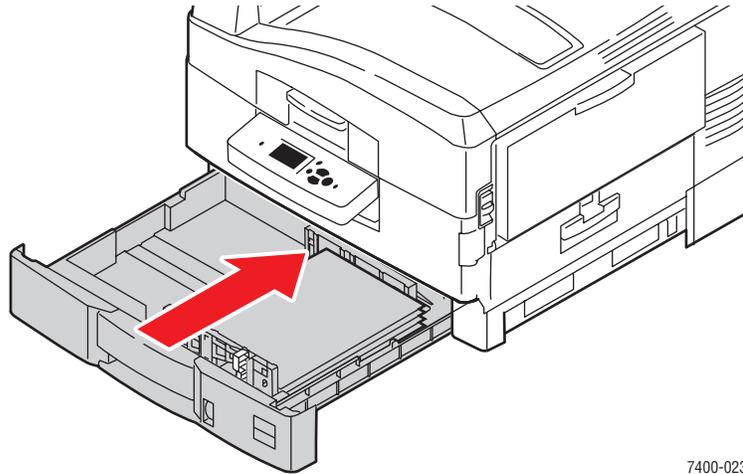
- Legen Sie das Blatt beim automatischen **Duplexdruck** mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der Rückseite des Fachs anliegen. Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass sich die Löcher an der linken Seite des Fachs befinden. Weitere Informationen finden Sie unter [Duplexdruck](#) auf Seite 3-29.



7400-164

- Transparentfolien dürfen nur in Fach 2 eingelegt werden. Legen Sie nicht mehr als 200 Transparentfolien ein.

5. Schieben Sie das Fach vollständig in den Drucker ein.



7400-023

6. Wenn Sie die Papiersorte im Fach gewechselt haben, führen Sie die folgenden Schritte aus:
 - a. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Papierfach-Setup** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie **Fach N-Papier** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - d. Wählen Sie die entsprechende Papiersorte aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Vorsicht: Durch das Einstellen der richtigen Papiersorte wird die Druckqualität verbessert und eine Beschädigung des Druckers verhindert.

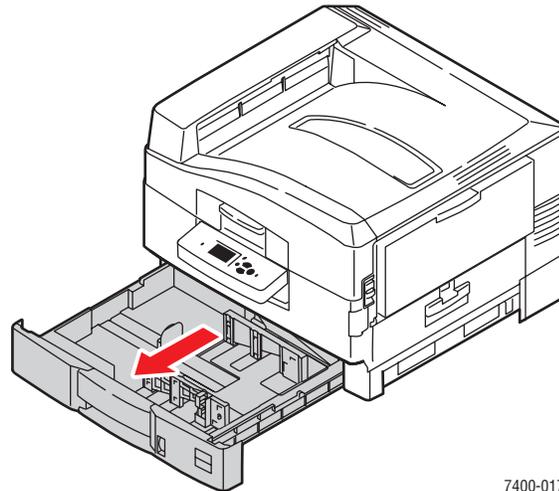
- e. Wählen Sie für **Fach 2** das entsprechende Papierformat aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Wenn Sie Letter- oder A4-Papier verwenden, wählen Sie das Papierformat mit den Buchstaben SEF (kurze Kante) aus.

Kurze Kante zuerst

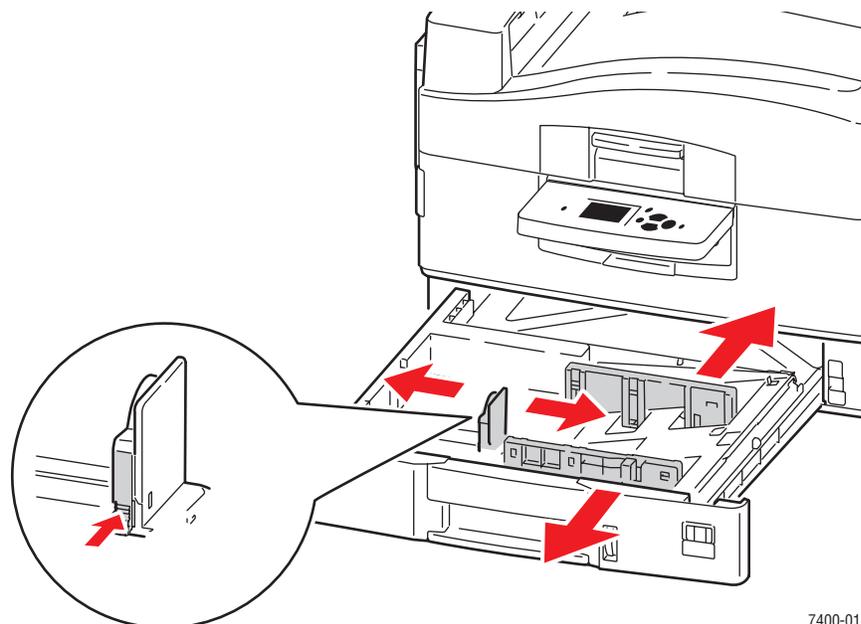
Legen Sie Papier mit mehr als 328 mm Länge sowie A6-Papier mit der kurzen Kante zuerst in das Fach ein. A6-Papier sollte einseitig und nur aus Fach 2 bedruckt werden.

So legen Sie Papier oder andere Druckmedien in Fach 2-6 ein:

1. Ziehen Sie das Fach heraus.

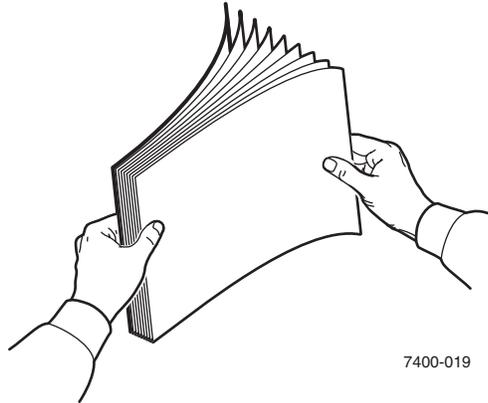


2. Stellen Sie, falls erforderlich, die Längen- und Seitenführungen entsprechend den verwendeten Papierformaten ein.



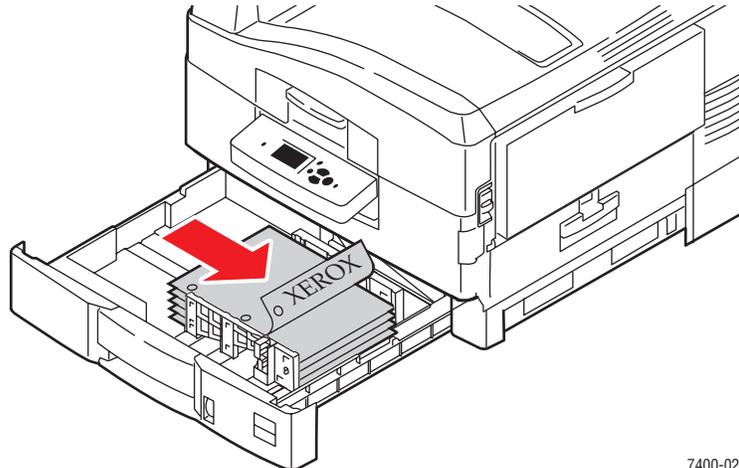
Hinweis: Wenn die Papierführungen richtig eingestellt sind, ist möglicherweise eine kleine Lücke zwischen dem Papier und den Führungen.

3. Fächern Sie das Papier auf, um zusammenklebende Blätter zu trennen.



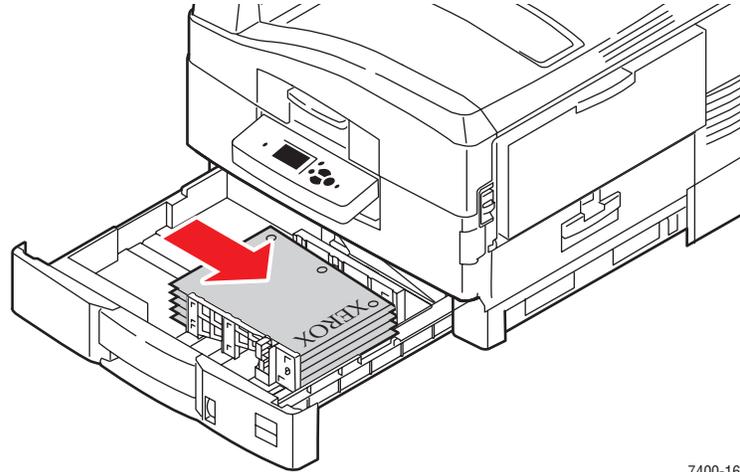
7400-019

4. Legen Sie das Papier wie in den folgenden Abbildungen gezeigt mit der kurzen Kante an der rechten Seite des Fachs an:
- Legen Sie das Blatt beim **einseitigen Bedrucken** mit der **zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der rechten Seite des Fachs anliegen. Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass die Löcher in Richtung Vorderseite des Fachs weisen.



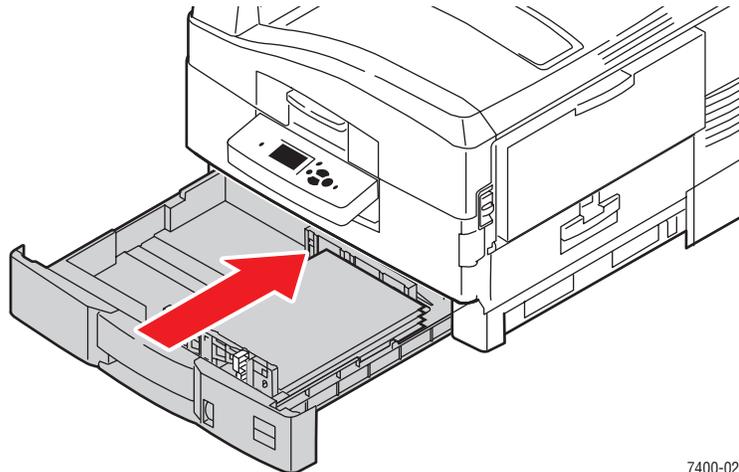
7400-021

- Legen Sie das Blatt beim automatischen **Duplexdruck** mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der rechten Seite des Fachs anliegen. Legen Sie vorgelochtes Papier so ein, dass sich die Löcher hinten im Fach befinden. Weitere Informationen finden Sie unter [Duplexdruck](#) auf Seite 3-29.



7400-165

5. Schieben Sie das Fach vollständig in den Drucker ein.



7400-023

6. Wenn Sie die Papiersorte im Fach gewechselt haben, führen Sie die folgenden Schritte aus:
 - a. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Papierfach-Setup** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie **Fach N-Papier** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - d. Wählen Sie die entsprechende Papiersorte aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Vorsicht: Durch das Einstellen der richtigen Papiersorte wird die Druckqualität verbessert und eine Beschädigung des Druckers verhindert.

- e. Wählen Sie für **Fach 2** das entsprechende Papierformat aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Wenn Sie Letter- oder A4-Papier verwenden, wählen Sie das Papierformat mit den Buchstaben **SEF** (kurze Kante) aus.

Siehe auch:

[Drucken auf Spezialmedien](#) auf Seite 3-32

[Bedrucken eines benutzerdefinierten Papierformats](#) auf Seite 3-46

Auswählen von Druckoptionen

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- Auswählen der Druckeinstellungen (Windows) auf Seite 3-24
- Druckoptionen für einen einzelnen Druckauftrag auswählen (Windows) auf Seite 3-25
- Auswählen von Druckoptionen für einen einzelnen Druckauftrag (Macintosh) auf Seite 3-27

Siehe auch:

Handbuch zu erweiterten Funktionen unter www.xerox.com/office/7400support

Auswählen der Druckeinstellungen (Windows)

Druckereinstellungen steuern i.d.R. sämtliche Druckaufträge, wenn sie nicht für bestimmte Aufträge geändert werden. Soll beispielsweise der automatische Duplexdruck für die meisten Druckaufträge verwendet werden, aktivieren Sie diese Option in den Druckereinstellungen.

1. Klicken Sie auf **Start**, wählen Sie **Einstellungen** und klicken Sie dann auf **Drucker**.
2. Klicken Sie im Ordner **Drucker** mit der rechten Maustaste auf das Symbol Ihres Druckers.
3. Wählen Sie im Popup-Menü den Eintrag **Druckereinstellungen** oder **Eigenschaften**.
4. Wählen Sie die gewünschten Optionen auf den Registerkarten des Treibers aus und klicken Sie dann auf die Schaltfläche **OK**, um Ihre Einstellungen zu speichern.

Hinweis: Weitere Informationen zu Optionen in Windows-Druckertreibern erhalten Sie, wenn Sie auf der Registerkarte "Druckertreiber" auf die Schaltfläche **Hilfe** klicken. Daraufhin wird die Online-Hilfe angezeigt.

Druckoptionen für einen einzelnen Druckauftrag auswählen (Windows)

Wenn Sie spezielle Druckoptionen für einen bestimmten Druckauftrag verwenden möchten, ändern Sie die Treibereinstellungen, bevor Sie den Auftrag an den Drucker senden. Soll beispielsweise der Druckqualitätsmodus "Hohe Auflösung / Foto" für eine Grafik verwendet werden, wählen Sie diese Einstellung vor dem Drucken.

1. Öffnen Sie das Dokument oder die Grafik in Ihrer Anwendung und öffnen Sie dann das Dialogfeld **Drucken**.
2. Wählen Sie den Farbdrucker Phaser 7400 aus und klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften**, um den Druckertreiber zu öffnen.
3. Nehmen Sie auf den Registerkarten des Treibers die gewünschten Einstellungen vor. Die verschiedenen Druckoptionen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.

Hinweis: Unter Windows 2000, Windows XP und Windows Server 2003 können Sie die aktuellen Druckoptionen unter einem eigenen Namen speichern und sie für andere Druckaufträge verwenden. Wählen Sie entweder die Registerkarte **Papier/Qualität**, **Ausgabeoptionen** oder **TekColor** und klicken Sie auf die Schaltfläche **Gespeicherte Einstellungen**. Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hilfe**, wenn Sie weitere Informationen erhalten möchten.

4. Klicken Sie auf die Schaltfläche **OK**, um die Einstellungen zu speichern.
5. Drucken Sie den Auftrag.

Siehe auch:

Handbuch zu erweiterten Funktionen unter www.xerox.com/office/7400support

Druckoptionen für Windows-Betriebssysteme

Betriebssystem	Registerkarte "Treiber"	Druckoptionen
Windows 2000, Windows XP oder Windows Server 2003	Registerkarte Layout	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausrichtung ■ Automatischer Duplexdruck ■ Seiten pro Blatt
	Registerkarte Papier/Qualität	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auswahl von Papierformat, Papiersorte und Fach ■ Druckqualität ■ Titelseiten
	Registerkarte Ausgabeoptionen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Geschützter Druck, personenbezogener Druck, Proof-Druck und gespeicherter Druck ■ Trennseiten ■ Auftragsende-Benachrichtigung ■ Heften ■ Lochen ■ Papierausgabeziel
	Registerkarte TekColor	<ul style="list-style-type: none"> ■ Farbkorrekturen ■ Schwarzweiß-Konvertierung

Druckoptionen für Windows-Betriebssysteme (Fortsetzung)

Betriebssystem	Registerkarte "Treiber"	Druckoptionen
Windows NT 4	Registerkarte Seite einrichten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Ausrichtung ■ Automatischer Duplexdruck ■ Kopienanzahl
	Registerkarte Papier/ Qualität	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auswahl von Papiersorte, Papierformat und Fach ■ Druckqualität ■ Titelseiten
	Registerkarte Ausgabeoptionen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Geschützter Druck, personenbezogener Druck, Proof-Druck und gespeicherter Druck ■ Trennseiten ■ Heften ■ Lochen ■ Papierausgabeziel
	Registerkarte TekColor	<ul style="list-style-type: none"> ■ Farbkorrekturen ■ Schwarzweiß-Konvertierung
Windows 98 SE oder Windows Me	Registerkarte Setup	<ul style="list-style-type: none"> ■ Auswahl von Papiersorte, Papierformat und Fach ■ Ausrichtung ■ Automatischer Duplexdruck ■ Druckqualität ■ Auftragsende-Benachrichtigung
	Registerkarte Ausgabeoptionen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Trennseiten ■ Titelseiten ■ Geschützter Druck, Proof-Druck und gespeicherter Druck
	Registerkarte TekColor	<ul style="list-style-type: none"> ■ Farbkorrekturen ■ Schwarzweiß-Konvertierung

Auswählen von Druckoptionen für einen einzelnen Druckauftrag (Macintosh)

Wenn Sie spezielle Einstellungen für einen bestimmten Druckauftrag verwenden möchten, ändern Sie die Treibereinstellungen, bevor Sie den Auftrag an den Drucker senden.

1. Öffnen Sie das Dokument in der Anwendung und klicken Sie auf **Datei, Drucken**.
2. Wählen Sie die gewünschten Druckoptionen aus den angezeigten Menüs und Dropdown-Listen aus.

Hinweis: Klicken Sie unter Macintosh OS X im Menü **Drucken** auf **Voreinstellung speichern**, um die aktuellen Druckereinstellungen zu speichern. Sie können mehrere Voreinstellungen erstellen und jede mit einem eigenen Namen und den entsprechenden Druckereinstellungen speichern. Klicken Sie zum Drucken von Druckaufträgen mit speziellen Druckereinstellungen in der Liste **Voreinstellungen** auf die gewünschte Voreinstellung.

3. Klicken Sie auf **Drucken**, um den Auftrag zu drucken.

Die verschiedenen Druckoptionen sind in der folgenden Tabelle aufgeführt.:

Macintosh PostScript-Treibereinstellungen

Betriebssystem	Treiber-Dropdown-Titel	Druckoptionen
Mac OS X, Version 10.2 und höher	Kopien und Seiten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kopien ■ Seiten
	Layout	<ul style="list-style-type: none"> ■ Seiten pro Blatt ■ Layout-Ausrichtung ■ Rahmen ■ Duplexdruck
	Papierhandhabung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Umgekehrte Seitenfolge ■ Drucken (alles, gerade, ungerade)
	ColorSync	<ul style="list-style-type: none"> ■ Farbkonvertierung
	Titelseite	<ul style="list-style-type: none"> ■ Titelseiten
	Papierzuführung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Papierzufuhr
	Finisher-Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Heften ■ Lochen ■ Papierausgabeziel ■ Versetzen sortierter Sätze
	Druckauftragsarten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Geschützter Druck, personenbezogener Druck, Proof-Druck und gespeicherter Druck
	Bildqualität	<ul style="list-style-type: none"> ■ Druckqualität ■ Farbkorrektur und neutrale sRGB-Grautöne ■ Bildglättung

Macintosh PostScript-Treibereinstellungen (Fortsetzung)

Betriebssystem	Treiber-Dropdown-Titel	Druckoptionen
	Druckerfunktionen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Papiersorten ■ Trennseiten
Mac OS 9.x	Allgemeines	<ul style="list-style-type: none"> ■ Kopien ■ Seiten ■ Papierzufuhr
	Farbabstimmung	<ul style="list-style-type: none"> ■ Druckfarbe
	Titelseite	<ul style="list-style-type: none"> ■ Titelseiten
	Layout	<ul style="list-style-type: none"> ■ Seiten pro Blatt ■ Rahmen ■ Duplexdruck
	Druckqualität	<ul style="list-style-type: none"> ■ Druckqualität ■ Bildglättung
	Druckauftragsarten	<ul style="list-style-type: none"> ■ Geschützter Druck, personenbezogener Druck, Proof-Druck und gespeicherter Druck
	Erweiterte Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Papierausgabeziel ■ Papiersorten ■ Versetzen sortierter Sätze ■ Trennseiten
	Finisher-Optionen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Heften ■ Lochen ■ Ausgabeziel ■ Versetzen sortierter Sätze

Duplexdruck

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Richtlinien für den automatischen Duplexdruck](#) auf Seite 3-29
- [Bindekantenoptionen](#) auf Seite 3-30
- [Auswählen des Duplexdrucks](#) auf Seite 3-30

Hinweis: Informationen zum manuellen Duplexdruck finden Sie in der Knowledge Base unter www.xerox.com/office/7400support.

Richtlinien für den automatischen Duplexdruck

Der automatische Duplexdruck ist von allen Fächern möglich. Prüfen Sie vor dem Drucken eines beidseitigen Dokuments, ob die folgenden Voraussetzungen gegeben sind:

- Sie müssen einen Drucker des Typs Phaser 7400DN, Phaser 7400DT, Phaser 7400DX oder Phaser 7400DXF haben.
- Das verwendete Papier muss folgende Spezifikationen erfüllen:
 - Gewicht: 75–188 g/m² (20–50 lb. Bondpapier)
 - Länge: 148–456 mm

Die folgenden Papiersorten und Druckmedien sind für den Duplexdruck nicht geeignet:

- Transparentfolien
- Umschläge
- Aufkleber
- Karton (Karten)
- Hochglanzpapier
- Druckmedien mit einem Gewicht von mehr als 105 g/m² (28 lb. Bondpapier)

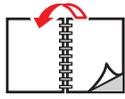
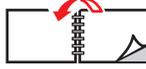
Siehe auch:

[Optionen](#) auf Seite 1-5

[Unterstützte Papiersorten und Druckmedien](#) auf Seite 3-3

Bindekantenoptionen

Wenn Sie im Druckertreiber die beidseitige Druckoption auswählen, wählen Sie auch die Bindekante aus, durch die festgelegt wird, wie die Seiten gedreht werden. Die tatsächliche Ausgabe hängt von der Ausrichtung (Hoch- oder Querformat) der Bilder auf der Seite ab (siehe nachstehende Illustrationen).

Hochformat		Querformat	
			
An Seitenkante binden Lange Seite	An Oberkante binden Kurze Seite	An Seitenkante binden Kurze Seite	An Oberkante binden Lange Seite

Auswählen des Duplexdrucks

So wählen Sie den automatischen Duplexdruck aus:

1. Legen Sie Papier in das Fach ein:

Fach 1 (MPT)

- **Lange Kante:** Legen Sie ein Blatt **mit der zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Die lange Kante muss dabei an die Rollen angelegt werden, und der obere Seitenrand muss zur Rückseite des Druckers zeigen.
- **Kurze Kante:** Legen Sie ein Blatt **mit der zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Die kurze Kante muss dabei an die Rollen angelegt werden, und das Papier muss mit der Oberkante voran in den Drucker eingezogen werden.

Fach 2–6

- **Lange Kante:** Legen Sie das Blatt **mit der zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der Rückseite des Fachs anliegen.
 - **Kurze Kante:** Legen Sie das Blatt **mit der zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der rechten Seite des Fachs anliegen.
2. Wählen Sie im Druckertreiber den Duplexdruck aus. Wo Sie diese Auswahl finden, hängt vom Betriebssystem Ihres Computers ab.

So wählen Sie den automatischen Duplexdruck aus:

Betriebssystem	Schritte
Windows 98 SE oder Windows Me	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf die Registerkarte Einrichtung. 2. Wählen Sie die Option Beidseitig bedrucken aus. 3. Aktivieren oder deaktivieren Sie die Option An Oberkante binden.
Windows 2000, Windows XP und Windows Server 2003	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie die Registerkarte Layout aus. 2. Wählen Sie im Bereich Beidseitiger Druck (Duplex) entweder die Option Lange Seite oder Kurze Seite aus.
Windows NT 4.x	<ol style="list-style-type: none"> 1. Klicken Sie auf die Registerkarte Seite einrichten. 2. Wählen Sie im Bereich Beidseitiger Druck (Duplex) entweder die Option Lange Seite oder Kurze Seite aus.
Mac OS 9.x	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken die Option Layout aus. 2. Wählen Sie Beidseitig bedrucken aus. 3. Klicken Sie auf das Symbol für die gewünschte Bindung.
Mac OS X, Version 10.2 und höher	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken die Option Duplex aus. 2. Wählen Sie Beidseitig bedrucken aus. 3. Klicken Sie auf das Symbol für die gewünschte Bindung.

Siehe auch:

[Einlegen von Papier in Fach 1 \(MPT\)](#) auf Seite 3-8

[Einlegen von Papier in Fach 2–6](#) auf Seite 3-16.

Drucken auf Spezialmedien

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- Bedrucken von Transparentfolien auf Seite 3-32
- Bedrucken von Umschlägen auf Seite 3-37
- Bedrucken von Aufklebern auf Seite 3-41
- Bedrucken von Hochglanzpapier auf Seite 43
- Bedrucken eines benutzerdefinierten Papierformats auf Seite 3-46

Informationen zum Bedrucken von anderen Arten von Spezialmedien finden Sie im *Handbuch zu erweiterten Funktionen* unter www.xerox.com/office/7400support

Bedrucken von Transparentfolien

Transparentfolien können aus Fach 1 (MPT) und Fach 2 bedruckt werden. Sie sollten nur einseitig bedruckt werden.

Für beste Druckergebnisse sollten Sie ausschließlich Transparentfolien verwenden, die ausdrücklich für Ihren Drucker empfohlen wurden. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der *Recommended Media List (Liste empfohlener Druckmedien)* unter www.xerox.com/office/7400support.

Wenn Sie Papier, Transparenzfolien oder andere Sondermedien bestellen möchten, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder besuchen Sie www.xerox.com/office/supplies.

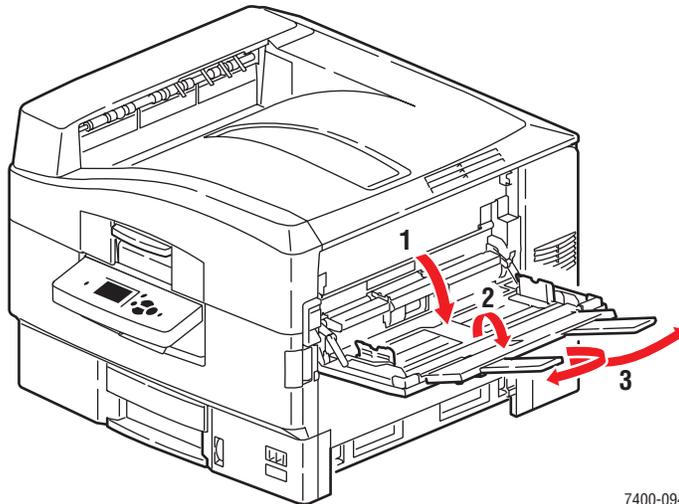
Vorsicht: Von nicht unterstütztem Papier oder nicht unterstützten Transparentfolien oder Spezialmedien verursachte Schäden fallen nicht unter die Xerox Garantie, den Servicevertrag oder die Total Satisfaction Garantie (Totale Zufriedenheitsgarantie). Die Total Satisfaction Garantie (Totale Zufriedenheitsgarantie) wird in den USA und in Kanada angeboten. Die Gewährleistungsbedingungen in anderen Ländern können von der Beschreibung in diesem Dokument abweichen. Details erfahren Sie bei einer Vertriebsniederlassung in Ihrer Nähe.

Richtlinien

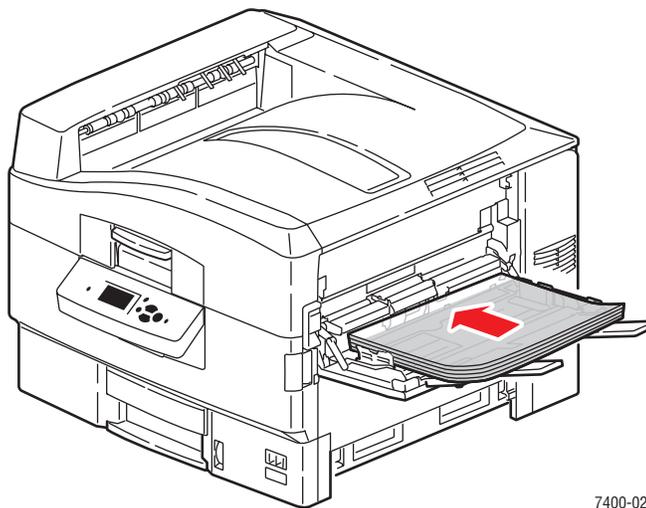
- Nehmen Sie alle anderen Druckmedien aus dem Fach, bevor Sie die Transparentfolien einlegen.
- Legen Sie nicht mehr als 50 Transparentfolien in Fach 1 (MPT) ein. Legen Sie nicht mehr als 200 Transparentfolien in Fach 2 ein. Zu viele Folien im Fach können zu einem Stau im Drucker führen.
- Fassen Sie Transparentfolien mit beiden Händen an den Rändern an, um zu vermeiden, dass Fingerabdrücke und zerknitterte Folien die Druckqualität beeinträchtigen.
- Ändern Sie die Papiersorte auf dem Bedienfeld zu **Transparentfolien der Serie Phaser 35**, nachdem Sie die Transparentfolien eingelegt haben.

Bedrucken von Transparentfolien aus Fach 1 (MPT)

1. Öffnen Sie Fach 1 (MPT), indem Sie es am Griff herausziehen und dann die beiden Facherweiterungen herausziehen.



2. Legen Sie die Transparentfolien in das Fach ein und schieben Sie die Papierführungen an die Folien heran:

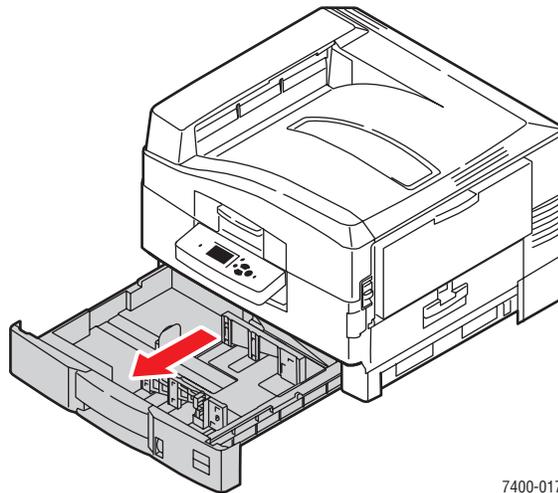


- Legen Sie die Transparentfolien so ein, dass die lange Kante an den Rollen anliegt.
- Legen Sie nicht mehr als 50 Transparentfolien ein.

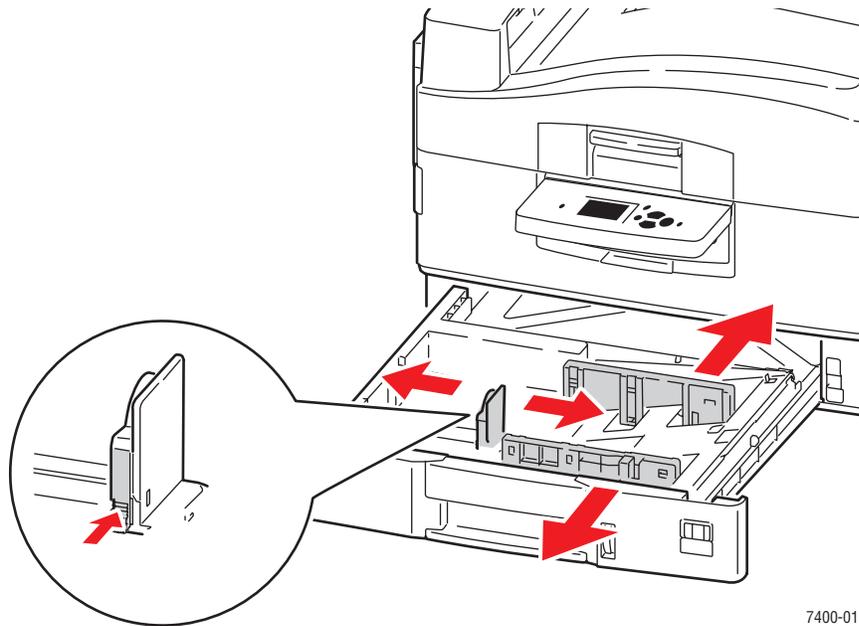
3. Wenn Sie am Bedienfeld aufgefordert werden, die Papiersorte und das Papierformat im Fach zu bestätigen, wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - a. Wählen Sie als Papiersorte **Transparentfolien der Serie Phaser 35** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie das entsprechende Format der Transparentfolien aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie im Druckertreiber **Fach 1** als Papierzufuhr aus und/oder wählen Sie **Transparentfolien** als Papiersorte aus.

Bedrucken von Transparentfolien aus Fach 2

1. Ziehen Sie das Fach heraus.



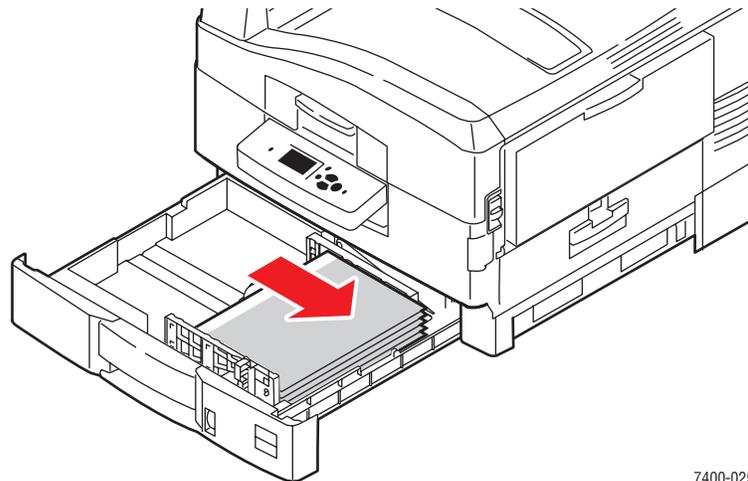
2. Stellen Sie, falls erforderlich, die Längen- und Seitenführungen entsprechend dem verwendeten Format der Transparentfolien ein.



7400-018

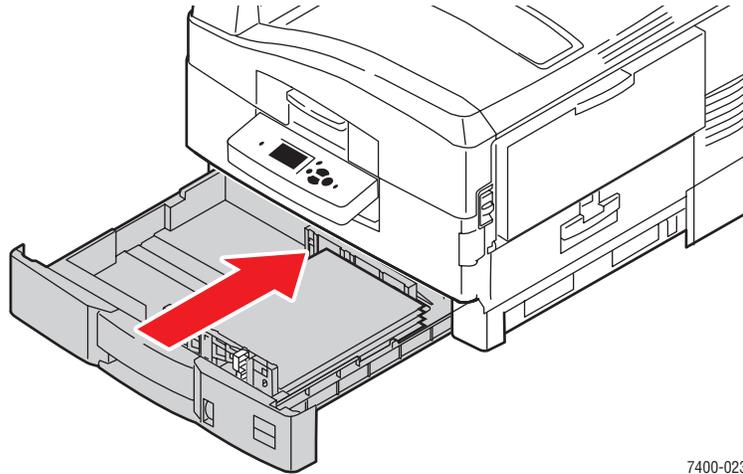
Hinweis: Wenn die Papierführungen richtig eingestellt sind, besteht möglicherweise eine kleine Lücke zwischen den Transparentfolien und den Führungen.

3. Legen Sie die Transparentfolien in das Fach ein.



7400-025

4. Schieben Sie das Fach vollständig in den Drucker ein.



5. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Papierfach-Setup** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - a. Wählen Sie **Fach 2-Papier** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie als Papiersorte **Transparentfolien der Serie Phaser 35** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - d. Wählen Sie das entsprechende Format der Transparentfolien aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie im Druckertreiber **Transparentfolien** als Papiersorte aus und/oder wählen Sie **Fach 2** als Papierzufuhr aus.

Bedrucken von Umschlägen

Umschläge können nur aus Fach 1 (MPT) bedruckt werden. Eine Liste der unterstützten Umschlaggrößen finden Sie unter [Unterstützte Papierformate und -gewichte für Fach 1 \(MPT\)](#) auf Seite 3-6.

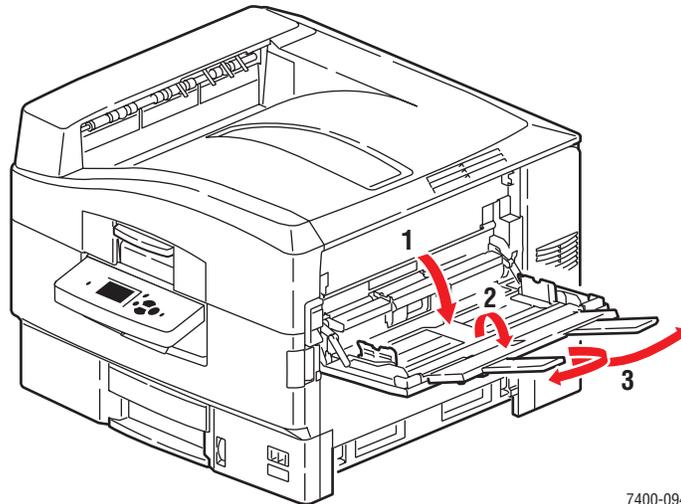
Richtlinien

- Verwenden Sie nur Papierumschläge, die in der Tabelle “Unterstützte Papierformate und Gewichte” aufgeführt sind. Das erfolgreiche Bedrucken von Umschlägen hängt in hohem Maß von der Qualität und Beschaffenheit der Umschläge ab. Verwenden Sie nur Umschläge, die speziell für Laserdrucker ausgelegt sind.
- Es ist zu empfehlen, dass Sie Temperatur und Luftfeuchtigkeit konstant halten.
- Bewahren Sie unbenutzte Umschläge in ihrer Verpackung auf, damit Feuchtigkeit oder Trockenheit nicht die Druckqualität beeinträchtigen und zu Knitterfalten führen. Hohe Luftfeuchtigkeit kann dazu führen, dass die Umschlagklappen vor oder während des Druckens verkleben.
- Verwenden Sie keine gepolsterten Umschläge. Kaufen Sie nur Umschläge, die flach auf einem ebenen Untergrund liegen.
- Entfernen Sie vor dem Drucken Luftblasen aus den Umschlägen. Legen Sie dazu ein schweres Buch auf die Umschläge.
- Wenn Knitterfalten oder Auswölbungen auftreten, verwenden Sie Umschläge einer anderen Marke, die speziell für Laserdrucker ausgelegt ist.

Vorsicht: Verwenden Sie niemals Umschläge mit Fenstern oder Klammern, um den Drucker nicht zu beschädigen. Schäden, die durch die Verwendung ungeeigneter Umschläge entstehen, sind nicht durch die Xerox Garantie, den Wartungsvertrag oder die Total Satisfaction Garantie (Totale Zufriedenheitsgarantie) abgedeckt. Die Total Satisfaction Garantie (Totale Zufriedenheitsgarantie) wird in den USA und in Kanada angeboten. Einzelheiten zur Garantieabdeckung in anderen Ländern erfahren Sie von Ihrem lokalen Xerox Händler.

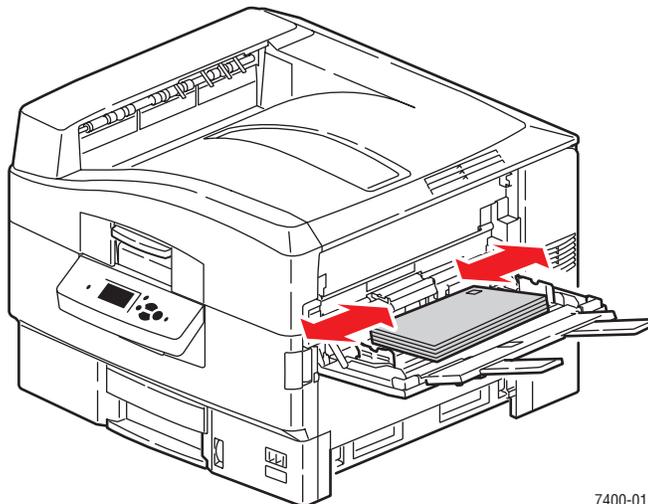
Bedrucken von Umschlägen aus Fach 1 (MPT)

1. Öffnen Sie Fach 1 (MPT), indem Sie es am Griff herausziehen und dann die beiden Facherweiterungen herausziehen.



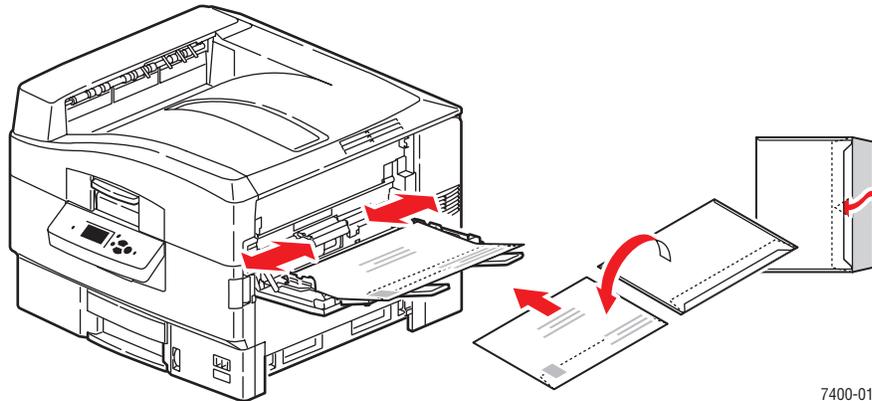
7400-094

2. Legen Sie die Umschläge in das Fach 1 (MPT) ein und schieben Sie die Papierführungen an die Umschläge heran.
 - Legen Sie die Umschläge mit der Klappe nach unten ein, sodass die **Oberseite** des Umschlags zuerst eingezogen wird.



7400-015

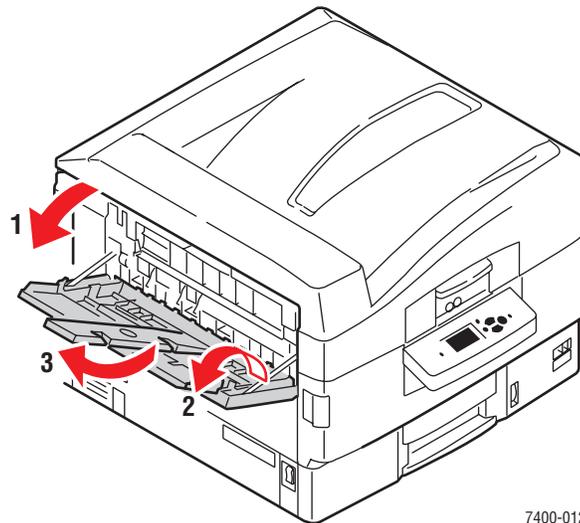
- Bei C4-Umschlägen falten Sie die Umschlagklappe und stecken Sie diese in den Umschlag. Legen Sie die Umschläge mit der Klappe nach unten ein, so dass die **Unterseite** des Umschlags zuerst eingezogen wird.



7400-016

Hinweis: Legen Sie nicht mehr als 10 Umschläge ein. Wird zu viel eingelegt, können dadurch Staus verursacht werden.

3. Wenn Sie Umschläge mit einer Höhe von weniger als 111 mm einlegen, öffnen Sie das linke Ausgabefach.



7400-012

4. Wenn Sie am Bedienfeld aufgefordert werden, die Papiersorte und das Papierformat im Fach zu bestätigen, wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - a. Wählen Sie als Papiersorte **Umschlag** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis: Wenn Sie besonders leichte oder schwere Umschläge bedrucken, wählen Sie **Leichte Umschläge** oder **Schwere Umschläge** aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt **Unterstützte Papiersorten und Druckmedien** auf Seite 3-3.

- b. Wählen Sie die entsprechende Umschlaggröße aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie im Druckertreiber **Fach 1** als Papierzufuhr aus und/oder wählen Sie **Umschlag** als Papiersorte aus.

Bedrucken von Aufklebern

Aufkleber können nur aus Fach 1 (MPT) bedruckt werden.

Wenn Sie Papier, Transparenzfolien oder andere Sondermedien bestellen möchten, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder besuchen Sie www.xerox.com/office/supplies.

Siehe auch:

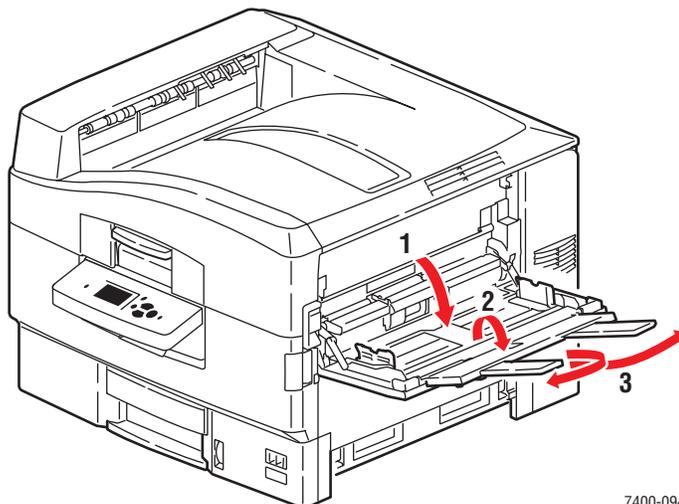
Unterstützte Papierformate und -gewichte für Fach 1 (MPT) auf Seite 3-6

Richtlinien

- Verwenden Sie keine Aufkleber aus Vinyl.
- Bedrucken Sie nur eine Seite des Aufkleberbogens.
- Verwenden Sie keine Blätter mit fehlenden Aufklebern, da dies den Drucker beschädigen kann.
- Bewahren Sie nicht benutzte Aufkleber liegend in der Originalverpackung auf. Nehmen Sie die Aufkleber erst aus der Originalverpackung, wenn sie benötigt werden. Legen Sie nicht verwendete Aufkleberblätter wieder in die Originalverpackung zurück und verschließen Sie sie.
- Bewahren Sie Aufkleber nicht in sehr trockener oder sehr feuchter Umgebung und auch nicht unter extremen Temperaturbedingungen auf. Andernfalls kann es zu Medienstaus oder Problemen mit der Druckqualität kommen.
- Tauschen Sie den Vorrat oft aus. Lange Lagerungszeiten unter extremen Bedingungen können zu gewellten Aufklebern führen und einen Stau im Drucker verursachen.

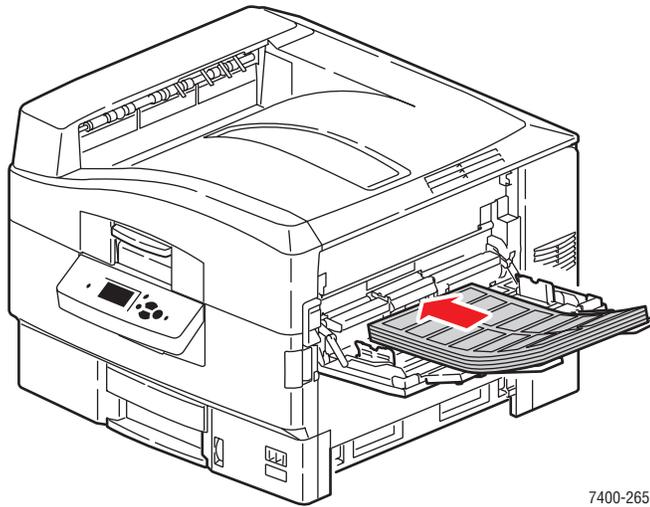
Bedrucken von Aufklebern aus Fach 1 (MPT)

1. Öffnen Sie Fach 1 (MPT), indem Sie es am Griff herausziehen und dann die beiden Facherweiterungen herausziehen.



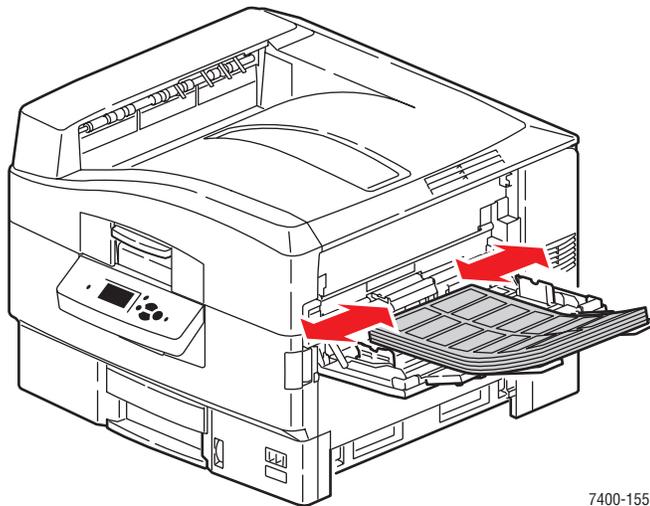
7400-094

2. Legen Sie die Aufkleber in das Fach ein:
 - Legen Sie das Blatt mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zuerst in den Drucker eingezogen werden.



Vorsicht: Legen Sie Papier oder Medien maximal bis zur Fülllinie des Faches ein. Wenn zu viel Papier eingelegt wird, können dadurch Staus verursacht werden.

3. Passen Sie die Papierführungen an die Größe der Bögen an.



4. Wenn Sie am Bedienfeld aufgefordert werden, die Papiersorte und das Papierformat im Fach zu bestätigen, wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - a. Wählen Sie als Papiersorte **Aufkleber** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Hinweis: Wenn Sie besonders schwere Aufkleber bedrucken, wählen Sie **Schwere Aufkleber** aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt **Unterstützte Papiersorten und Druckmedien** auf Seite 3-3.

- b. Wählen Sie das Format **Letter SEF** oder **A4 SEF** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie im Druckertreiber **Fach 1** als Papierzufuhr aus und/oder wählen Sie **Aufkleber** als Papiersorte aus.

Bedrucken von Hochglanzpapier

Hochglanzpapier mit einem Gewicht zwischen 120–160 g/m² kann aus Fach 1 (MPT) bedruckt werden. Es sollte nur auf einer Seite bedruckt werden.

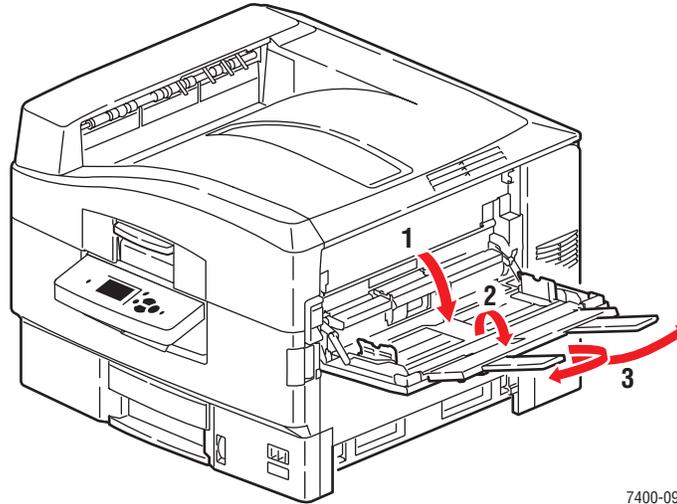
Wenn Sie Papier, Transparenzfolien oder andere Sondermedien bestellen möchten, wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder besuchen Sie www.xerox.com/office/supplies.

Richtlinien

- Öffnen Sie erst die versiegelte Verpackung von Hochglanzpapier, wenn Sie das Papier in den Drucker einlegen.
- Lassen Sie das Hochglanzpapier in der Originalverpackung und die Pakete im Versandkarton, bis sie benötigt werden.
- Nehmen Sie alle anderen Druckmedien aus dem Fach, bevor Sie das Hochglanzpapier einlegen.
- Legen Sie nur die benötigte Anzahl von Hochglanzseiten ein. Nach dem Ende des Druckvorgangs sollte das restliche Hochglanzpapier nicht im Fach bleiben. Bewahren Sie das nicht verwendete Hochglanzpapier in der geschlossenen Originalverpackung auf.
- Tauschen Sie den Vorrat oft aus. Lange Lagerungszeiten unter extremen Bedingungen kann zu gewelltem Hochglanzpapier führen und einen Stau im Drucker verursachen.

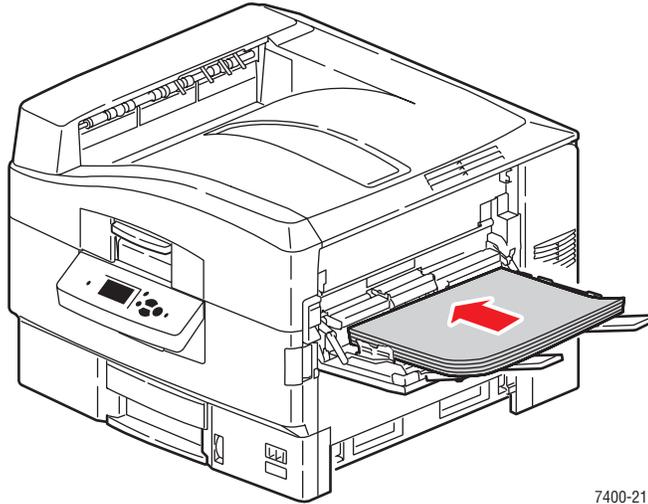
Bedrucken von Hochglanzpapier aus Fach 1 (MPT)

1. Öffnen Sie Fach 1 (MPT), indem Sie es am Griff herausziehen und dann die beiden Facherweiterungen herausziehen.



7400-094

2. Legen Sie das Papier in das Fach ein und schieben Sie die Papierführungen an das Papier heran:
 - Legen Sie das Blatt mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Die lange Kante muss dabei an den Rollen anliegen, und der obere Seitenrand muss zur Rückseite des Druckers zeigen.
 - Legen Sie nicht mehr als 50 Bögen ein.



7400-218

3. Wenn Sie am Bedienfeld aufgefordert werden, die Papiersorte und das Papierformat im Fach zu bestätigen, wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - a. Wählen Sie als Papiersorte **Hochglanzpapier** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie das entsprechende Format aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie im Druckertreiber **Fach 1** als Papierzufuhr aus und/oder wählen Sie **Hochglanzpapier** als Papiersorte aus.

Bedrucken eines benutzerdefinierten Papierformats

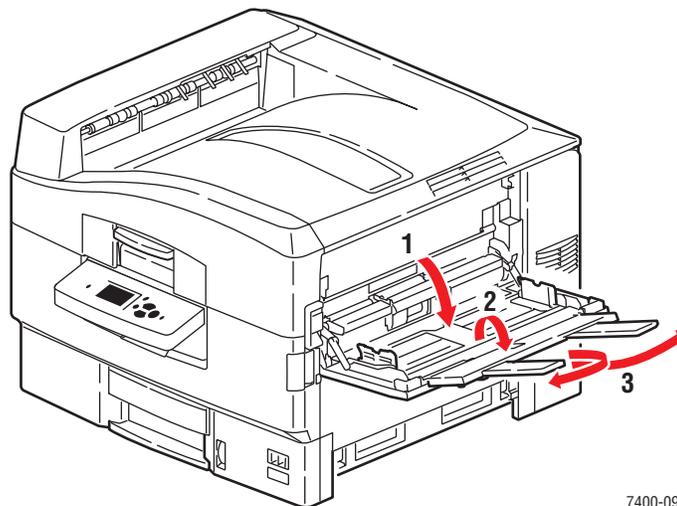
Neben der breiten Vielfalt an Standardpapierformaten, die Sie zum Drucken verwenden können, kann auch auf benutzerdefiniertem Papier innerhalb der folgenden Maße gedruckt werden.

	Fach 1 (MPT)	Fach 2
Breite	100–320 mm (3,95–12,60 Zoll)	100–328 mm (3,95–12,90 Zoll)
Höhe	90–1219 mm (3,55–48,00 Zoll)	148–457 mm (5,85–18,00 Zoll)

- Posterpapier (Papier, das länger als 457 mm ist) muss aus Fach 1 (MPT) bedruckt werden.
- Umschläge in einer benutzerdefinierten Größe müssen aus Fach 1 (MPT) bedruckt werden.

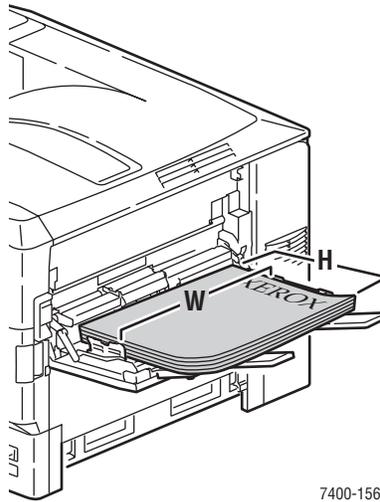
Bedrucken benutzerdefinierter Formate aus Fach 1 (MPT)

1. Öffnen Sie Fach 1 (MPT), indem Sie es am Griff herausziehen und dann die beiden Facherweiterungen herausziehen.



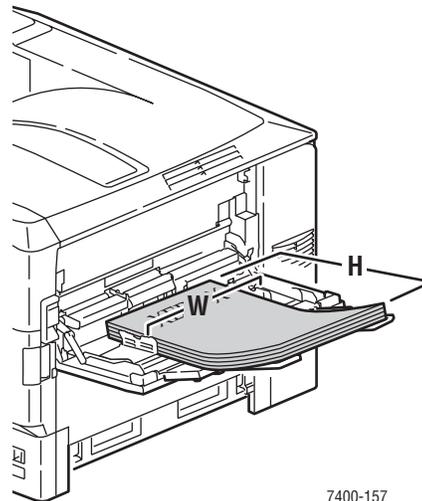
7400-094

2. Legen Sie das Papier in Fach 1 (MPT) ein und schieben Sie die Papierführungen an das Papier heran.
- Das Papier kann wie in den folgenden Abbildungen gezeigt entweder zuerst mit der langen oder mit der kurzen Kante zugeführt werden.
 - Die maximale Breite des Papiers (B) beträgt 320 mm.
 - Die maximale Höhe des Papiers (H) beträgt 1219 mm.



Lange Kante zuerst

- Legen Sie das Blatt beim **einseitigen Bedrucken** mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zur Rückseite des Druckers weisen.
- Legen Sie das Blatt beim **Duplexdruck** mit der **zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zur Rückseite des Druckers weisen.

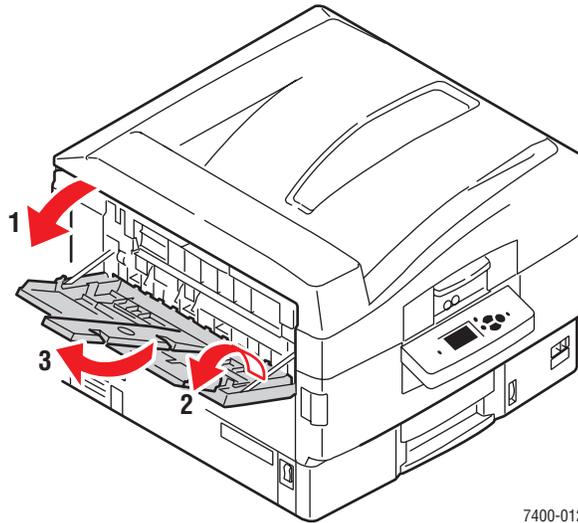


Kurze Kante zuerst

- Legen Sie das Blatt beim **einseitigen Bedrucken** mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zuerst in den Drucker eingezogen werden.
- Legen Sie das Blatt beim **Duplexdruck** mit der **zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Dabei muss der obere Seitenrand zuerst in den Drucker eingezogen werden.

Hinweis: Weitere Informationen zum Duplexdruck finden Sie unter [Richtlinien für den automatischen Duplexdruck](#) auf Seite 3-29.

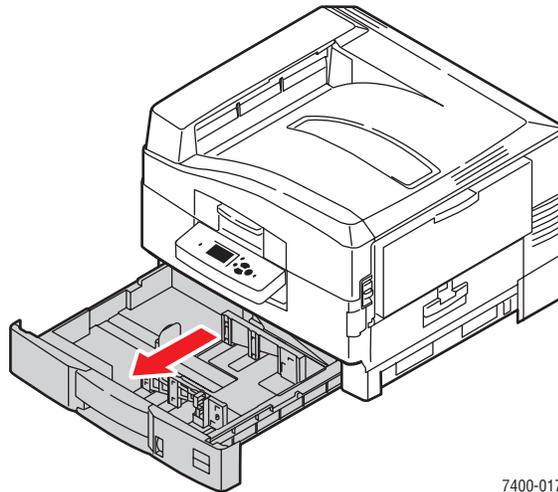
1. Wenn Sie Papiersorten oder Druckmedien mit einer Höhe von weniger als 111 mm einlegen, öffnen Sie das linke Ausgabefach.



2. Wenn Sie am Bedienfeld aufgefordert werden, die Papiersorte und das Papierformat im Fach zu bestätigen, wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie die entsprechende Papiersorte aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wenn das korrekte benutzerdefinierte Papierformat im Menü aufgeführt ist, wählen Sie es aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Wenn Sie ein neues benutzerdefiniertes Format verwenden, legen Sie die benutzerdefinierte Breite und die benutzerdefinierte Höhe fest:
 - a. Wählen Sie **Neues benutzerdefiniertes Format** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Verwenden Sie die Tasten **Pfeil nach oben** und **Pfeil nach unten**, um den Wert für die benutzerdefinierte Breite auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Verwenden Sie die Tasten **Pfeil nach oben** und **Pfeil nach unten**, um den Wert für die benutzerdefinierte Höhe auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wenn Sie den Druckauftrag senden, stellen Sie die Dokumentgröße entweder in der Anwendung auf die benutzerdefinierte Größe oder wählen Sie **Fach 1** als Papierzufuhr im Druckertreiber aus.

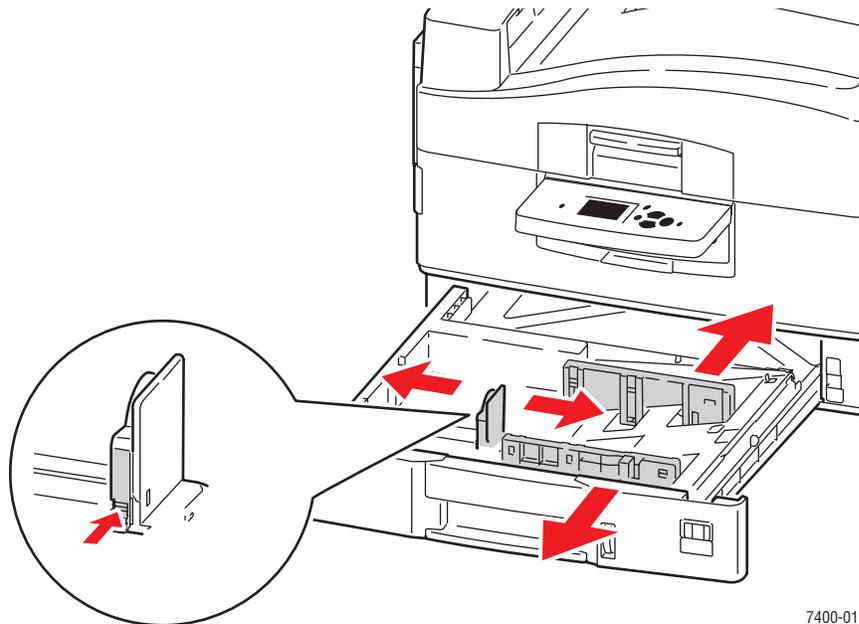
Bedrucken von Papier im benutzerdefinierten Format aus Fach 2

1. Ziehen Sie das Fach heraus.



7400-017

2. Stellen Sie, falls erforderlich, die Längen- und Seitenführungen entsprechend dem verwendeten Papierformat ein.

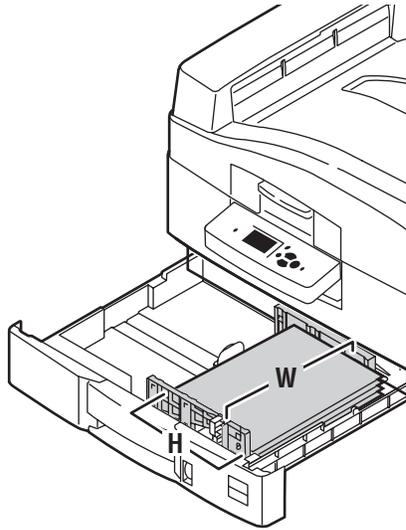


7400-018

Hinweis: Wenn die Papierführungen richtig eingestellt sind, ist möglicherweise eine kleine Lücke zwischen dem Papier und den Führungen.

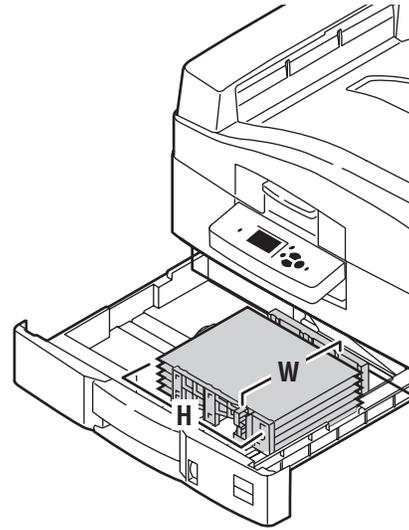
3. Legen Sie das Papier in Fach 2 ein:

- Das Papier kann wie in den Abbildungen gezeigt entweder mit der langen oder mit der kurzen Kante entlang der rechten Seite des Fachs zugeführt werden.
- Die maximale Breite des Papiers (B) beträgt 328 mm.
- Die maximale Höhe des Papiers (H) beträgt 457 mm.



Lange Kante zuerst

- Legen Sie das Blatt beim **einseitigen Bedrucken** mit der **zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der Rückseite des Fachs anliegen.
- Legen Sie das Blatt beim **Duplexdruck** mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der Rückseite des Fachs anliegen.



Kurze Kante zuerst

- Legen Sie das Blatt beim **einseitigen Bedrucken** mit der **zu bedruckenden Seite nach unten** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der rechten Seite des Fachs anliegen.
- Legen Sie das Blatt beim **Duplexdruck** mit der **zu bedruckenden Seite nach oben** ein. Dabei muss der obere Seitenrand an der rechten Seite des Fachs anliegen.

Hinweis: Weitere Informationen zum Duplexdruck finden Sie unter [Richtlinien für den automatischen Duplexdruck](#) auf Seite 3-29.

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Papierfach-Setup** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - a. Wählen Sie **Fach 2-Papier** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie die entsprechende Papiersorte aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wenn das korrekte benutzerdefinierte Papierformat im Menü aufgeführt ist, wählen Sie es aus und drücken Sie dann die Taste **OK**. Andernfalls gehen Sie wie folgt vor:
 - a. Wählen Sie **Neues benutzerdefiniertes Format** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Verwenden Sie die Tasten **Pfeil nach oben** und **Pfeil nach unten**, um den Wert für die benutzerdefinierte Breite auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - c. Verwenden Sie die Tasten **Pfeil nach oben** und **Pfeil nach unten**, um den Wert für die benutzerdefinierte Höhe auszuwählen, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wenn Sie den Druckauftrag senden, stellen Sie die Dokumentengröße entweder in der Anwendung auf die benutzerdefinierte Größe oder wählen Sie **Fach 2** als Papierzufuhr im Druckertreiber aus.

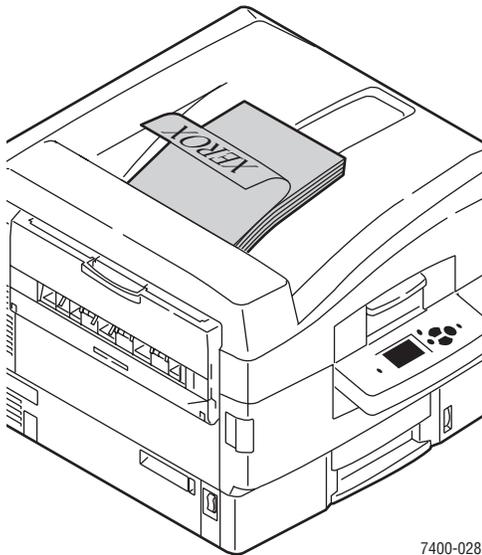
Auswählen der Ausgabeoptionen

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Richtlinien für das Ausgabefach](#) auf Seite 3-52
- [Versetzte Druckausgabe](#) auf Seite 3-54
- [Heften der Ausgabe](#) auf Seite 3-55
- [Verwenden des Lochers](#) auf Seite 3-56

Richtlinien für das Ausgabefach

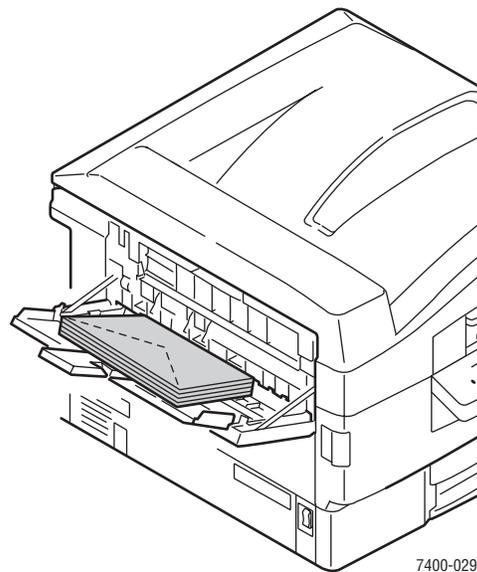
Der Drucker verfügt über ein Ausgabefach an der Oberseite des Druckers und ein Ausgabefach auf der linken Seite des Druckers. Wenn an Ihrem Drucker ein Finisher angeschlossen ist, können Sie die Ausgabe zum Lochen und/oder Heften an den Finisher senden. Verwenden Sie die folgenden Richtlinien, um auszuwählen, welches Ausgabefach für Ihre Druckaufträge verwendet werden soll.



7400-028

Oberes Ausgabefach (Werkseinstellung)

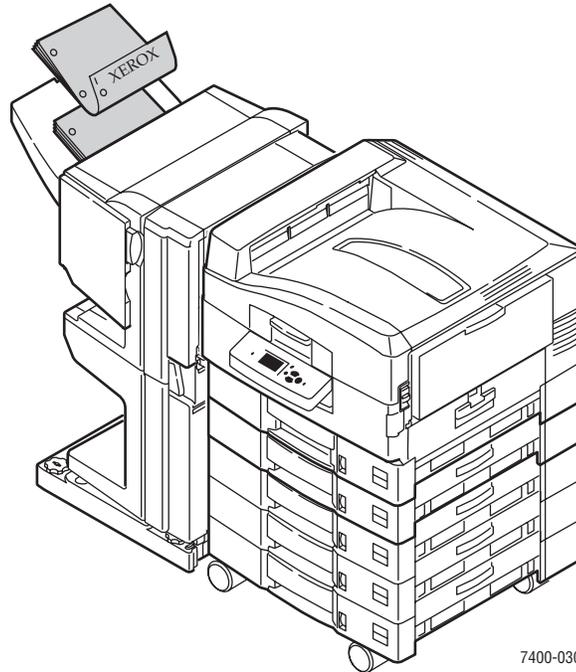
- Dieses Ausgabefach kann für alle Papiersorten und Druckmedien verwendet werden.
- Verwenden Sie dieses Fach für Papier- und Medienformate mit einer Höhe von 111 mm oder mehr.
- Gibt Ausdrücke mit dem Druckbild nach unten aus.



7400-029

Linkes Ausgabefach

- Verwenden Sie dieses Fach für Papier- und Medienformate mit einer Höhe von weniger als 111 mm.
- Gibt Ausdrücke mit dem Druckbild nach oben aus.
- Verwenden Sie dieses Fach, um sicherzustellen, dass schweres Papier oder Spezialmedien nicht gewellt ausgegeben werden.
- Öffnen Sie das linke Ausgabefach, ehe Sie es im Druckertreiber auswählen.



Finisher-Ausgabefach (optional)

- Verwenden Sie dieses Fach für Papiersorten und andere Druckmedien mit folgenden Abmessungen:
Breite: 305 mm oder weniger
Höhe: 125 mm oder mehr
- Gibt Papier mit einer Länge von weniger als 457 mm mit dem Druckbild nach unten und längeres Papier, Karton und Spezialmedien mit dem Druckbild nach oben aus.

Auswählen eines Ausgabefachs im Druckertreiber

So wählen Sie ein Ausgabefach für einen bestimmten Druckauftrag aus:

Betriebssystem	Schritte
Windows 98 SE, Windows Me, Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003 oder Windows NT 4.x	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie die Registerkarte Ausgabeoptionen aus.2. Wählen Sie das Ausgabefach in der Dropdown-Liste Papierziel aus.
Mac OS 9 oder Mac OS X, Version 10.2 und höher	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken aus der Dropdown-Liste Finishing-Optionen aus.2. Wählen Sie in der Dropdown-Liste Papierziel das Ausgabefach aus.

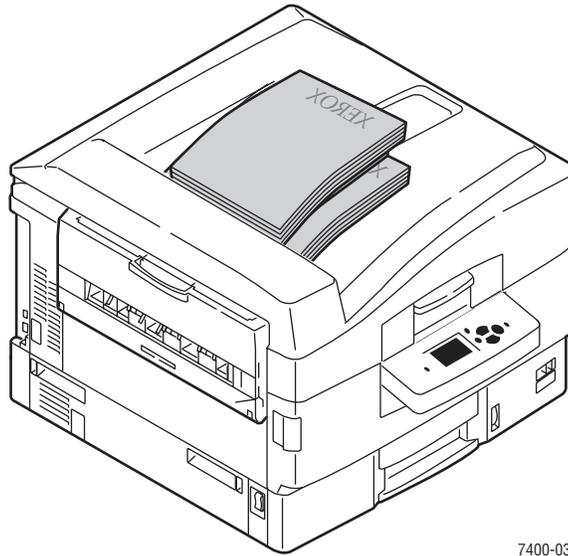
Siehe auch:

[Heften der Ausgabe](#) auf Seite 3-55

[Verwenden des Lochers](#) auf Seite 3-56

Versetzte Druckausgabe

Wenn Sie die Ausgabe an das **obere Ausgabefach** oder das **Finisher-Ausgabefach** senden, können die Druckaufträge im Fach versetzt ausgegeben werden. Durch die versetzte Druckausgabe werden die Seiten im Ausgabefach für jeden Druckauftrag oder jede Kopie eines sortierten Druckauftrags versetzt ausgegeben.



7400-031

Hinweis: Im linken Ausgabefach ist keine versetzte Ausgabe möglich.

Auswählen der versetzten Ausgabe im Druckertreiber

So wählen Sie eine versetzte Druckausgabe für einen bestimmten Druckauftrag aus:

Betriebssystem	Schritte
Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie die Registerkarte Layout aus.2. Klicken Sie auf die Schaltfläche Erweitert.3. Aktivieren Sie die Option Sortierte Sätze absetzen.
Mac OS 9 oder Mac OS X, Version 10.2 und höher	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken aus der Dropdown-Liste Finishing-Optionen aus.2. Aktivieren Sie die Option Sortierte Sätze absetzen, um sie auszuwählen.

Heften der Ausgabe

Wenn Ihr Drucker über einen Finisher verfügt, kann jeder Kopiensatz geheftet werden. Die geheftete Ausgabe wird im Finisher-Ausgabefach ausgegeben. Das Heften ist für folgende Papierformate und -gewichte möglich:

- Papier bis zu einer Breite von 305 mm
- Papier mit einem Gewicht zwischen 64–120 g/m² (17–31 lb. Bondpapier, 24–43 lb. kartoniertes Papier)

Das Heften ist bei Spezialmedien, einschließlich Umschlägen, Transparentfolien, Hochglanzpapier und Aufklebern, nicht möglich.

Heftungsoptionen

Die folgenden Heftungsoptionen stehen im Druckertreiber zur Verfügung:

- **Keine** (Werkseinstellung): Die Seiten werden nicht geheftet.
- **Vorne**: Jeder Kopiensatz wird einfach geheftet. Es können bis zu 50 Seiten geheftet werden.
- **Hinten**: Jeder Kopiensatz wird einfach geheftet. Es können bis zu 50 Seiten geheftet werden.
- **Doppelheftung**: Jeder Kopiensatz wird doppelt geheftet. Es können bis zu 50 Seiten geheftet werden. Die zu heftende Kante muss eine Mindestlänge von 148 mm aufweisen.
- **Sattel**: Jeder Kopiensatz wird entlang der Mittellinie geheftet und gefaltet. Es können bis zu 10 Seiten gefaltet und geheftet werden.

Die Option **Broschüre** im Druckertreiber kann mit der Option **Sattelheftung** zum Drucken, Heften und Falten der Blätter verwendet werden, um eine Broschüre zu erstellen. Weitere Informationen zu den Druckertreiberoptionen finden Sie im *Handbuch zu erweiterten Funktionen* unter www.xerox.com/office/7400support.

Kopien mit Heftung 'Vorne', 'Hinten' und Doppelheftung werden zum oberen Finisher-Ausgabefach geleitet. Kopien mit Sattelheftung werden zum unteren Finisher-Ausgabefach geleitet.

Heftungsausrichtung

Dieses Beispielbild im Druckertreiber zeigt die Position der Heftungen. Diese Position variiert je nach Ausrichtung der Seite und der Papierzuführungsrichtung (Zuführung mit langer Kante oder kurzer Kante).

Siehe auch:

[Einlegen von Papier](#) auf Seite 3-8

Auswählen der Heftung im Druckertreiber

So wählen Sie eine Heftungsoption für einen bestimmten Druckauftrag aus:

Betriebssystem	Schritte
Windows 98 SE, Windows Me, Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003 oder Windows NT 4.x	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie die Registerkarte Ausgabeoptionen aus. 2. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Heftung die Heftungsoption aus.
Mac OS 9 oder Mac OS X, Version 10.2 und höher	<ol style="list-style-type: none"> 1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken aus der Dropdown-Liste Finishing-Optionen aus. 2. Wählen Sie die Heftungsoption aus.

Verwenden des Lochers

Wenn Ihr Drucker über einen Finisher verfügt, können Sie Ihre Ausdrücke lochen lassen. Je nach Region und Standard sind die Finisher mit einer 2-/3-fach-Lochung oder einer 4-fach-Lochung konfiguriert. Um herauszufinden, welche Option in Ihrem Drucker installiert ist, drucken Sie die Konfigurationsseite aus dem Bedienfeld aus. Siehe [Informationsseiten](#) auf Seite 1-10.

Das Lochen ist für folgende Papierformate und -gewichte möglich:

- Papier bis zu einer Breite von 305 mm
- Papier mit einem Gewicht zwischen 64–120 g/m² (17–31 lb. Bondpapier, 24–43 lb. kartoniertes Papier)

Das Lochen ist bei Spezialmedien, einschließlich Umschlägen, Transparentfolien und Aufklebern, nicht möglich.

Lochoptionen

Die folgenden Lochoptionen stehen im Druckertreiber zur Verfügung:

- **Keine:** Die Seiten werden nicht gelocht.
- **2 Löcher:** Wenn die 2-/3-fach-Lochung installiert ist, wird das Papier mit zwei Löchern gelocht.
- **3 Löcher:** Wenn die 2-/3-fach-Lochung installiert ist, wird das Papier mit drei Löchern gelocht.
- **4 Löcher:** Wenn die 4-fach-Lochung installiert ist, wird das Papier mit vier Löchern gelocht.

Ausrichtung der Löcher

Die Platzierung der Löcher hängt von den im Druckertreiber ausgewählten Optionen sowie der Ausrichtung des Papiers im Fach ab, sodass das Papier mit der langen oder kurzen Kante voran eingezogen wird. Der Windows-Druckertreiber zeigt ein Beispielbild mit der Lochplatzierung auf Basis der ausgewählten Ausrichtung und Zufuhrriechung.

Siehe auch:

[Einlegen von Papier](#) auf Seite 3-8

Auswählen der Lochung im Druckertreiber

So wählen Sie eine Lochoption für einen bestimmten Druckauftrag aus:

Betriebssystem	Schritte
Windows 98 SE, Windows Me, Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003 oder Windows NT 4.x	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie die Registerkarte Ausgabeoptionen aus.2. Wählen Sie die gewünschte Lochanzahl aus der Dropdown-Liste Lochung aus.3. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Papierziel Finisher-Ausgabefach aus.
Mac OS 9 oder Mac OS X, Version 10.2 und höher	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken aus der Dropdown-Liste Finishing-Optionen aus.2. Wählen Sie in Lochung die Anzahl der Löcher aus.3. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Papierziel Finisher-Ausgabefach aus.

4 Druckqualität

Dieses Kapitel umfasst folgende Themen:

- Kontrolle der Qualität Ihrer Ausdrücke auf Seite 4-2
- Lösungen für Probleme mit der Druckqualität auf Seite 4-6

Kontrolle der Qualität Ihrer Ausdrücke

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Auswählen eines Druckqualitätsmodus](#) auf Seite 4-2
- [Anpassen von Farbe](#) auf Seite 4-4

Auswählen eines Druckqualitätsmodus

Der Druckqualitätsmodus und die TekColor -Farbkorrektur steuern die Qualität Ihrer Ausdrücke direkt. Der Druckqualitätsmodus und die Papiersorte steuern direkt die Druckgeschwindigkeit. Sie können diese Einstellungen im Druckertreiber oder auf dem Bedienfeld ändern.

Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung der Druckqualitätsmodi:

Druckqualitätsmodus	Druckauftragstyp
Standard	Allzweckmodus für frische, leuchtende Farbdrucke bei hoher Druckgeschwindigkeit. Dieser Modus eignet sich für die meisten Büroanwendungen und für Korrekturausdrücke.
Verbessert	Ausdruck mit hoher Qualität für feine Linien und scharf geschnittenen Text. Dieser Modus eignet sich für detailreiche Drucke.
Foto	Ausdruck mit höchster Qualität für äußerst glatte Farbübergänge. Dieser Modus eignet sich für Fotos, für Grafiken und für Proofs.
Automatisch	Wählt automatisch den optimalen Druckqualitätsmodus für die ausgewählte Papiersorte aus. Beim Drucken auf Hochglanzpapier wird beispielsweise der Druckqualitätsmodus Foto und beim Drucken auf Normalpapier der Druckqualitätsmodus Standard verwendet. (Diese Einstellung steht nur im Druckertreiber zur Verfügung.)

So wählen Sie den Druckqualitätsmodus in einem unterstützten Treiber aus:

Betriebssystem	Schritte
Windows 98 SE oder Windows Me	<ol style="list-style-type: none">1. Klicken Sie auf die Registerkarte Einrichtung.2. Wählen Sie einen Druckqualitätsmodus aus.
Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003 oder Windows NT 4.x	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie die Registerkarte Papier/Qualität aus.2. Wählen Sie einen Druckqualitätsmodus aus.
Mac OS 9.x	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken die Option Allgemeines aus.2. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Druckqualität aus.3. Wählen Sie unter Qualität den gewünschten Modus aus.
Mac OS X, Version 10.2 und höher	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken aus der Dropdown-Liste Bildqualität aus.2. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste Druckqualität einen Druckqualitätsmodus aus.

Anpassen von Farbe

Die TekColor-Farbkorrekturoptionen ermöglichen das Simulieren verschiedener Farbgeräte. Standardmäßig ist die Korrektur für allgemeine Bildverarbeitungen auf **Automatisch** eingestellt. Die folgende Tabelle enthält eine Beschreibung aller Optionen.

TekColor-Korrektur	Beschreibung
Automatisch	Auf jedes Grafikelement (Text, Grafiken und Fotos) wird die bestmögliche Farbkorrektur angewendet.
Bürofarbe	sRGB-Anzeige Die Farbwiedergabe auf einem Computerbildschirm wird angenähert.
	sRGB Kräftige Farben Die Farben erscheinen brillanter und mit mehr Sättigung als im Modus „sRGB-Anzeige“.
Entsprechender Druck*	SWOP-Druck Entspricht Spezifikationen für Web-Offset-Publikationen.
	Euroskala Entspricht der Spezifikation für FOGRA-Glanzpapier.
	Offset Annäherung an die in den USA gültigen Vorgaben für den Offsetdruck.
	SNAP-Druck Spezifikationen für hochwertige Wiedergabe im Bilderdruck.
Keine	Es wird keine Farbkorrektur angewendet. Dieser Modus wird dann gewählt, wenn andere Farbmanagement-Tools verwendet werden, wie etwa ICC-Profile (International Color Consortium), ColorSync oder die PANTONE®-Farbtabelle für Ihren Drucker.
Schwarzweiß	Alle Farben werden in Graustufen konvertiert.

*Betrifft nur CMYK-Bilder.

So wählen Sie die Farbkorrektur in einem unterstützten Treiber aus:

Betriebssystem	Schritte
Windows 98 SE oder Windows Me, Windows 2000, Windows XP, Windows Server 2003 oder Windows NT 4.x	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie die Registerkarte TekColor aus.2. Wählen Sie die gewünschte Farbkorrektur aus. Einige der Farbkorrekturen sind unter Bürofarbe bzw. Entsprechender Druck zusammengefasst.
Mac OS 9.x	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken die Option Allgemeines aus.2. Wählen Sie aus der Dropdown-Liste TekColor aus.3. Wählen Sie unter Farbe die gewünschte Farbkorrektur aus.
Mac OS X, Version 10.2 und höher	<ol style="list-style-type: none">1. Wählen Sie im Dialogfeld Drucken aus der Dropdown-Liste Bildqualität aus.2. Wählen Sie die gewünschte Korrektoreinstellung aus der Dropdown-Liste Farbkorrektur aus.

Siehe auch:

Knowledge Base unter www.xerox.com/office/7400support

Lösungen für Probleme mit der Druckqualität

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

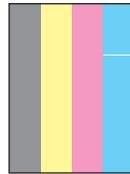
- Helle oder dunkle Linien oder verschmierte Stellen in einer Farbe auf Seite 4-6
- Dunkle Linien, verschmierte Ausdrücke oder Streifen bei allen Farben auf Seite 4-10
- Alle Farben zu hell oder zu dunkel auf Seite 4-13
- Wiederholungsfehler auf Seite 4-14
- Druckbild ist versetzt auf Seite 4-15
- Fixierung ist unvollständig oder Toner blättert ab auf Seite 4-16
- Fehlerhafte Farbausrichtung auf Seite 4-17
- Druckbereich passt nicht auf das Papier oder Ränder sind falsch auf Seite 4-21

Siehe auch:

Knowledge Base unter www.xerox.com/office/7400support

Helle oder dunkle Linien oder verschmierte Stellen in einer Farbe

Problem



7400-207

Dünne, helle oder weiße Linien werden nur in einer Farbe gedruckt.



7400-208

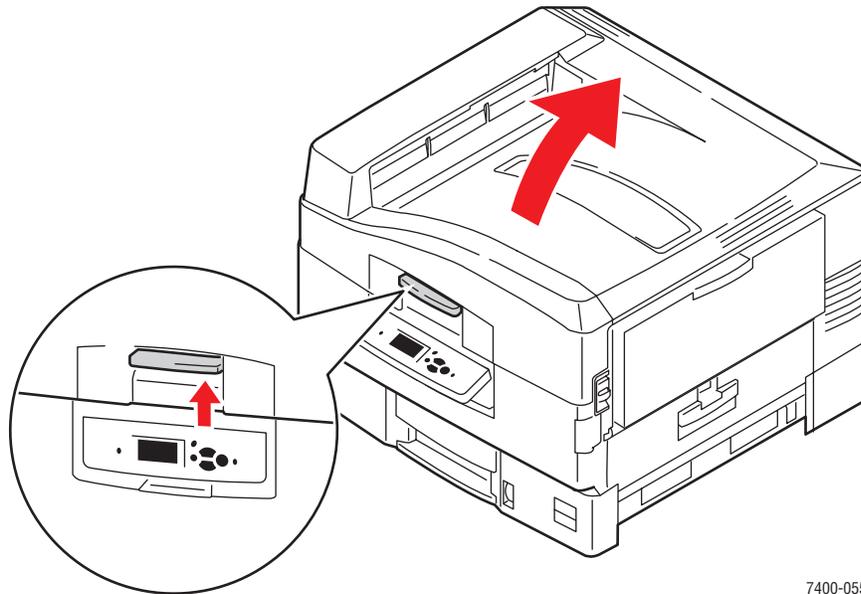
Dünne, dunkle Linien oder verschmierte Stellen werden nur in einer Farbe gedruckt, wenn eine helle Farbe verläuft wird oder in Schwarz übergeht.

Drucken Sie Farbttestseiten, um festzustellen, ob das Problem nur bei einer Farbe oder auch bei anderen Farben auftritt:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Fehlerbehebung** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Probleme mit der Druckqualität** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Farbttestseiten** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Testseiten zu drucken.
 - Wenn das Problem nur bei einer Farbe auf den Testseiten auftritt, befolgen Sie die in diesem Abschnitt beschriebene Lösung.
 - Wenn das Problem auf den Testseiten bei mehreren Farben auftritt, siehe die Hinweise unter **Dunkle Linien, verschmierte Ausdrücke oder Streifen bei allen Farben** auf Seite 4-10.

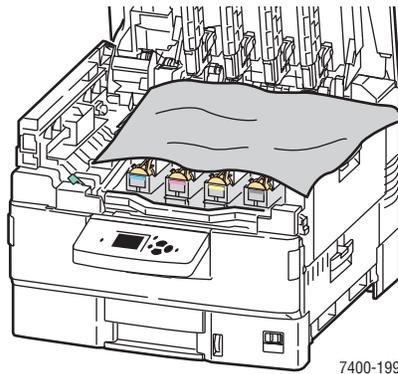
Lösung

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



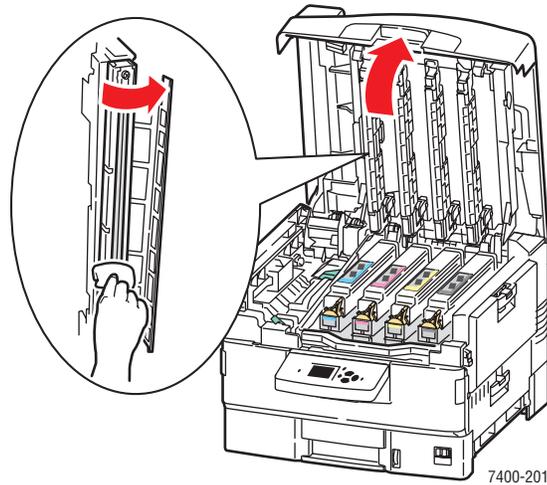
7400-055

Vorsicht: Lassen Sie die obere Abdeckung nicht länger als 10 Minuten geöffnet, ohne die Belichtungseinheit abzudecken, da diese sonst beschädigt werden könnte. Verwenden Sie die dunkle Tasche, die mit der Belichtungseinheit geliefert wurde, oder undurchsichtiges Papier zum Abdecken.

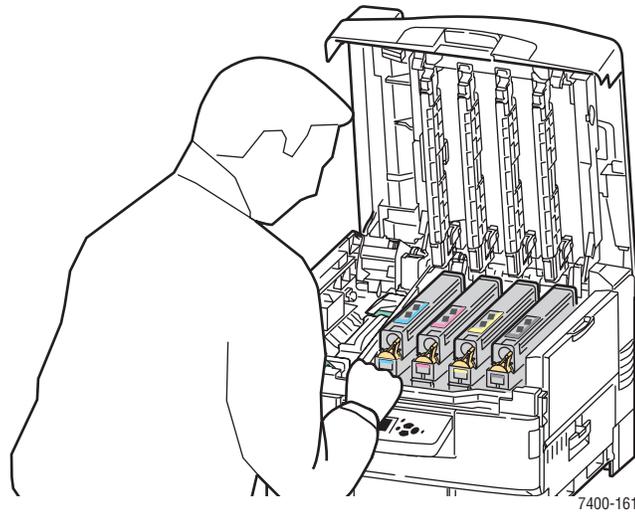


7400-199

2. Reinigen Sie die LED-Leiste für die fehlerhafte Farbe. Verwenden Sie dazu das Reinigungstuch, das zum Lieferumfang neuer Tonerkartuschen gehört, oder ein sauberes, weiches Tuch.

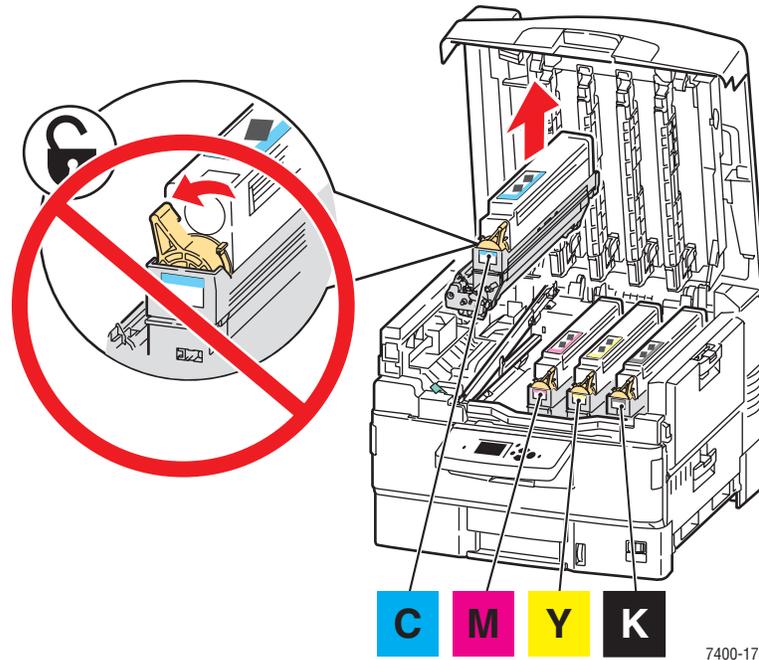


3. Überprüfen Sie die Tonerkartuschen und die Belichtungseinheiten und entfernen Sie eventuelle Fremdkörper.

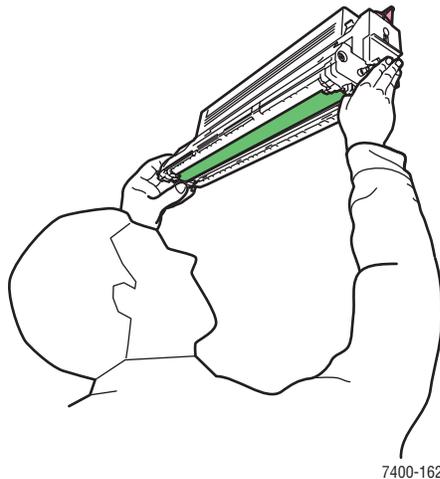


4. Wenn das Problem auch dann auftritt, wenn Sie die LED-Leisten gereinigt haben, überprüfen Sie den Toner der fehlerhaften Farbe. Tauschen Sie die Tonerkartusche aus, wenn sie fast leer ist.

5. Wenn das Problem weiterhin besteht, entnehmen Sie die Belichtungseinheit der fehlerhaften Farbe, ohne die Tonerkartusche zu entfernen.



6. Halten Sie die Belichtungseinheit in einer senkrechten Position, um keinen Toner zu verschütten. Schieben Sie die Abdeckung über der glänzenden Beschichtung an der Unterseite der Einheit beiseite. Heben Sie diese so hoch, dass Sie sie betrachten können.



Vorsicht: Berühren Sie auf keinen Fall die glänzende Beschichtung der Belichtungseinheit.

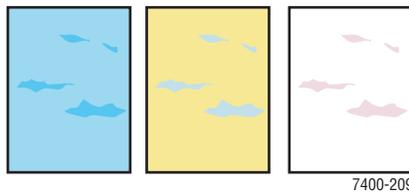
7. Finden sich auf der glänzenden Beschichtung Kratzer oder Beschädigungen, die mit den Fehlern am Druck übereinstimmen, tauschen Sie die Belichtungseinheit aus.

Hinweis: Leichte Kratzer sind normal.

Dunkle Linien, verschmierte Ausdrücke oder Streifen bei allen Farben

Problem

Die Seite weist dunkle Linien, verschmierte Stellen oder Streifen bei allen Farben auf.



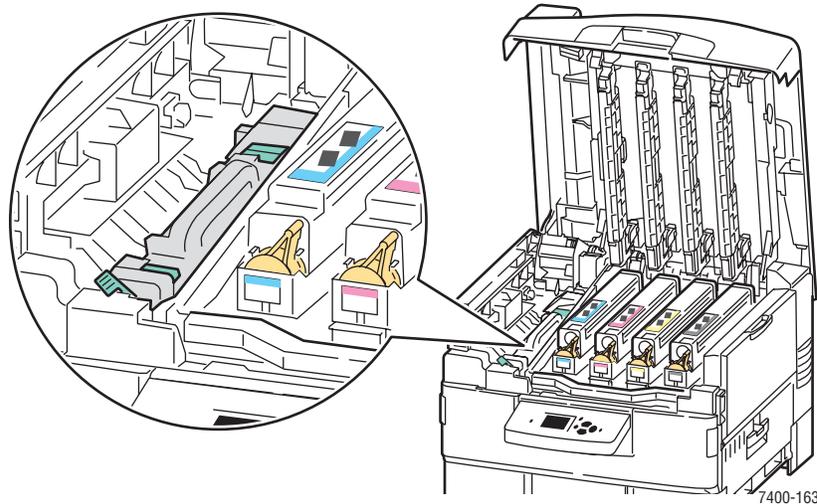
Lösung

- Überprüfen Sie, ob Sie die vom Drucker unterstützte Papiersorte verwenden. Siehe [Unterstützte Papiersorten und Druckmedien](#) auf Seite 3-3.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt in das Papierfach eingelegt ist und im Menü **Papierfach-Setup** die richtige Papiersorte ausgewählt ist. Siehe [Einlegen von Papier](#) auf Seite 3-8.

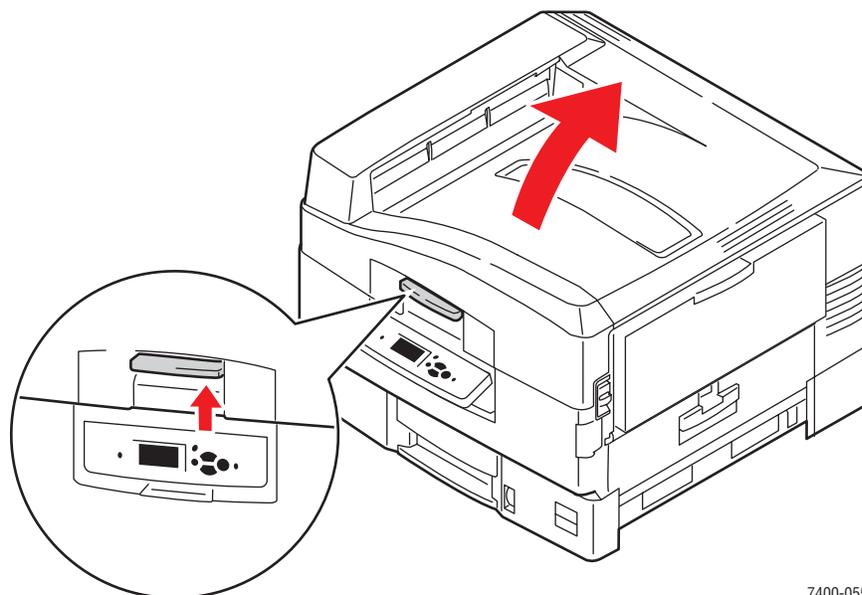
Sollte das Problem weiterhin bestehen:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Fehlerbehebung** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Probleme mit der Druckqualität** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Farbtestseiten** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**, um die Testseiten zu drucken.
 - Wenn das Problem bei allen Farben auf den Testseiten auftritt, befolgen Sie die in diesem Abschnitt beschriebene Lösung.
 - Wenn das Problem auf den Testseiten bei einer Farbe auftritt, siehe die Hinweise unter [Helle oder dunkle Linien oder verschmierte Stellen in einer Farbe](#) auf Seite 4-6.

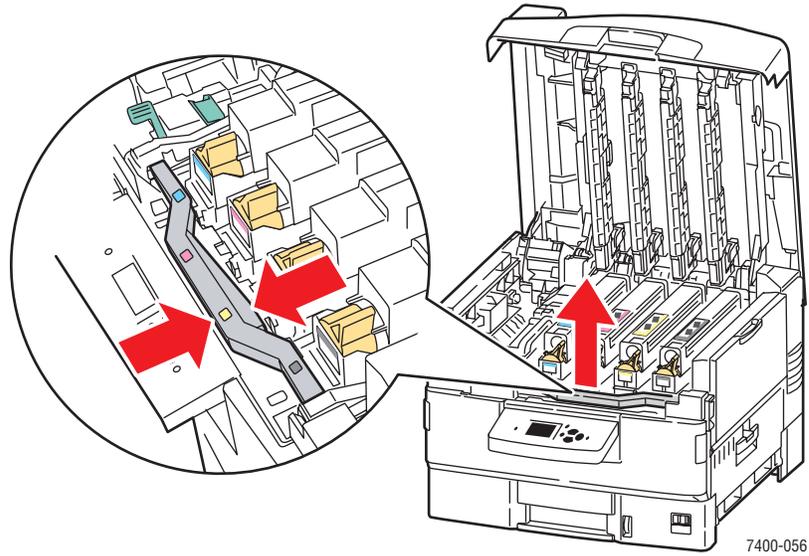
- Öffnen Sie die obere Abdeckung und vergewissern Sie sich, dass die Hebel zum Lösen der Fixiereinheit verriegelt sind.



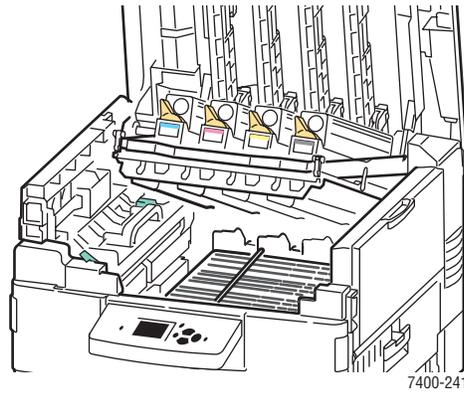
- Schließen Sie die obere Abdeckung.
- Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Fehlerbehebung** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- Wählen Sie **Probleme mit der Druckqualität** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
- Wählen Sie **Tintenflecke vermeiden** und drücken Sie dann die Taste **OK**. Fünf Reinigungsseiten werden durch den Drucker geführt.
- Wiederholen Sie die Schritte 3-5, bis alle Seiten ohne Flecken gedruckt werden.
- Tritt das Problem weiterhin auf, tauschen Sie die Fixiereinheit aus.
- Wenn das Problem auch nach dem Austausch der Fixiereinheit weiterhin auftritt, öffnen Sie die obere Abdeckung.



- 12.** Fassen Sie den Korb der Hefereinheit am Griff und heben Sie den Korb an.



- 13.** Kontrollieren Sie die Transfereinheit. Wenn auf der Transfereinheit überschüssiger Toner zu sehen ist, ersetzen Sie die Transfereinheit.



Alle Farben zu hell oder zu dunkel

Problem

Farben wirken verblasst oder zu dunkel.

Lösung

1. Verwenden Sie eine andere TekColor-Farbkorrektur im Druckertreiber.

Hinweis: Wenn Sie die TekColor-Farbkorrektur auf **Automatisch** setzen, werden bei den meisten Dokumenten die besten Ergebnisse erzielt.

2. Tritt das Problem weiterhin aus, wählen Sie im Xerox Druckertreiber (Windows 2000 oder höher) die Registerkarte **TekColor aus**, klicken Sie auf die Schaltfläche **Weitere Optionen** und stellen Sie dann die **Helligkeitsstufe** ein.
3. Tritt das Problem weiterhin auf, kalibrieren Sie die Farben mit den Verfahren auf der Tutorial-Seite "Farbkalibrierung". So drucken Sie die Tutorial-Seite "Farbkalibrierung":
 - a. Wählen Sie **Fehlerbehebung** und drücken Sie die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie **Probleme mit der Druckqualität** und drücken Sie die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie **Farben kalibrieren** und drücken Sie die Taste **OK**.
 - d. Wählen Sie **Tutorial-Seite** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - e. Folgen Sie den Anweisungen auf der Seite.

Siehe auch:

[Anpassen von Farbe](#) auf Seite 4-4

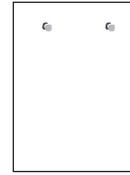
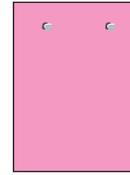
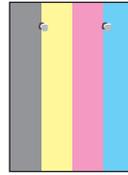
Wiederholungsfehler

Problem



7400-212

Flecken oder farblose Stellen wiederholen sich in nur einer Farbe.



7400-210

Flecken in einer beliebigen Farbe oder farblose Stellen treten gleichmäßig in allen Farben und/oder in nicht bedruckten Bereichen auf.

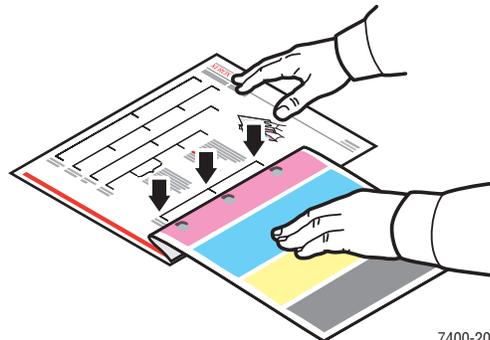
Lösung

Drucken Sie die Wiederholungsfehlerseite, um Anweisungen zur Behebung des Problems zu erhalten. So drucken Sie die Wiederholungsfehlerseite:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Fehlerbehebung** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Probleme mit der Druckqualität** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Wiederholungsfehler** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Die Wiederholungsfehlerseite wird gedruckt.

4. Befolgen Sie die Anweisungen auf der Seite, um den Abstand zwischen den Fehlern zu messen und die Komponente zu finden, die die Fehler verursacht.
5. Ersetzen Sie die Komponente, die die Fehler verursacht.

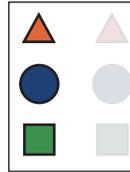


7400-206

Druckbild ist versetzt

Problem

Der Toner scheint auf der Seite abgestreift und auf der gegenüberliegenden Seite versetzt gedruckt zu sein.



7400-214

Lösung

- Überprüfen Sie, ob Sie die vom Drucker unterstützte Papiersorte verwenden. Siehe [Unterstützte Papiersorten und Druckmedien](#) auf Seite 3-3.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt in das Papierfach eingelegt ist und im Menü **Papierfach-Setup** die richtige Papiersorte ausgewählt ist. Siehe [Einlegen von Papier](#) auf Seite 3-8.

Sollte das Problem weiterhin bestehen:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Papierfach-Setup** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie das Fach aus, das Sie gerade verwenden, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie als Papiersorte **Spezial** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **Weiter** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie eine Papiersorte aus, die leichter als die derzeitige Facheinstellung ist und drücken Sie danach die Taste **OK**.

Hinweis: Die Spezialpapiersorten (von der leichtesten bis zur schwersten) sind: leichtes Papier, mittleichtes Papier, mittleres Papier, mittelschweres Papier, schweres Papier, dünner Karton, dicker Karton, extra dicker Karton.

7. Wählen Sie bei Eingabeaufforderung das entsprechende Papierformat aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
8. Sollte das Problem weiterhin bestehen, wiederholen Sie den unter "Wiederholungsfehler" beschriebenen Vorgang. Siehe [Wiederholungsfehler](#) auf Seite 4-14.

Fixierung ist unvollständig oder Toner blättert ab

Problem

Der Toner scheint abgezogen zu sein oder lässt sich leicht abreiben.



7400-211

Lösung

- Überprüfen Sie, ob Sie die vom Drucker unterstützte Papiersorte verwenden. Siehe [Unterstützte Papiersorten und Druckmedien](#) auf Seite 3-3.
- Stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt in das Papierfach eingelegt ist und im Menü **Papierfach-Setup** die richtige Papiersorte ausgewählt ist. Siehe [Einlegen von Papier](#) auf Seite 3-8.

Sollte das Problem weiterhin bestehen:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Papierfach-Setup** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie das Fach aus, das Sie gerade verwenden, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Setup ändern** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Wählen Sie als Papiersorte **Spezial** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
5. Wählen Sie **Weiter** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
6. Wählen Sie eine Papiersorte aus, die schwerer als die derzeitige Facheinstellung ist und drücken Sie danach die Taste **OK**.

Hinweis: Die Spezialpapiersorten (von der leichtesten bis zur schwersten) sind: leichtes Papier, mittelleichtes Papier, mittleres Papier, mittelschweres Papier, schweres Papier, dünner Karton, dicker Karton, extra dicker Karton.

7. Wählen Sie bei Eingabeaufforderung das entsprechende Papierformat aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.

Fehlerhafte Farbausrichtung

Problem

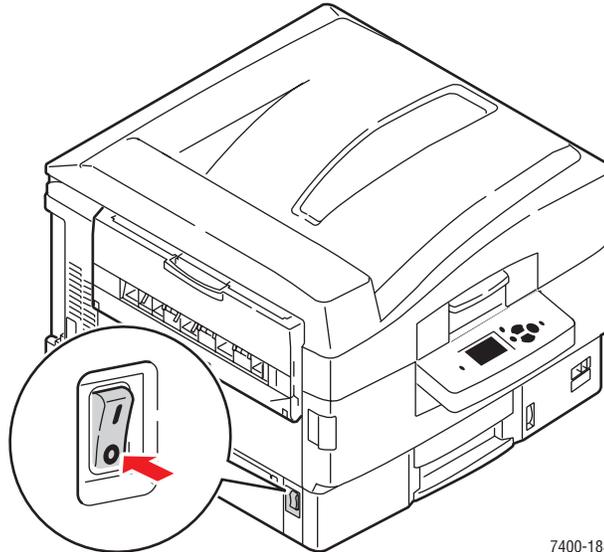
Der Farbabdruck hat sich aus dem vorgesehenen Druckbereich verschoben oder wurde einem anderen Farbbereich überlagert.



7400-213

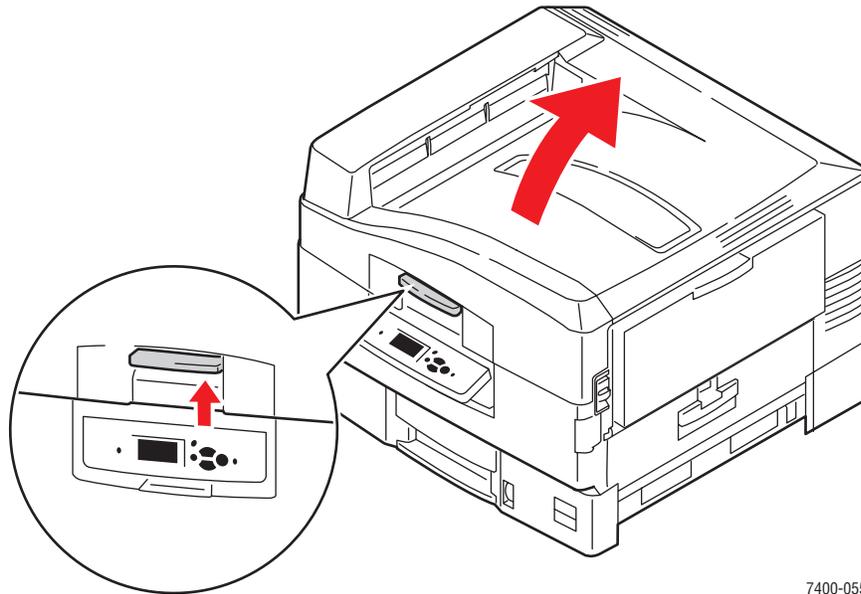
Lösung

1. Schalten Sie den Drucker aus.



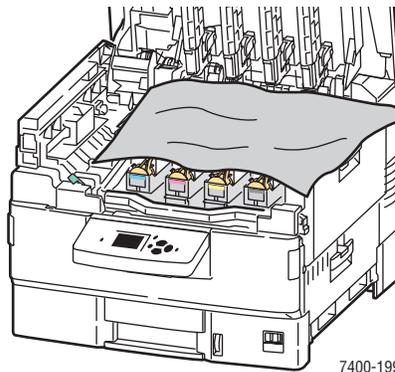
7400-188

2. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



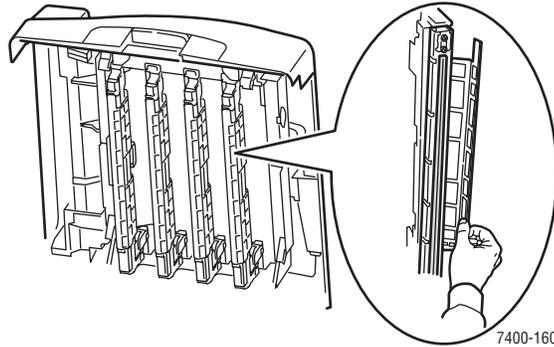
7400-055

Vorsicht: Lassen Sie die obere Abdeckung nicht länger als 10 Minuten geöffnet, ohne die Belichtungseinheit abzudecken, da diese sonst beschädigt werden könnte. Verwenden Sie die dunkle Tasche, die mit der Belichtungseinheit geliefert wurde, oder dunkles Papier zum Abdecken.

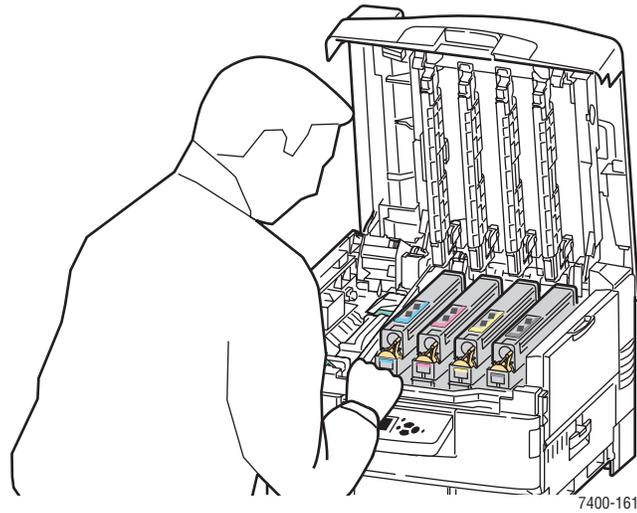


7400-199

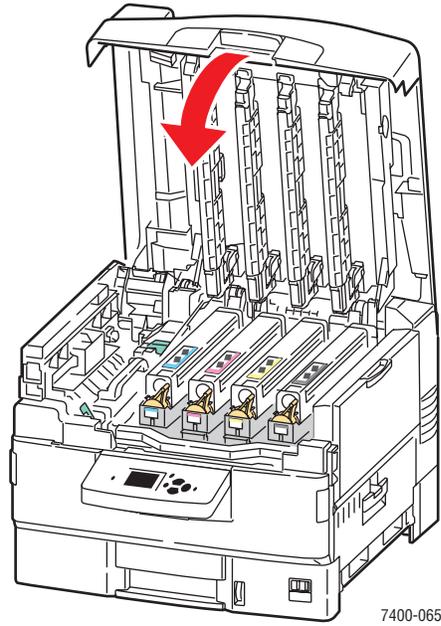
- Überprüfen Sie, ob sich an den vier LED-Leisten Fremdkörper befinden.



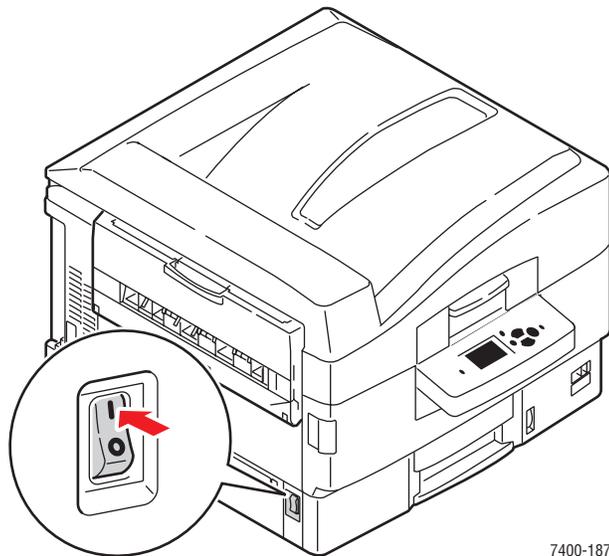
- Überprüfen Sie die Belichtungseinheiten, und entfernen Sie eventuelle Fremdkörper.



- Schließen Sie die obere Abdeckung.



- Schalten Sie den Drucker ein.



Druckbereich passt nicht auf das Papier oder Ränder sind falsch

Problem

Der bedruckte Bereich erscheint außerhalb der Ränder der Seite.

Lösung

1. Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig im Fach eingelegt ist und die Papierführungen an den Blättern anliegen. Weitere Informationen hierzu finden Sie im Abschnitt [Einlegen von Papier](#) auf Seite 3-8.
2. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Papierfach-Setup** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
3. Wählen Sie das Fach aus, das Sie gerade verwenden, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
4. Überprüfen Sie, ob das Papierfach auf das korrekte Papierformat eingestellt wurde.
5. Wenn das Problem weiterhin besteht, verwenden Sie die Seite "Ränder kalibrieren", um den Druckbereich auf dem Papier zu verschieben. Der Druckbereich wird auf der Seite "Ränder kalibrieren" als Rechteck mit gestricheltem Rand dargestellt. Außerhalb dieses Rechtecks wird nicht gedruckt.
 - a. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Fehlerbehebung** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - b. Wählen Sie **Probleme mit der Druckqualität** aus und drücken Sie die Taste **OK**.
 - c. Wählen Sie **Ränder kalibrieren** aus und drücken Sie die Taste **OK**.
 - d. Wählen Sie **Seite "Ränder kalibrieren"** aus und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - e. Wählen Sie das Fach aus, das kalibriert werden soll, und drücken Sie dann die Taste **OK**.
 - f. Folgen Sie den Anweisungen auf der Seite "Ränder kalibrieren".

5 **Wartung**

Dieses Kapitel umfasst folgende Themen:

- [Reinigen des Druckers](#) auf Seite 5-2
- [Hinzufügen von Heftklammern](#) auf Seite 5-5
- [Leeren des Locherbehälters](#) auf Seite 5-10
- [Bestellen von Verbrauchsmaterialien](#) auf Seite 5-12
- [Transportieren und Verpacken des Druckers](#) auf Seite 5-14

Siehe auch:

Videolehrgänge zum Thema Wartung unter www.xerox.com/office/7400support

Videolehrgänge zum Thema Austauschen von Verbrauchsmaterialien unter www.xerox.com/office/7400support

Reinigen des Druckers

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Reinigen der Außenflächen des Druckers](#) auf Seite 5-2
- [Reinigen der LEDs](#) auf Seite 5-3

Sicherheitsinformationen finden Sie unter [Benutzersicherheit](#) auf Seite A-1.

Reinigen der Außenflächen des Druckers

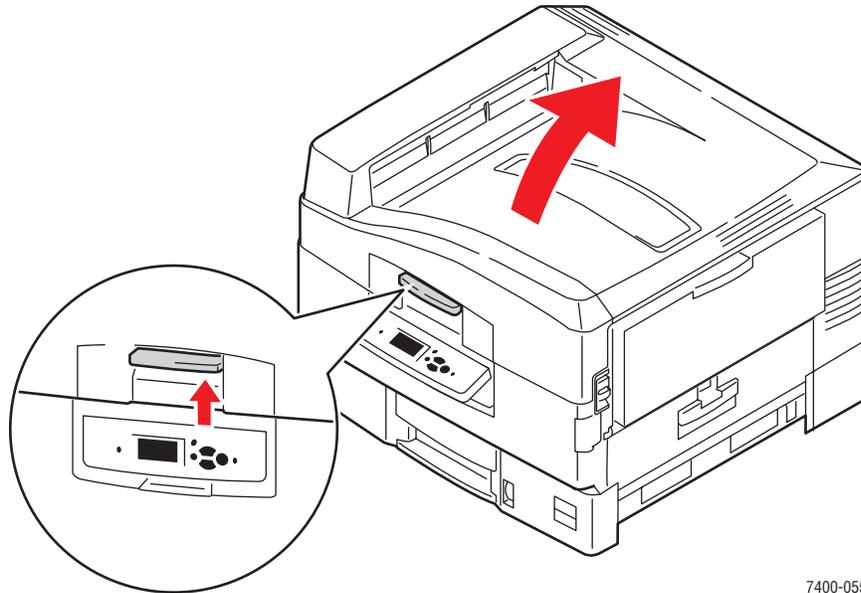
Entfernen Sie Flecken auf dem Gehäuse des Druckers mit einem weichen Tuch und einem mildem, neutralen Reinigungsmittel. Sprühen Sie Reinigungsmittel nicht direkt auf den Drucker.

Warnung: Zum Schutz vor Stromschlägen muss der Drucker vor der Reinigung ausgeschaltet werden. Ziehen Sie außerdem das Netzkabel aus der Steckdose.

Verwenden Sie zum Reinigen des Druckers nur einen zugelassenen Tonersauger. Schmieren Sie den Drucker nicht mit Öl.

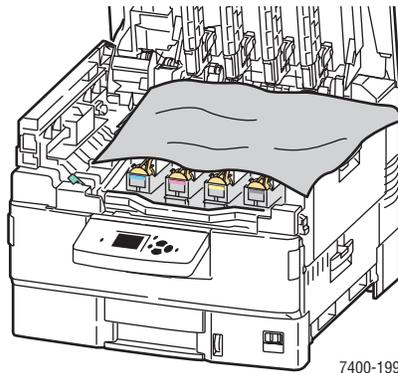
Reinigen der LEDs

1. Öffnen Sie die obere Abdeckung.



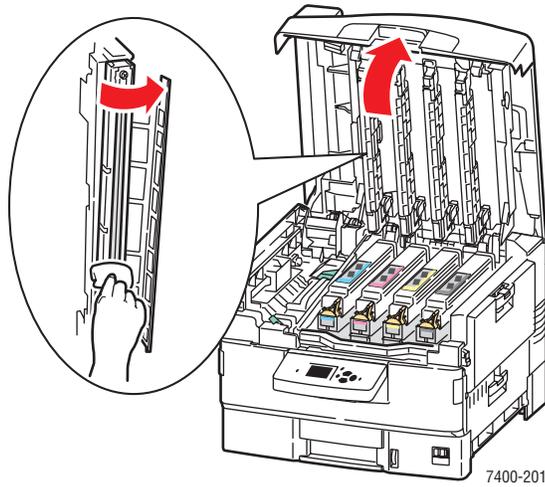
7400-055

Vorsicht: Lassen Sie die obere Abdeckung nicht länger als 10 Minuten geöffnet, ohne die Belichtungseinheit abzudecken, da diese sonst beschädigt werden könnte. Verwenden Sie die dunkle Tasche, die mit der Belichtungseinheit geliefert wurde, oder undurchsichtiges Papier zum Abdecken.

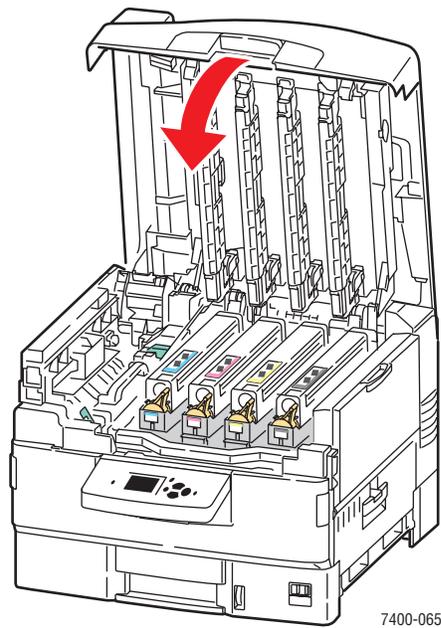


7400-199

2. Bewegen Sie den LED-Verschluss nach rechts und reinigen Sie die vier LED-Leisten mit dem Reinigungstuch, das zum Lieferumfang neuer Tonerkartuschen gehört, oder mit einem sauberen, weichen Tuch.

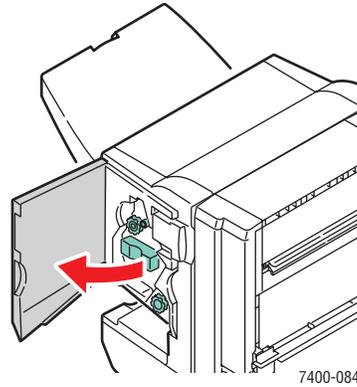


3. Schließen Sie die obere Abdeckung.

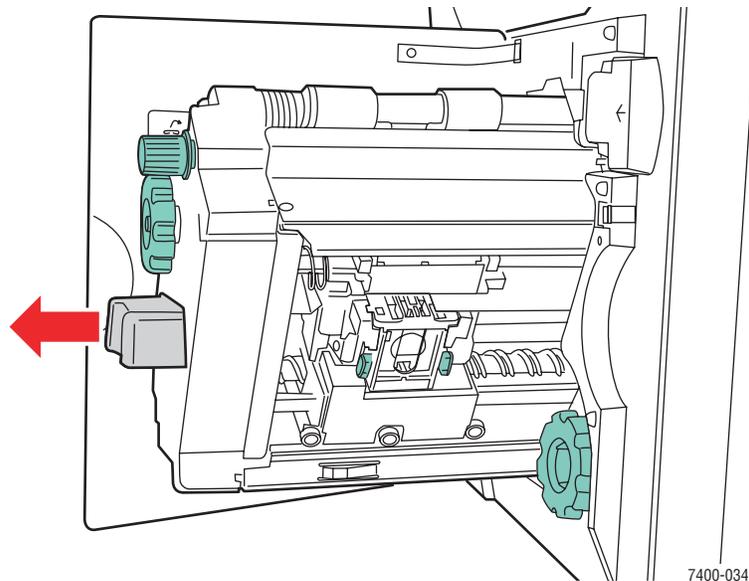


Hinzufügen von Heftklammern

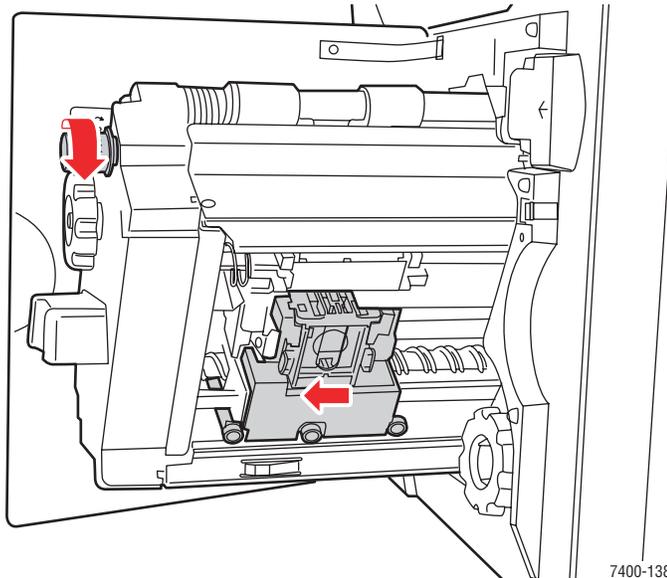
1. Öffnen Sie die Abdeckung J an der Vorderseite des Finishers.



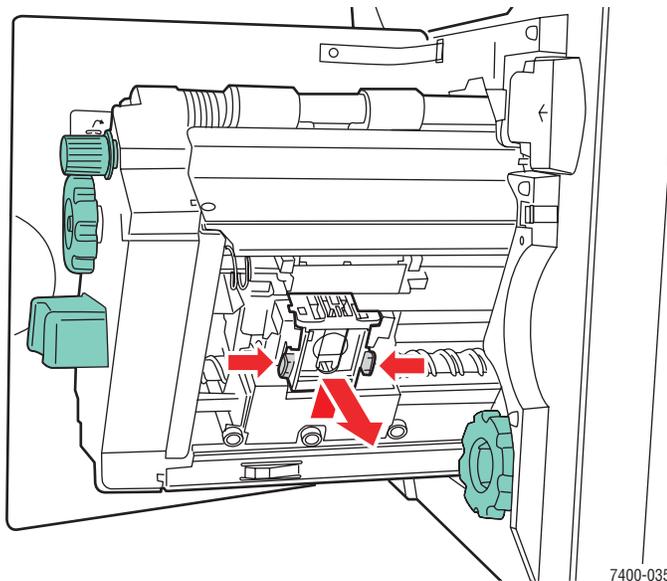
2. Ziehen Sie den Hefter am Griff aus dem Finisher heraus.



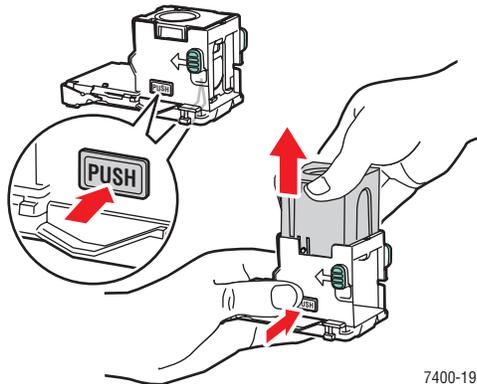
3. Drehen Sie das kleine Rad an der Oberseite im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag, um zum Heftklammermagazin zu gelangen.



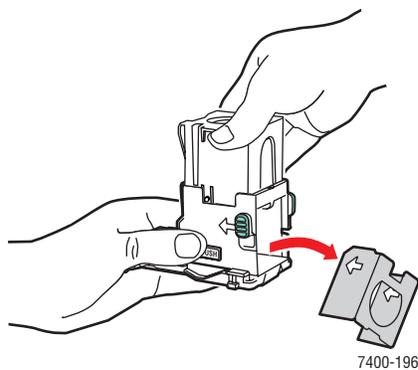
4. Drücken Sie die Plastikteile an beiden Seiten der Heftereinheit zusammen und heben Sie dann die Heftereinheit an und ziehen Sie diese aus dem Hefter.



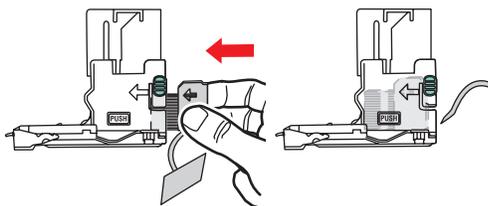
5. Drücken Sie die Seiten der Heftereinheit an der Stelle, an der Sie die Aufschrift "Push" sehen, zusammen. Heben Sie dann den Teil an, der gelöst wurde.



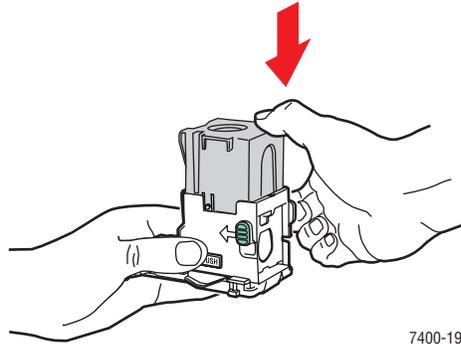
6. Nehmen Sie das leere Heftklammermagazin heraus.



7. Schieben Sie ein neues Heftklammermagazin in die Heftereinheit ein und ziehen Sie an der Lasche, um die Verpackungsreste zu entfernen.

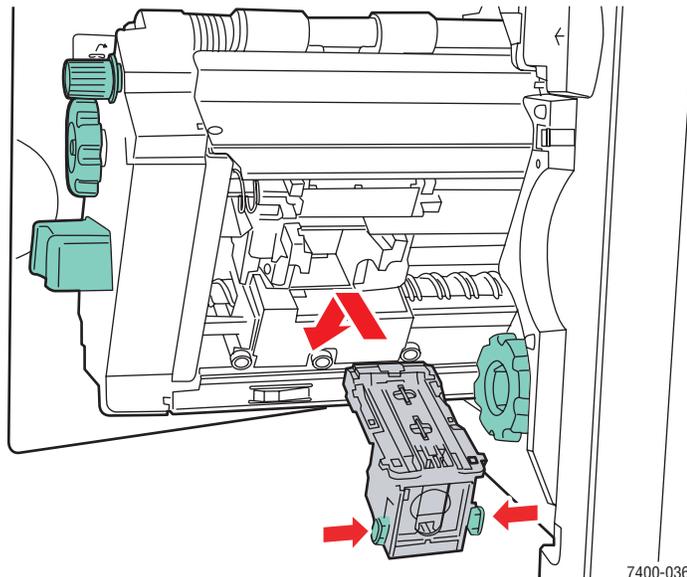


8. Drücken Sie die Oberseite der Heftereinheit nach unten, bis diese einrastet.



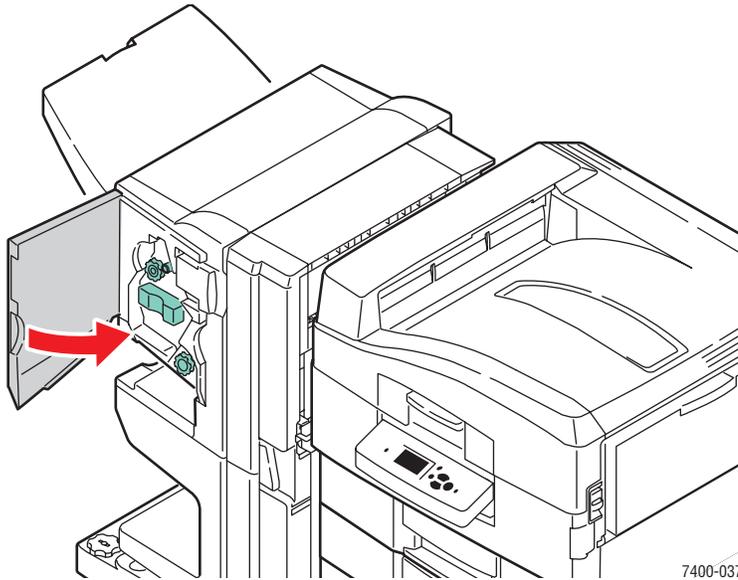
7400-195

9. Drücken Sie die grünen Plastikteile an beiden Seiten der Heftereinheit zusammen und setzen Sie die Heftereinheit wieder in den Hefter ein.



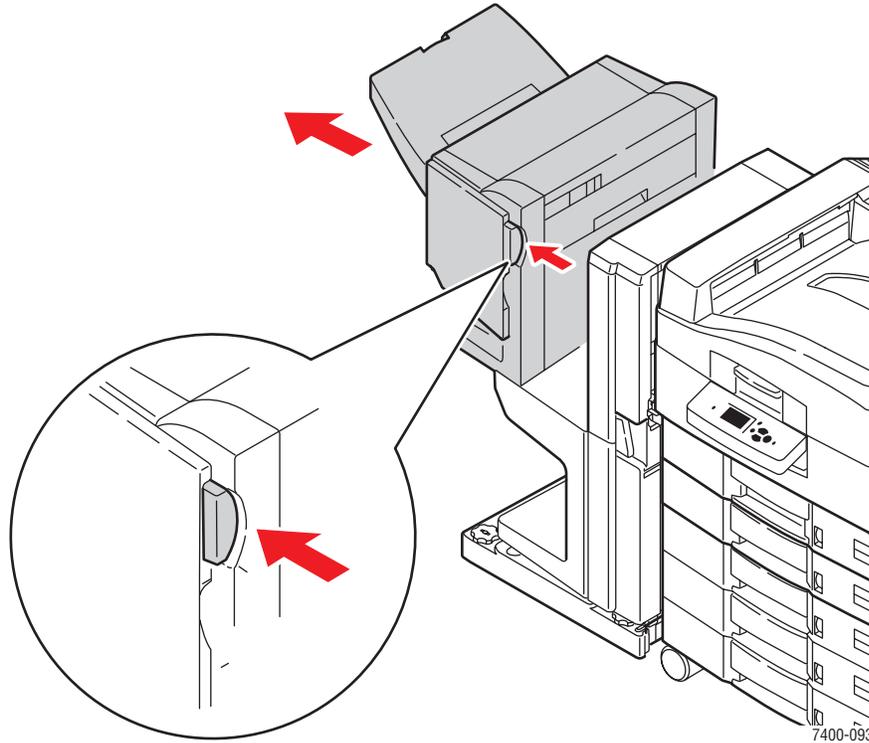
7400-036

- 10.** Schieben Sie den Hefter wieder zurück in den Finisher und schließen Sie die Abdeckung J.

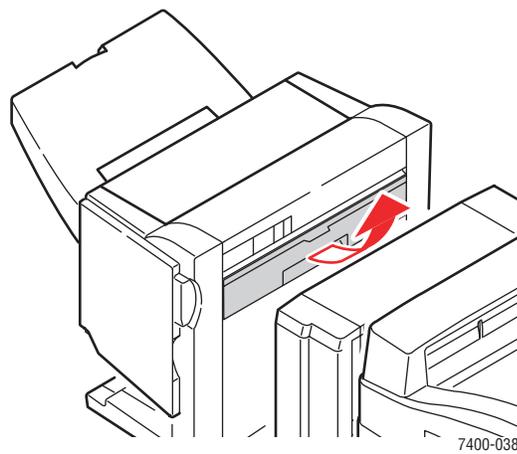


Leeren des Locherbehälters

1. Drücken Sie die Taste an der Oberseite des Finishers in der Nähe von Abdeckung J und rücken Sie den Finisher von der Finisher-Basis ab.

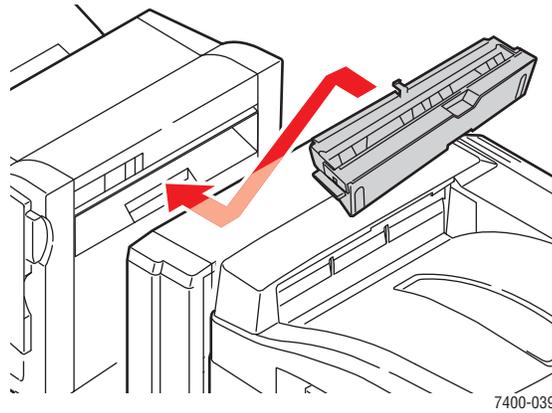


2. Entfernen Sie den Locherbehälter.

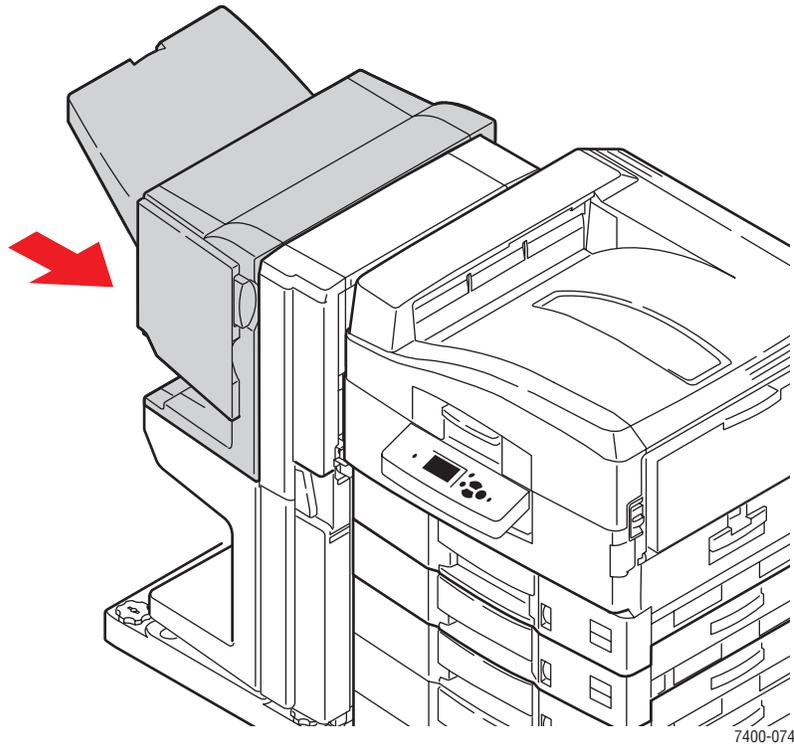


3. Leeren Sie den Behälter.

4. Setzen Sie den Locherbehälter wieder in den Finisher ein.



5. Schließen Sie den Finisher.



Bestellen von Verbrauchsmaterialien

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Verbrauchsmaterialien](#) auf Seite 5-12
- [Elemente, die regelmäßig gewartet werden müssen](#) auf Seite 5-12
- [Zeitpunkt zur Bestellung von Verbrauchsmaterialien](#) auf Seite 5-12
- [Recycling von Verbrauchsmaterialien](#) auf Seite 5-13

Bestimmte Verbrauchsmaterialien und regelmäßig zu wartende Komponenten müssen gelegentlich bestellt werden: Die Installationsanleitung finden Sie jeweils in der Verpackung der Verbrauchsmaterialien.

Siehe auch:

[Benutzersicherheit](#) auf Seite A-1

Verbrauchsmaterialien

- Tonerkartuschen (Cyan, Magenta, Gelb, Schwarz)
- Heftklammernpaket (wenn ein Finisher installiert ist)

Elemente, die regelmäßig gewartet werden müssen

- Fixiereinheit
- Belichtungseinheiten (Cyan, Magenta, Gelb, Schwarz)
- Transfereinheit
- Resttonerbehälter

Zeitpunkt zur Bestellung von Verbrauchsmaterialien

Auf dem Bedienfeld wird eine Warnung angezeigt, wenn das Verbrauchsmaterial in Kürze ersetzt werden muss. Schauen Sie nach, ob Sie die benötigten Verbrauchsmaterialien zur Hand haben. Es ist sehr wichtig, diese Materialien nach der ersten Meldung zu bestellen, damit der Druckbetrieb nicht unterbrochen wird. Auf dem Bedienfeld wird eine Fehlermeldung angezeigt, wenn das Verbrauchsmaterial ersetzt werden muss.

Drucken Sie die Verbrauchsmaterialseite aus, wenn Sie den aktuellen Status der Verbrauchsmaterialien Ihres Druckers sehen möchten:

1. Wählen Sie auf dem Bedienfeld **Informationen** und drücken Sie dann die Taste **OK**.
2. Wählen Sie **Verbrauchsinformationen** und drücken dann Sie auf die Taste **OK**.
3. Wählen Sie **Verbrauchsmaterialseite**, um die Seite zu drucken.

Wenden Sie sich an Ihren Händler vor Ort oder gehen Sie zur Xerox Verbrauchsmaterialien-Website unter www.xerox.com/office/7400supplies, wenn Sie Verbrauchsmaterialien bestellen möchten.

Vorsicht: Es wird davon abgeraten, Zubehör von anderen Herstellern als Xerox zu verwenden. Schäden, Fehlfunktionen oder Leistungseinbußen, die durch die Verwendung von Zubehör anderer Hersteller als Xerox oder von nicht für diesen Drucker empfohlenem Zubehör verursacht werden, sind nicht durch die Xerox Garantie, den Servicevertrag oder die Total Satisfaction Garantie (Totale Zufriedenheitsgarantie) abgedeckt. Die Total Satisfaction Garantie (Totale Zufriedenheitsgarantie) wird in den USA und in Kanada angeboten. Die Gewährleistungsbedingungen in anderen Ländern können von der Beschreibung in diesem Dokument abweichen. Details erfahren Sie bei einer Vertriebsniederlassung in Ihrer Nähe.

Recycling von Verbrauchsmaterialien

Informationen zu den Recycling-Programmen für Xerox Verbrauchsmaterialien finden Sie unter www.xerox.com/gwa.

Transportieren und Verpacken des Druckers

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Vorsichtsmaßnahmen beim Transportieren des Druckers](#) auf Seite 5-14
- [Transportieren des Druckers innerhalb des Büros](#) auf Seite 5-14
- [Vorbereiten des Druckers für den Versand](#) auf Seite 5-14

Siehe auch:

[Benutzersicherheit](#) auf Seite A-1

Vorsichtsmaßnahmen beim Transportieren des Druckers

Vorsichtsmaßnahmen und Richtlinien zum sicheren Transport Ihres Druckers finden Sie im Anhang [Benutzersicherheit](#) in diesem Benutzerhandbuch.

Transportieren des Druckers innerhalb des Büros

Der Drucker kann problemlos innerhalb des Büros transportiert werden, solange er aufrecht und vorsichtig über ebene Oberflächen bewegt wird. Erschütterungen wie das Schieben des Druckers über eine Türschwelle oder über einen Parkplatz können zu Beschädigungen des Druckers führen.

Vorbereiten des Druckers für den Versand

Verpacken Sie den Drucker in der Originalverpackung oder in einem Xerox Verpackungs-Kit. Weitere Anleitungen zum Verpacken des Druckers liegen dem Verpackungs-Kit bei. Wenn die Originalverpackung nicht mehr vollständig vorhanden ist, oder wenn es Ihnen nicht gelingt, den Drucker zu verpacken, wenden Sie sich an den Xerox Kundendienst vor Ort.

Vorsicht: Schäden am Drucker, die durch einen unsachgemäßen Transport oder ein unsachgemäßes Verpacken zum Versand des Druckers verursacht werden, fallen nicht unter die Garantie, den Servicevertrag oder die Total Satisfaction Guarantee (Umfassende Garantie). Die Total Satisfaction Guarantee (Umfassende Garantie) wird in den USA und in Kanada angeboten. Die Gewährleistungsbedingungen in anderen Ländern können von der Beschreibung in diesem Dokument abweichen. Details erfahren Sie bei einer Vertriebsniederlassung in Ihrer Nähe.

6 Fehlerbehebung

Dieses Kapitel umfasst folgende Themen:

- [Beseitigen von Papierstaus](#) auf Seite 6-2
- [Wenn Sie Hilfe benötigen](#) auf Seite 6-63

Siehe auch:

[Druckqualität](#) auf Seite 4-1

Videolehrgänge zum Thema Fehlerbehebung unter www.xerox.com/office/7400support

Beseitigen von Papierstaus

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Vermeiden von Papierstaus](#) auf Seite 6-2
- [Papierstaus im Drucker](#) auf Seite 6-3
- [Papierstaus im Finisher](#) auf Seite 6-36

Hinweis: Sicherheitsinformationen finden Sie unter [Benutzersicherheit](#) auf Seite A-1.

Vermeiden von Papierstaus

Befolgen Sie die Richtlinien und Anweisungen im Kapitel [Grundlegende Informationen zum Drucken](#) dieses Handbuchs, um die Häufigkeit von Papierstaus zu reduzieren. Es enthält Informationen zu den unterstützten Papier- und Mediensorten, Richtlinien für die Verwendung von Papier- und Mediensorten sowie Anweisungen zum richtigen Einlegen von Papier und Medien in die Fächer. Legen Sie nicht zu viel Papier in die Papierfächer ein.

Papierstaus im Drucker

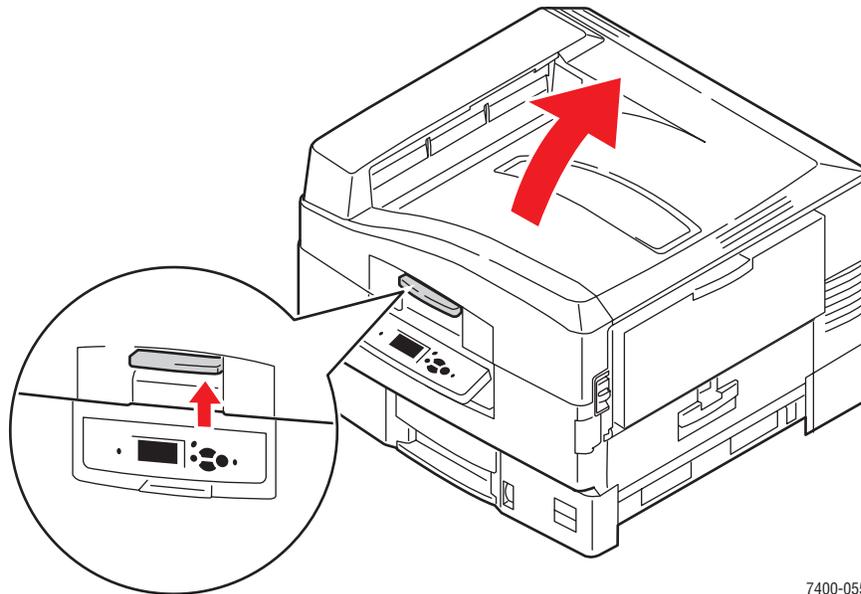
Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- Papierstaus unter Belichtungseinheiten auf Seite 6-3
- Papierstau in der Fixiereinheit oder Papierstau am Eingang der Duplexeinheit auf Seite 6-8
- Stau an Duplexeinheit auf Seite 6-13
- Papierstau an Abdeckung A oder Einzugsfehler bei Fach 1 (MPT) auf Seite 6-19
- Papierstau an Abdeckung B oder Einzugsfehler bei Fach 2 auf Seite 6-24
- Papierstau an Abdeckung C oder Einzugsfehler bei Fach 3-6 auf Seite 6-27
- Stau an Abdeckung D auf Seite 6-30
- Stau an Abdeckung E auf Seite 6-33

Papierstaus unter Belichtungseinheiten

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

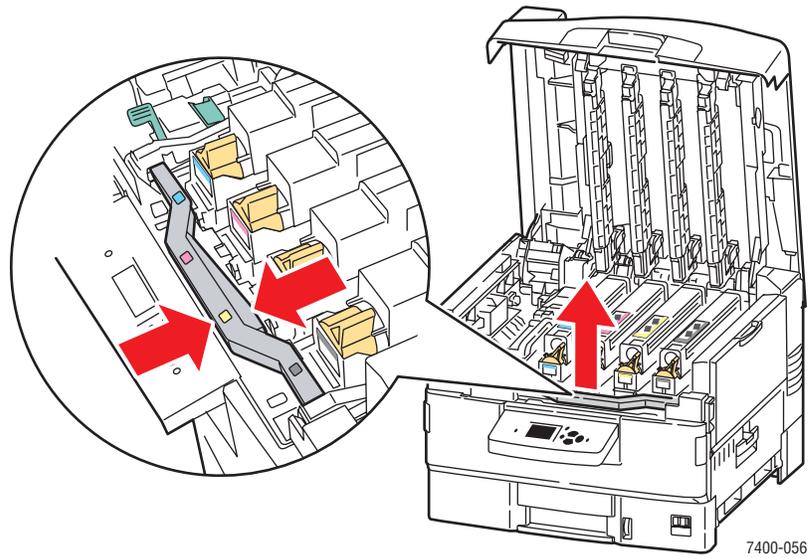
1. Ziehen Sie den Hebel an der Vorderseite des Druckers nach oben und öffnen Sie die vordere Abdeckung. Heben Sie diese soweit an, bis sie vollständig geöffnet ist.



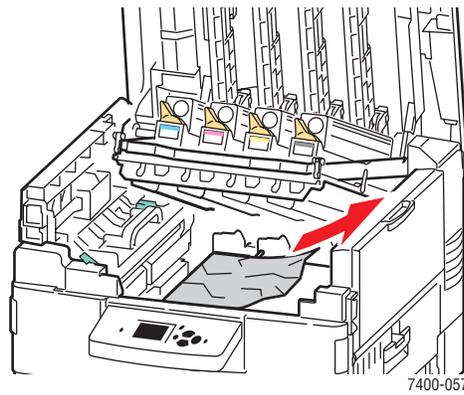
7400-055

Vorsicht: Um Probleme mit der Druckqualität zu vermeiden, dürfen die LED-Leisten nicht berührt werden.

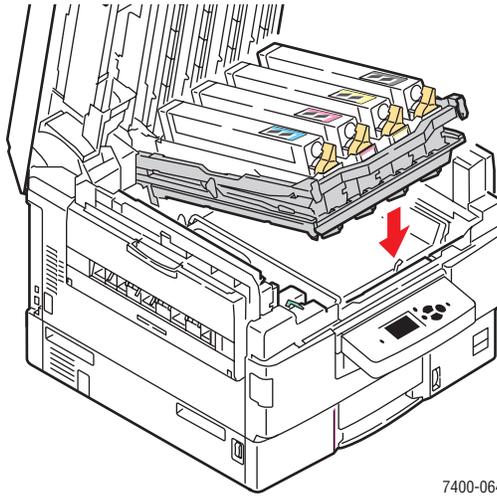
2. Fassen Sie den Korb der Hefeinheit am Griff und heben Sie den Korb an.



3. Wenn unter den Belichtungseinheiten ein Papierstau aufgetreten ist, entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.

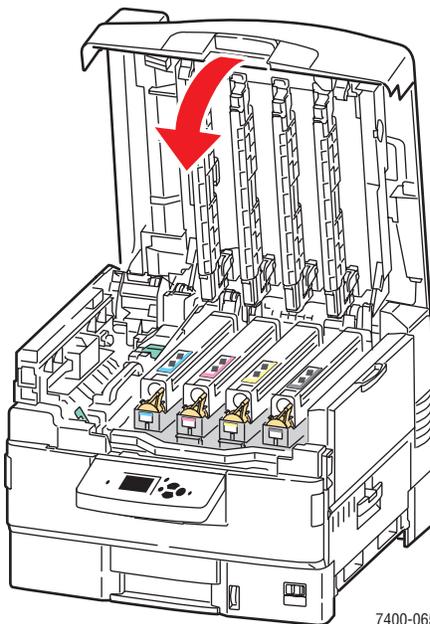


4. Senken Sie den Korb der Belichtungseinheit ab, bis wieder die verriegelte Position erreicht ist.



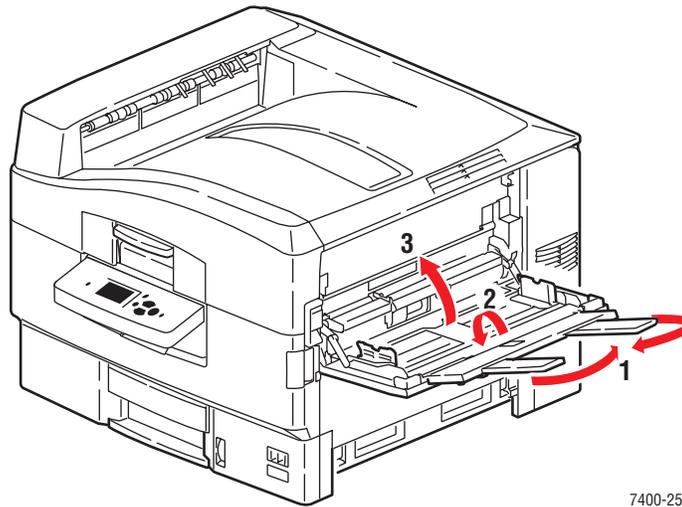
7400-064

5. Senken Sie die obere Abdeckung langsam wieder ab.



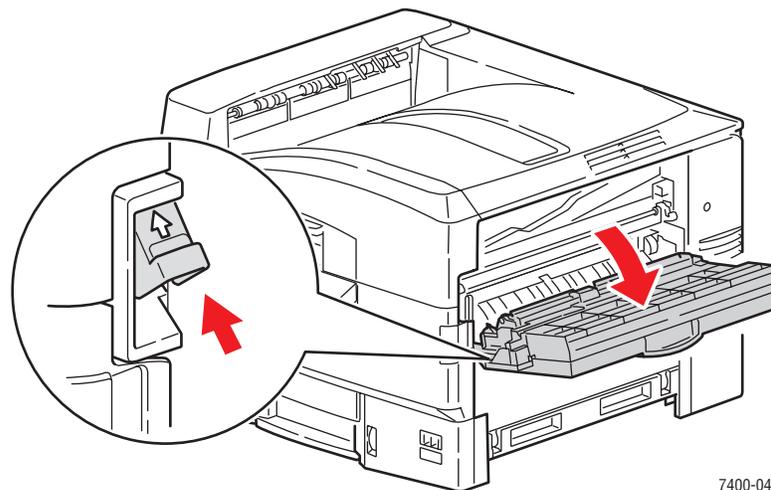
7400-065

6. Wenn der Papierstau weiterhin besteht, schieben Sie die Facherweiterungen von Fach 1 (MPT) hinein und schließen Sie das Fach.



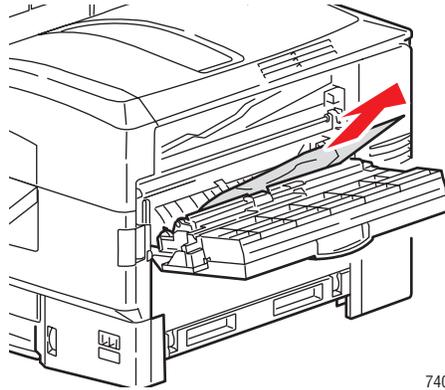
7400-254

7. Ziehen Sie den Hebel nach oben, um Abdeckung A auf der rechten Seite des Druckers zu öffnen.



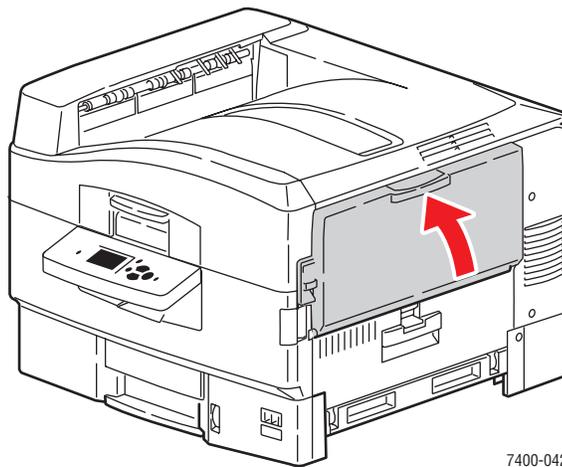
7400-040

8. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



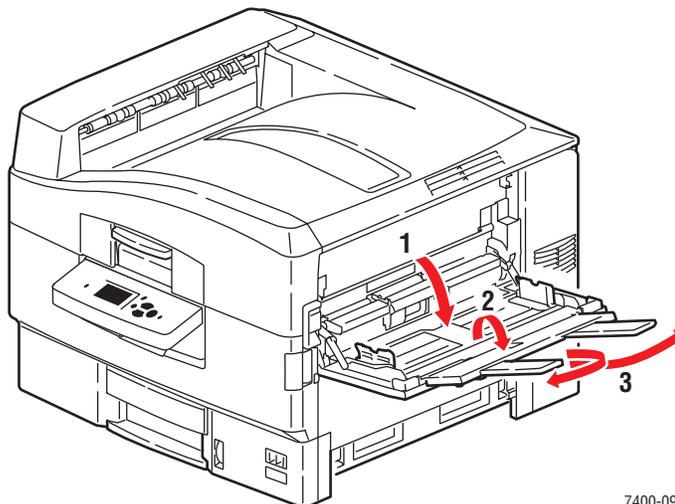
7400-041

9. Schließen Sie Abdeckung A.



7400-042

10. Wenn Sie Fach 1 (MPT) geschlossen haben, öffnen Sie es wieder.

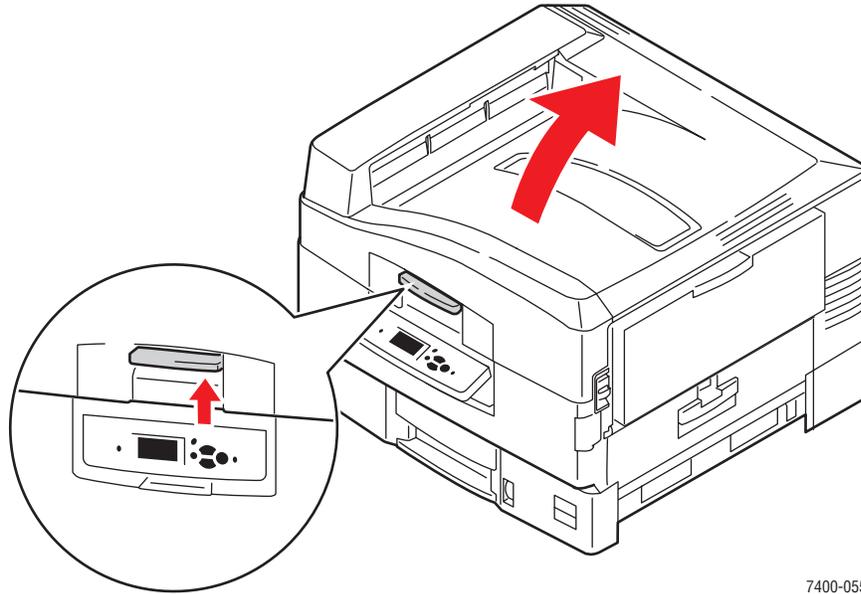


7400-094

Papierstau in der Fixiereinheit oder Papierstau am Eingang der Duplexeinheit

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

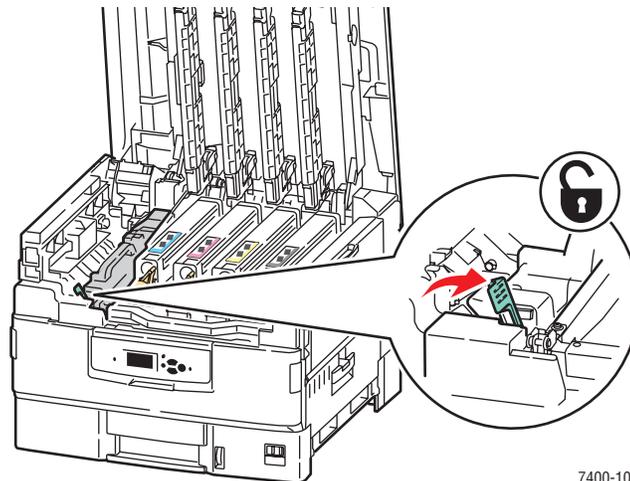
1. Lösen Sie die Verriegelung an der Vorderseite des Druckers, um die obere Abdeckung zu öffnen.



7400-055

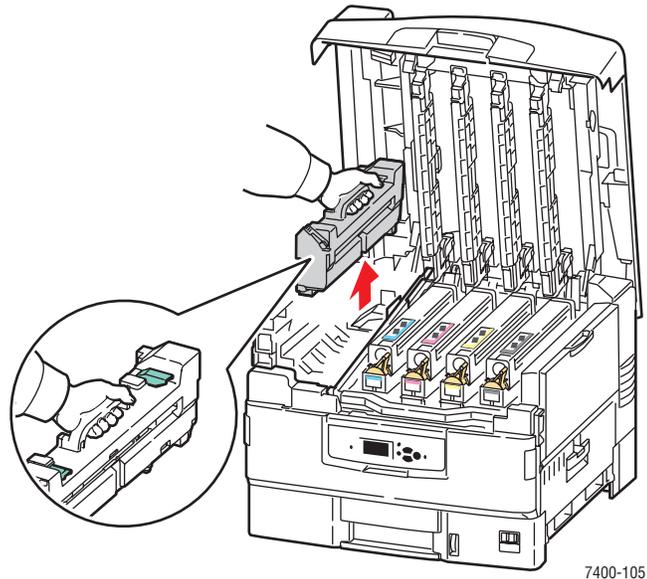
Vorsicht: Berühren Sie die LED-Leisten nicht.

2. Stellen Sie die Verriegelung der Fixiereinheit nach rechts in die Entriegelungsposition.



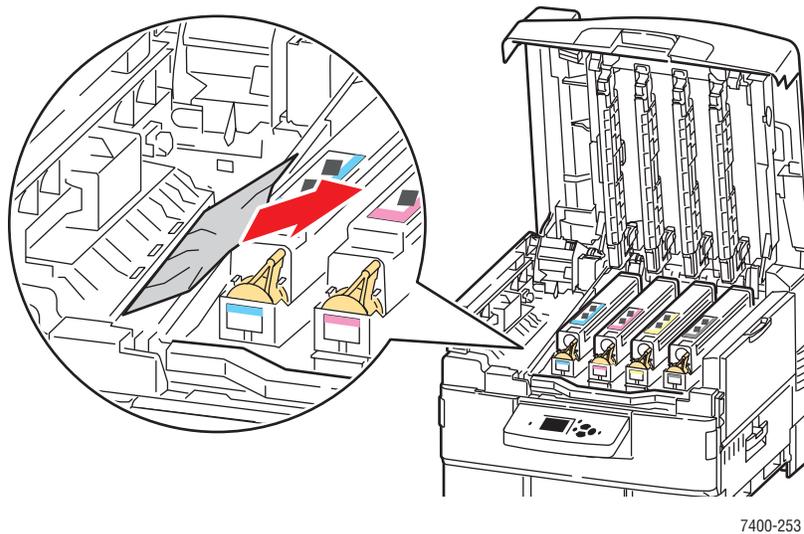
7400-104

3. Ziehen Sie die Fixiereinheit am Griff aus dem Drucker heraus.

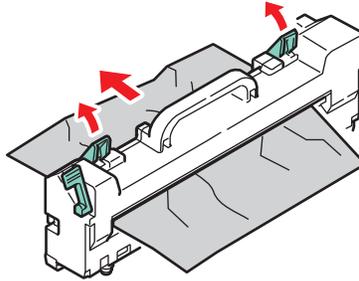


Warnung: Berühren Sie die Seiten der Fixiereinheit nicht, da sie heiß sein können.

4. Legen Sie die Fixiereinheit auf eine gerade Fläche.
5. Falls gestautes Papier im Drucker vorhanden ist, entfernen Sie dieses.



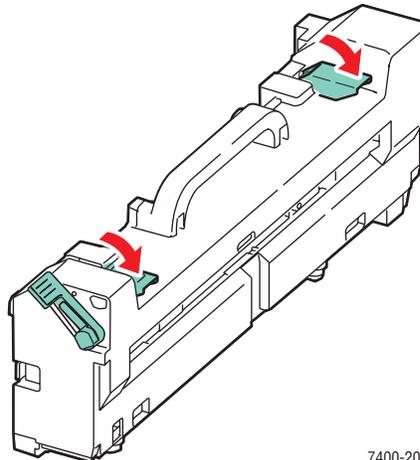
6. Falls gestautes Papier in der Fixiereinheit vorhanden ist, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a. Heben Sie die beiden Entriegelungshebel an der Fixiereinheit an und ziehen Sie das Papier vorsichtig heraus.



7400-059

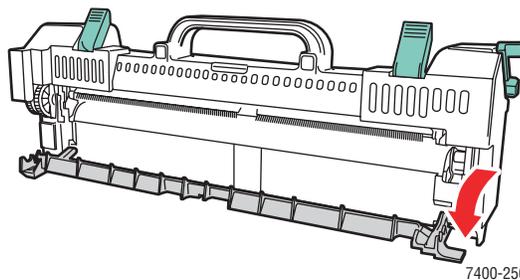
Hinweis: Möglicherweise sind die Entriegelungshebel locker.

- b. Wenn die Entriegelungshebel offen sind, drücken Sie sie wieder zurück in die Verriegelungsposition.



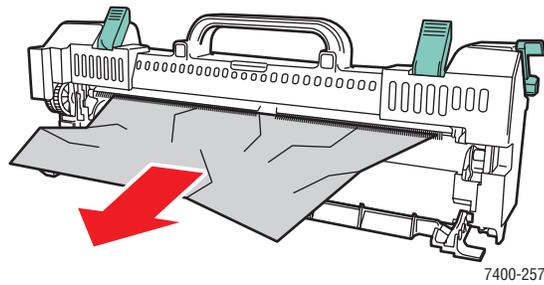
7400-200

- c. Öffnen Sie die Abdeckung der Fixierwalze.

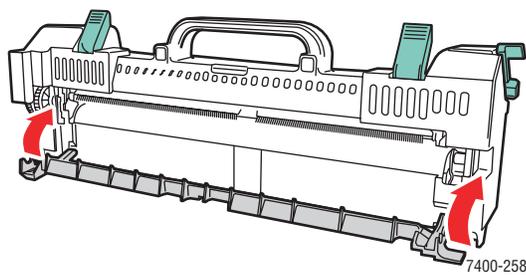


7400-256

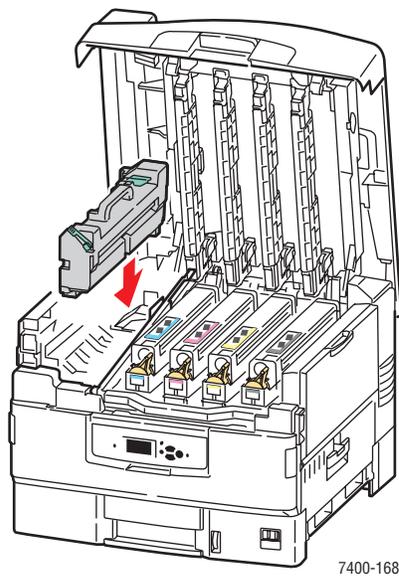
- d.** Falls gestautes Papier in der Fixiereinheit vorhanden ist, entfernen Sie dieses.



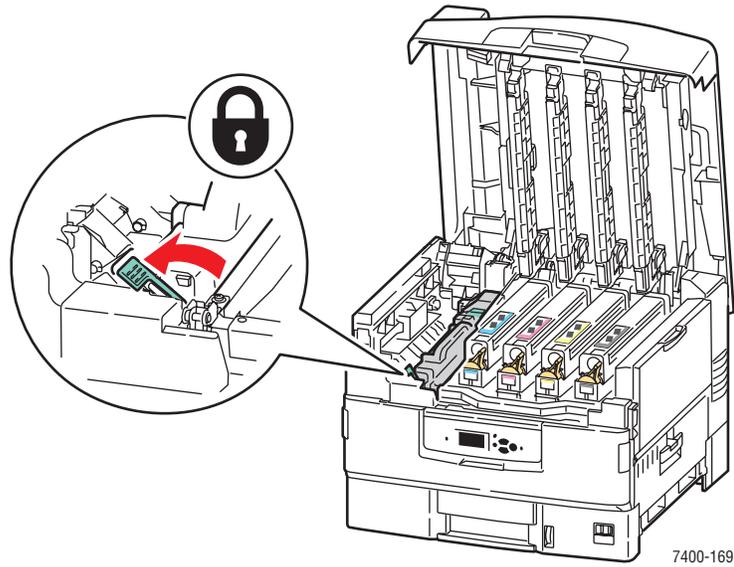
- e.** Schließen Sie die Abdeckung der Fixierwalze.



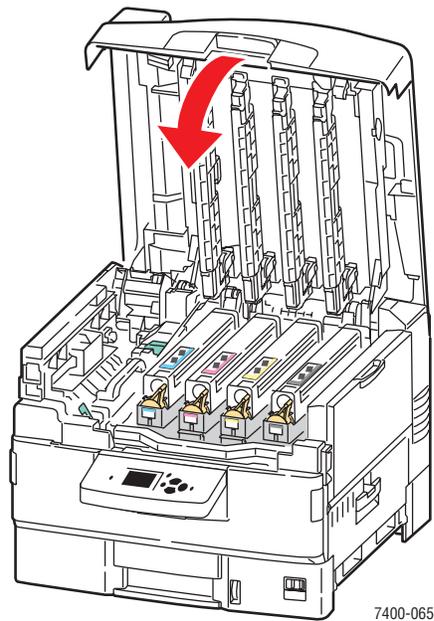
- 7.** Setzen Sie die Fixiereinheit wieder in den Drucker ein.



8. Schieben Sie die Verriegelung der Fixiereinheit nach links in die Verriegelungsposition.



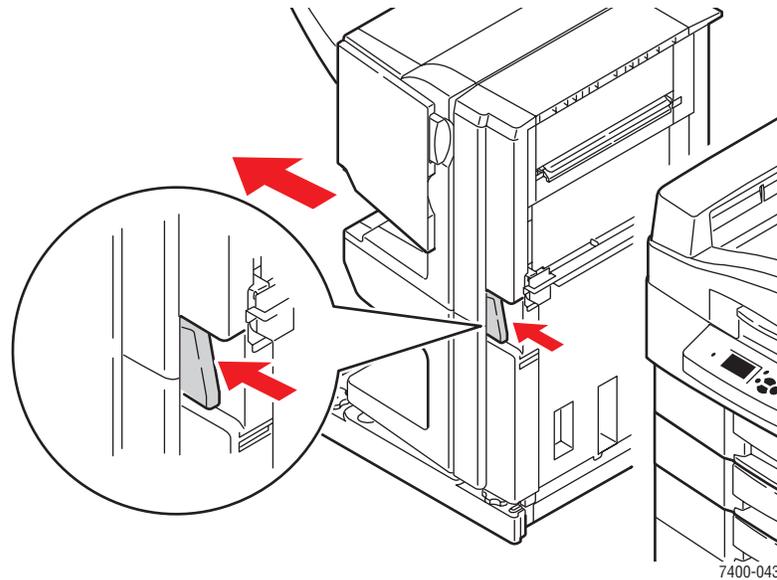
9. Senken Sie die obere Abdeckung langsam wieder ab.



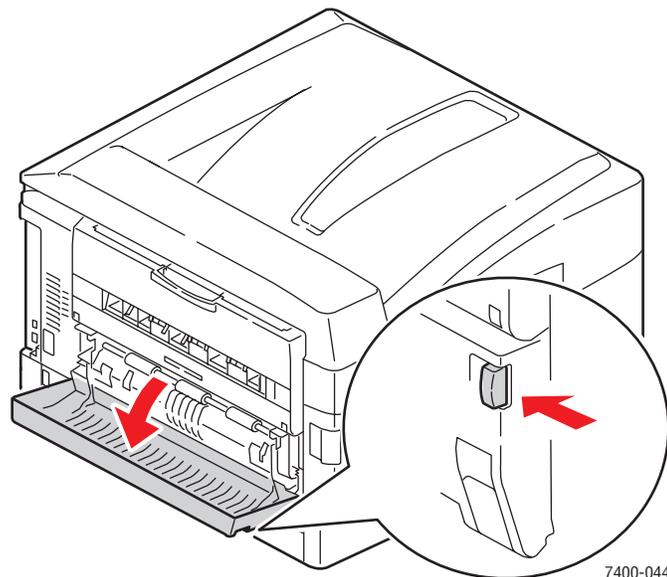
Stau an Duplexeinheit

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

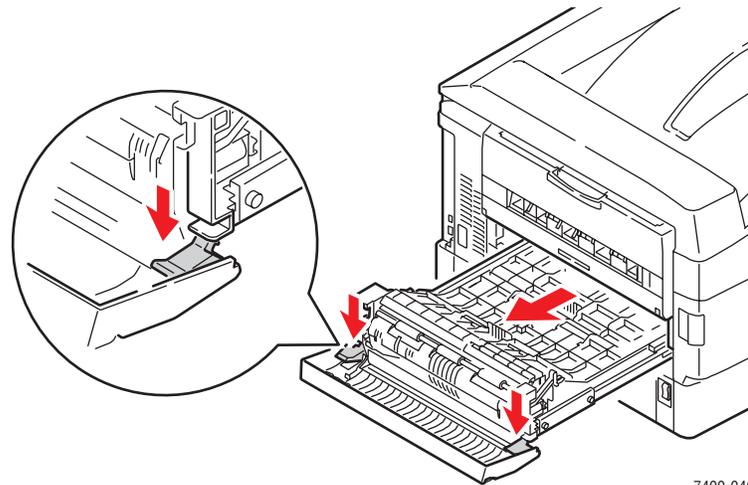
1. Wenn der Drucker über einen Finisher verfügt, drücken Sie den unteren Hebel an der Vorderseite der Finisher-Basis und rücken Sie den Finisher vom Drucker ab.



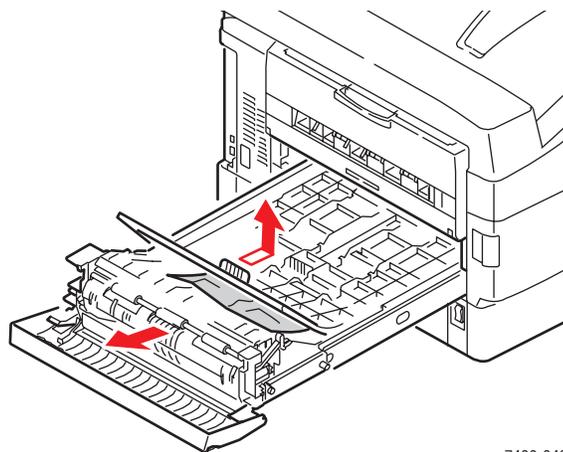
2. Drücken Sie den Entriegelungsknopf auf der linken Seite des Druckers, um Abdeckung D zu öffnen, und entfernen Sie gegebenenfalls gestautes Papier.



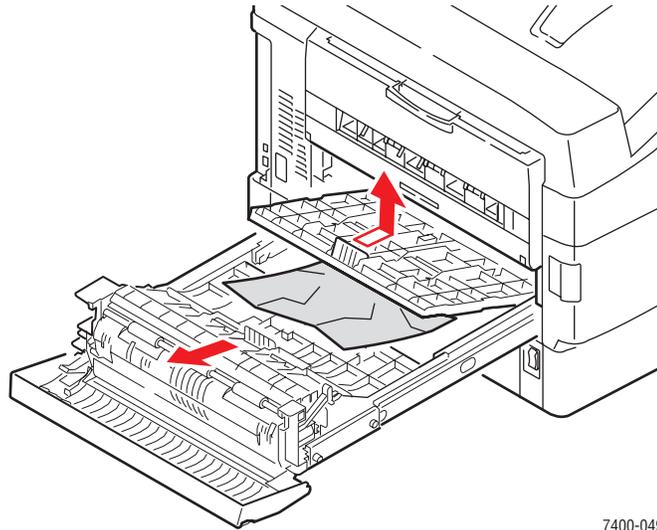
3. Ziehen Sie die Duplexeinheit heraus, indem Sie Abdeckung D halten und die Entriegelungshebel auf beiden Seiten der Abdeckung drücken.



4. Drücken Sie nach innen und heben Sie die Lasche auf der ersten Innenabdeckung an. Falls gestautes Papier in der Duplexeinheit vorhanden ist, entfernen Sie dieses.

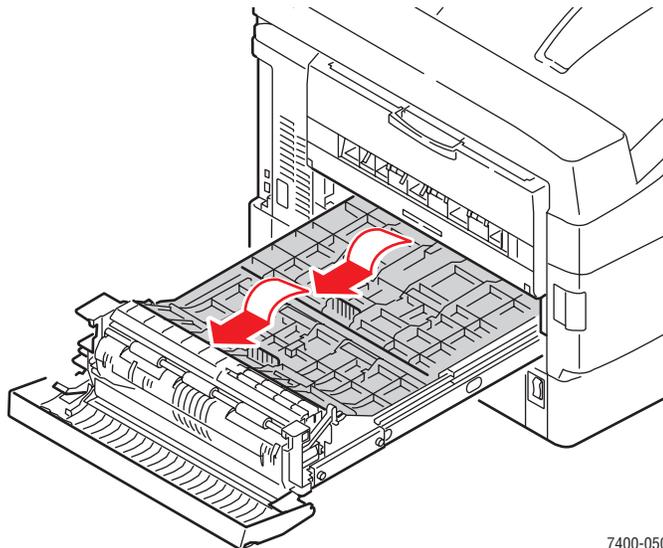


5. Drücken Sie nach innen und heben Sie die Lasche auf der zweiten Innenabdeckung an. Falls gestautes Papier in der Duplexeinheit vorhanden ist, entfernen Sie dieses.



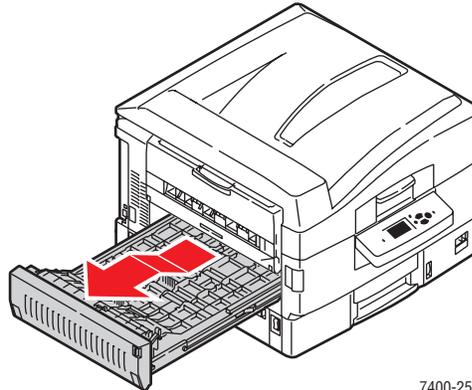
7400-049

6. Ziehen Sie die Laschen der einzelnen Abdeckungen nach vorne, um die Abdeckungen wieder in ihrer Ausgangsposition zu verriegeln.



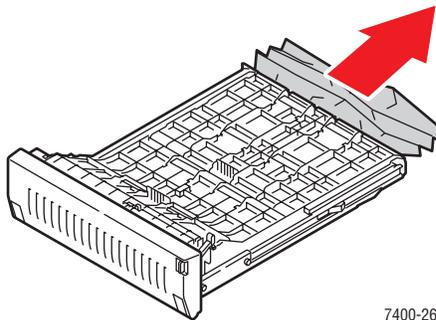
7400-050

7. Wenn der Papierstau weiterhin besteht, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a. Ziehen Sie die Duplexeinheit aus dem Drucker.



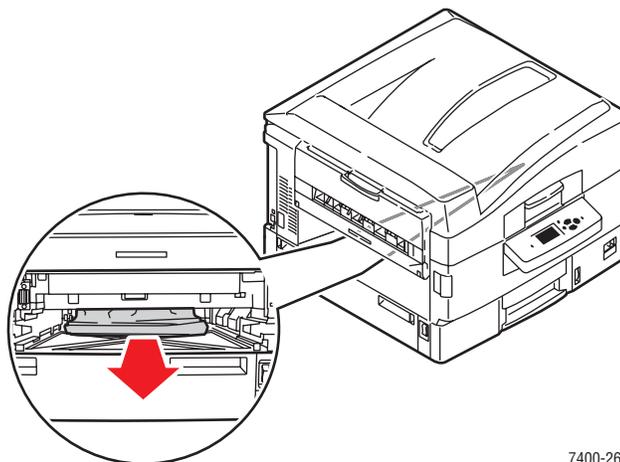
7400-259

- b. Falls gestautes Papier in der Duplexeinheit vorhanden ist, entfernen Sie dieses.



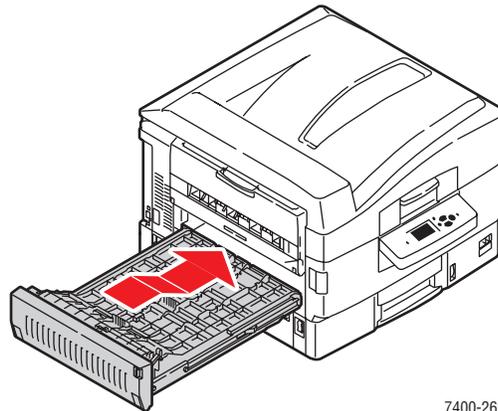
7400-260

- c. Falls gestautes Papier im Drucker vorhanden ist, entfernen Sie dieses.



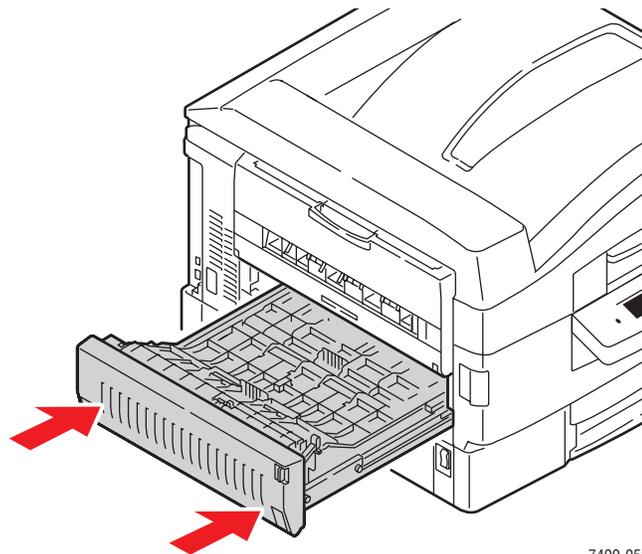
7400-261

- d.** Setzen Sie die Duplexeinheit wieder in den Drucker ein.



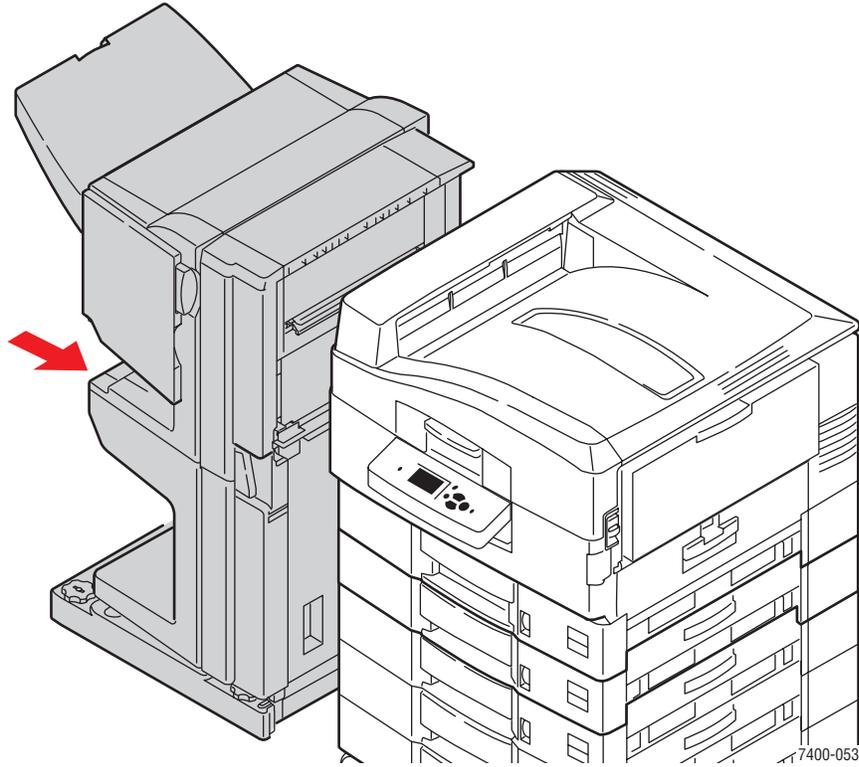
7400-262

- 8.** Heben Sie Abdeckung D an und schieben Sie die Duplexeinheit wieder in den Drucker.



7400-052

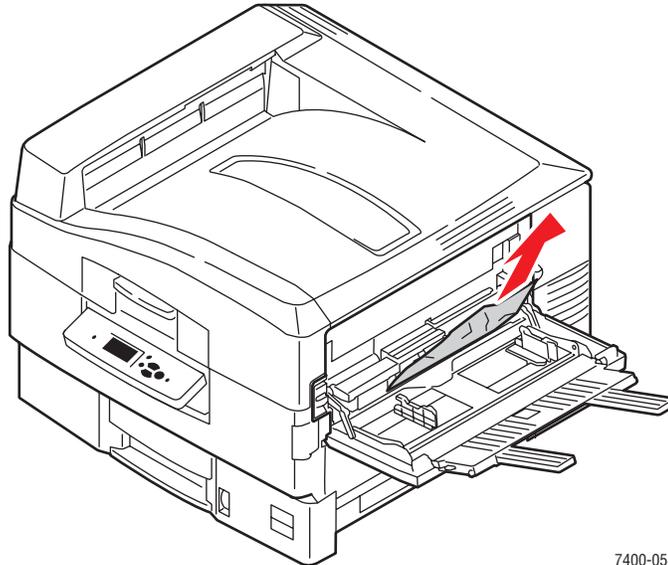
9. Wenn ein Finisher installiert ist, schieben Sie ihn wieder an den Drucker heran.



Papierstau an Abdeckung A oder Einzugsfehler bei Fach 1 (MPT)

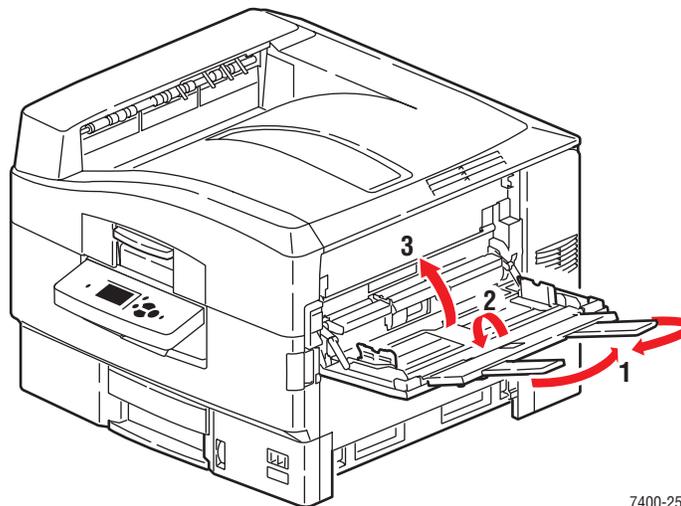
Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

1. Falls gestautes Papier in Fach 1 (MPT) vorhanden ist, entfernen Sie dieses.



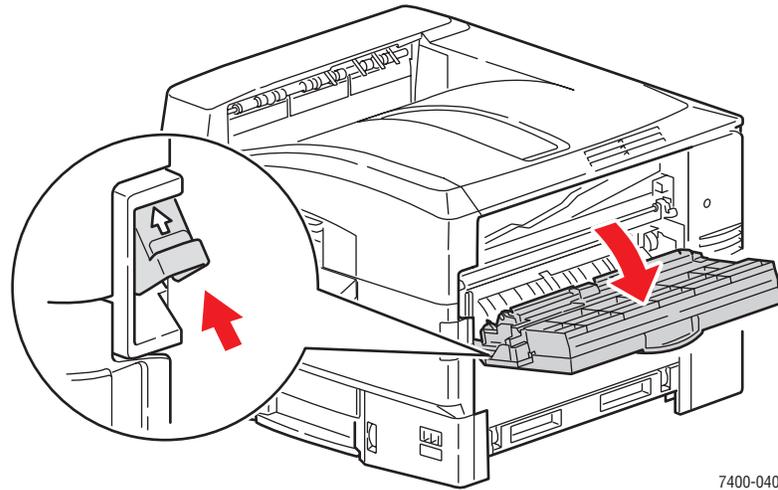
7400-054

2. Schieben Sie die Fächerweiterungen von Fach 1 (MPT) hinein und schließen Sie das Fach.



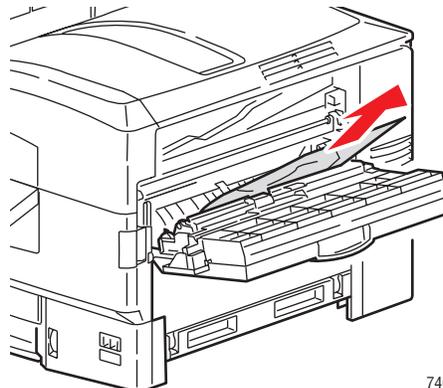
7400-254

3. Ziehen Sie den Hebel nach oben, um Abdeckung A auf der rechten Seite des Druckers zu öffnen.



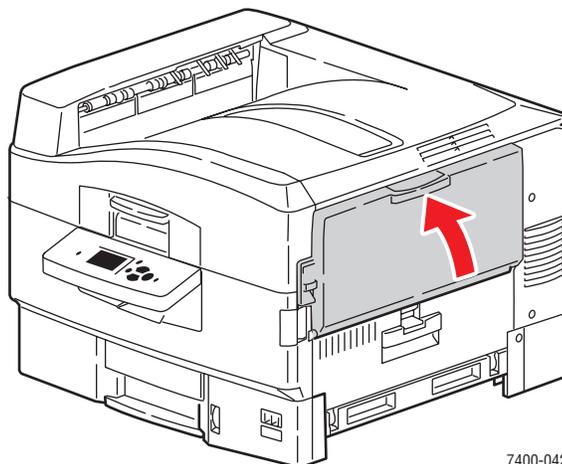
7400-040

4. Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.



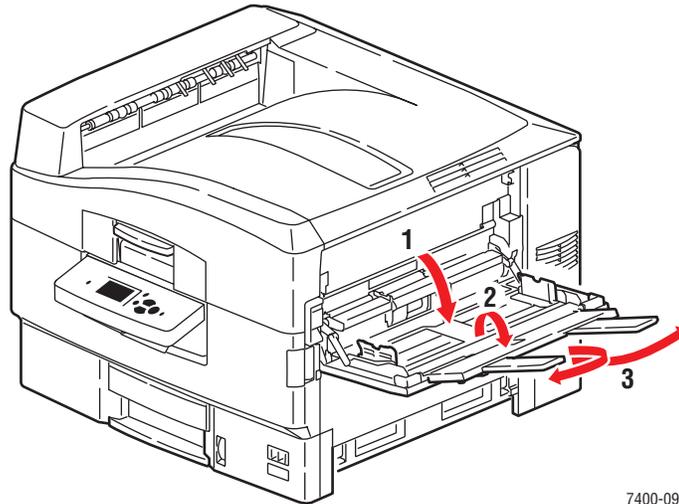
7400-041

5. Schließen Sie Abdeckung A.

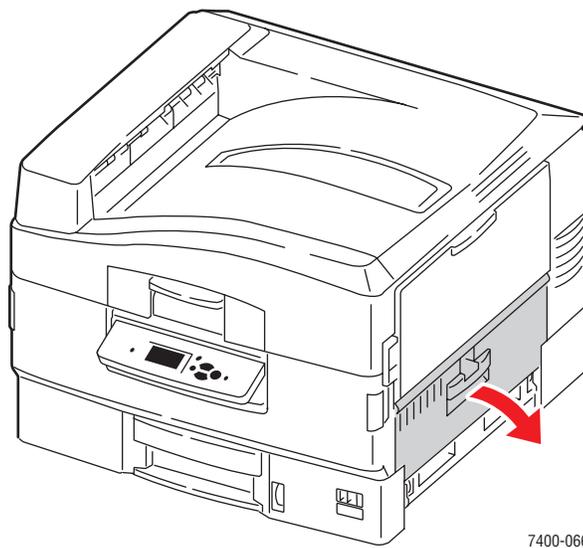


7400-042

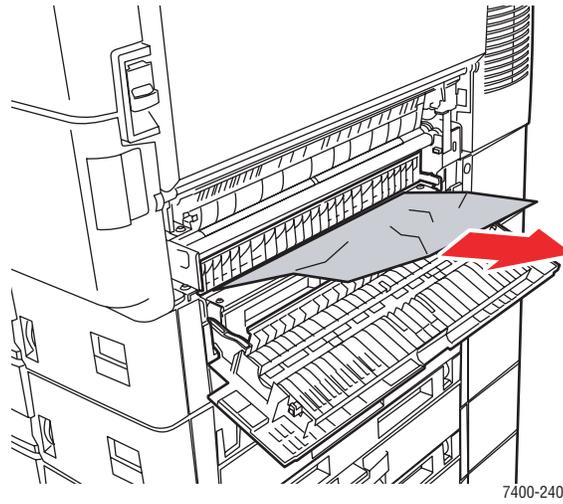
6. Wenn Sie Fach 1 (MPT) geschlossen haben, öffnen Sie es wieder.



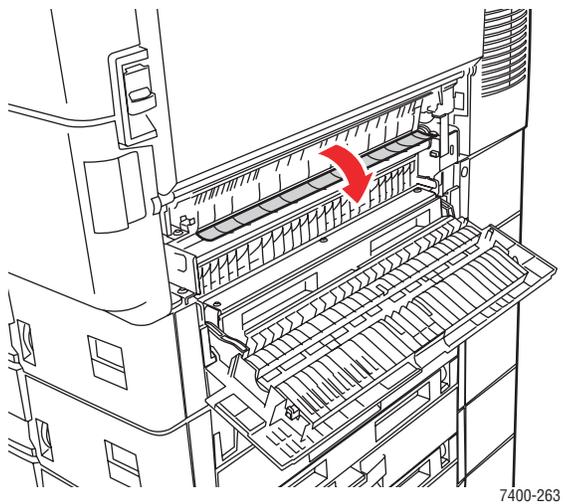
7. Wenn der Papierstau weiterhin besteht, gehen Sie folgendermaßen vor:
a. Öffnen Sie Abdeckung B an der rechten Seite des Druckers.



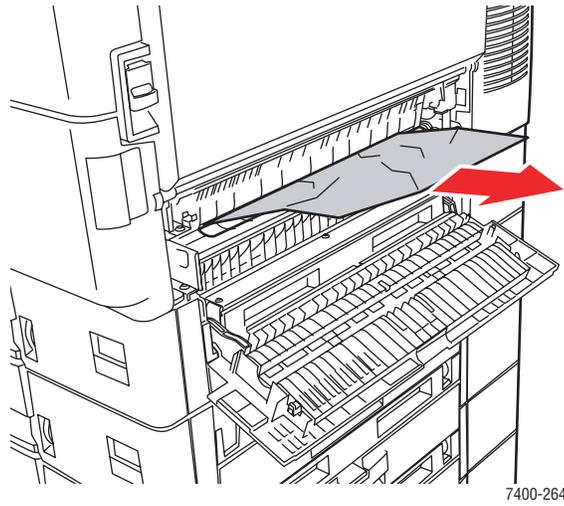
- b.** Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.



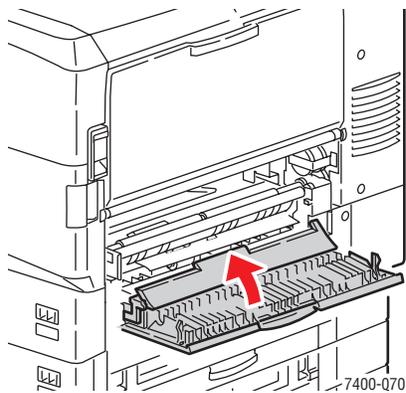
- c.** Falls sich die Papierführung noch in Position befindet, ziehen Sie diese herunter.



- d. Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.



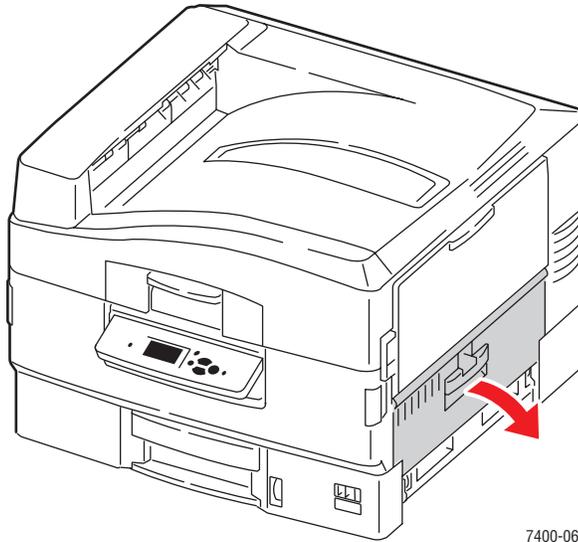
- e. Schließen Sie die Abdeckung B.



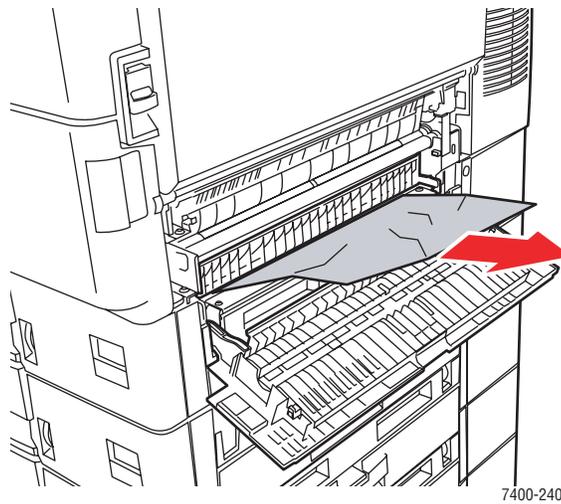
Papierstau an Abdeckung B oder Einzugsfehler bei Fach 2

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

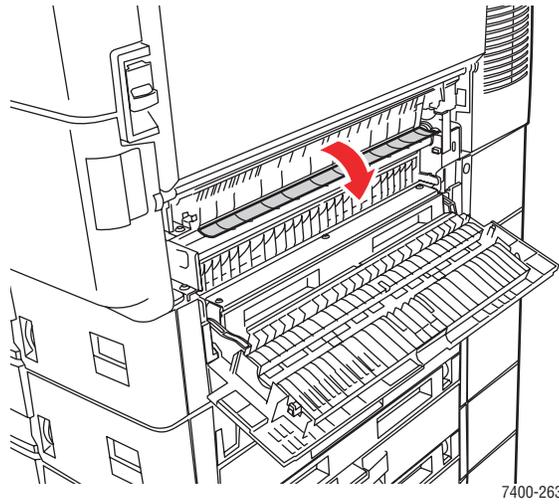
1. Öffnen Sie Abdeckung B an der rechten Seite des Druckers.



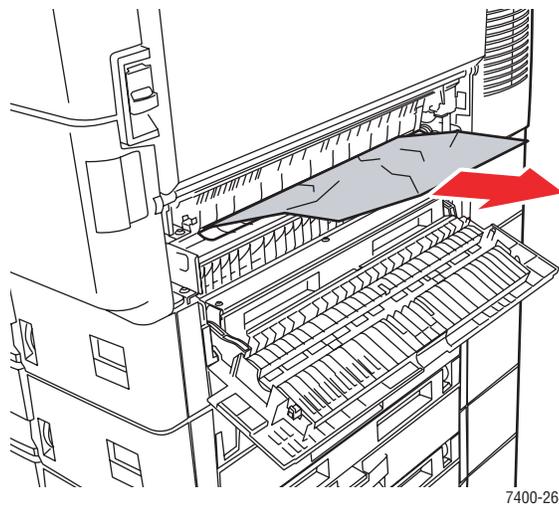
2. Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.



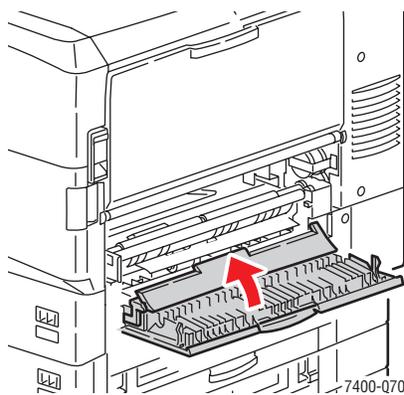
3. Falls sich die Papierführung noch in Position befindet, ziehen Sie diese herunter.



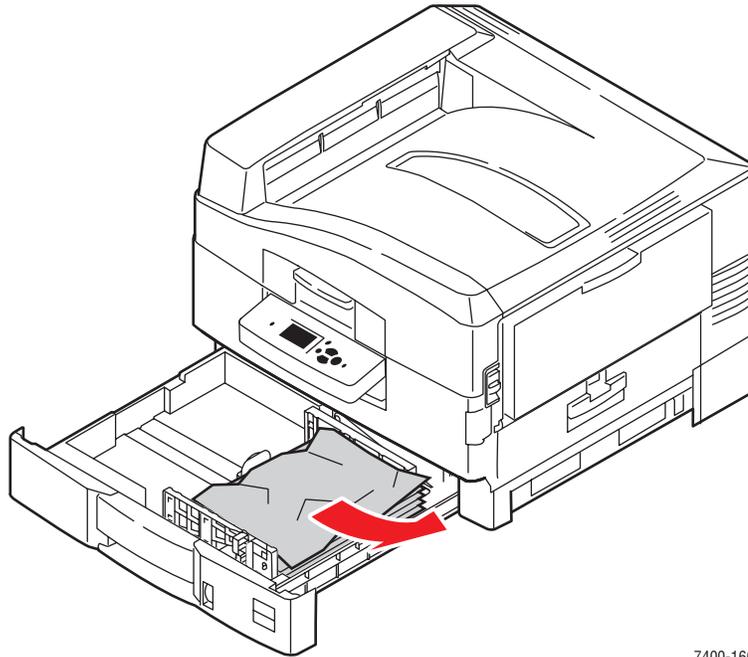
4. Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.



5. Schließen Sie die Abdeckung B.

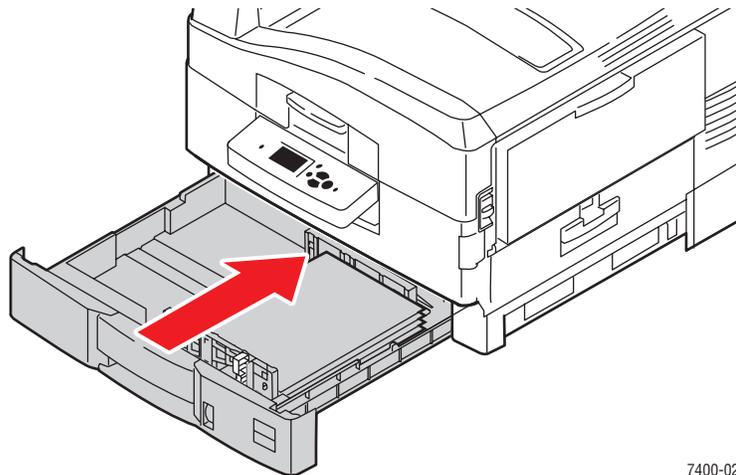


6. Wenn der Papierstau weiterhin besteht, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a. Ziehen Sie Fach 2 heraus, und entfernen Sie das gestaute Papier.



7400-166

7. Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig im Fach eingelegt ist und die Papierführungen an den Blättern anliegen.
8. Schieben Sie das Fach wieder in den Drucker.



7400-023

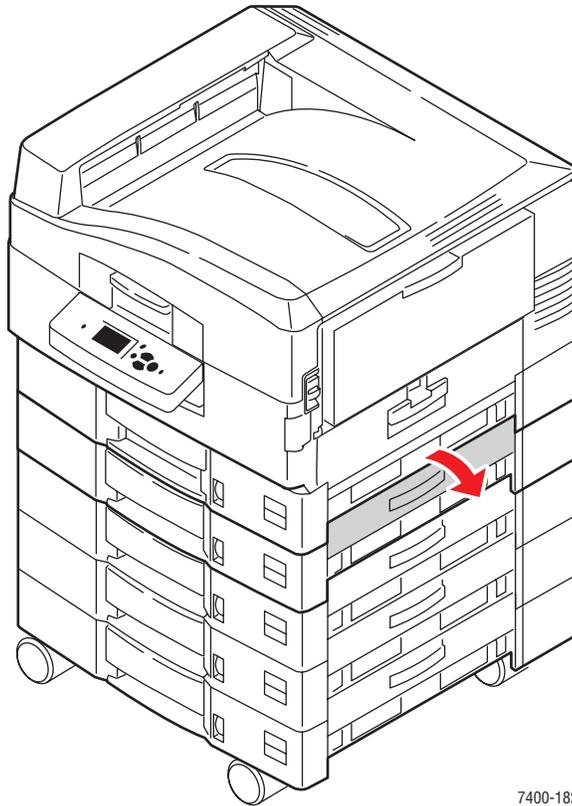
Siehe auch:

[Einlegen von Papier in Fach 2–6 auf Seite 3-16](#)

Papierstau an Abdeckung C oder Einzugsfehler bei Fach 3-6

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

1. Öffnen Sie Abdeckung C für das angegebene Fach und alle darüberliegenden Fächer.



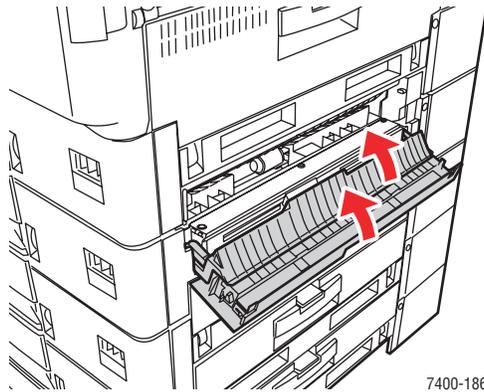
7400-182

2. Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.



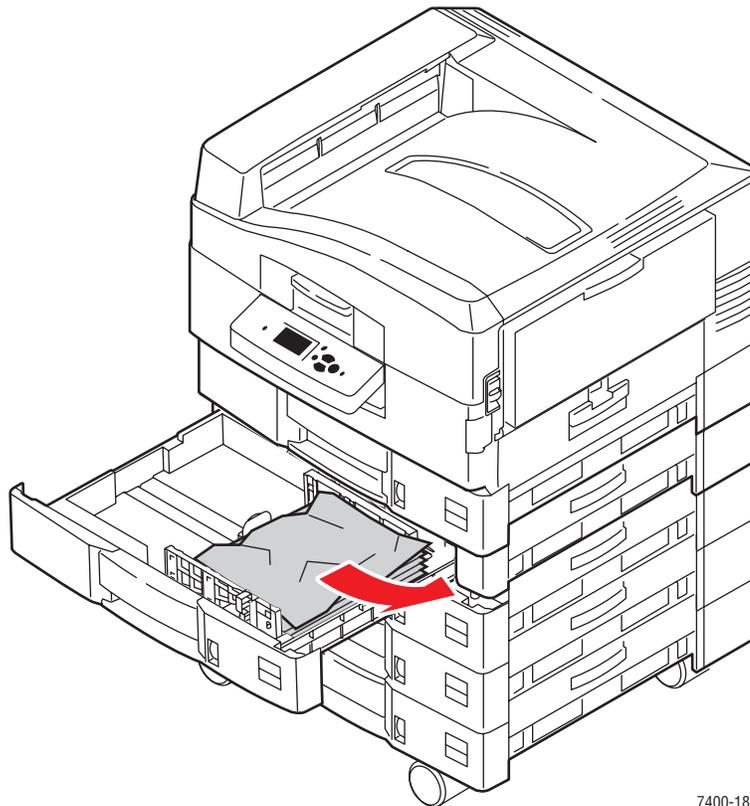
7400-231

3. Schließen Sie die Abdeckung C.



7400-186

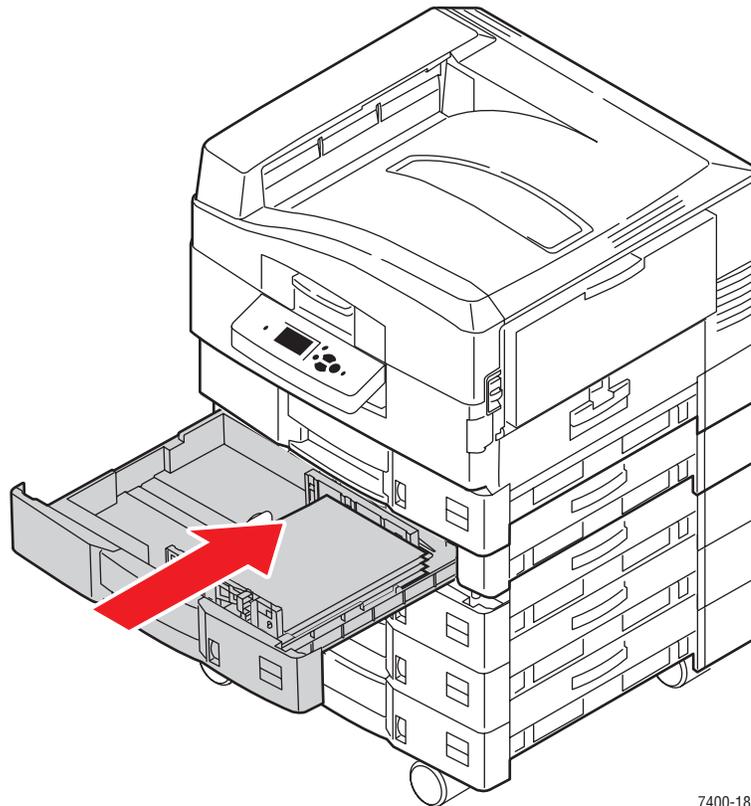
4. Wenn der Papierstau weiterhin besteht, ziehen Sie das angegebene Fach heraus und entfernen Sie das gestaute Papier.



7400-180

5. Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig im Fach eingelegt ist und die Papierführungen an den Blättern anliegen.

6. Schieben Sie das Fach wieder in den Drucker.



7400-181

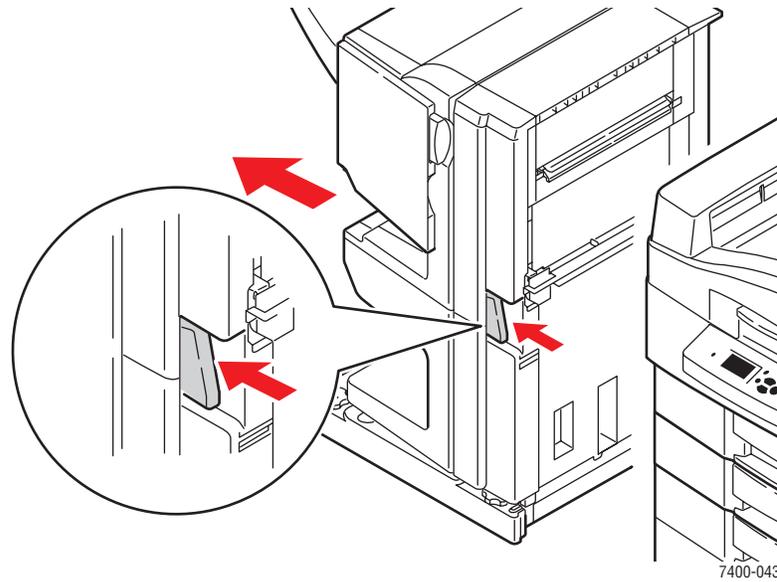
Siehe auch:

[Einlegen von Papier in Fach 2–6 auf Seite 3-16](#)

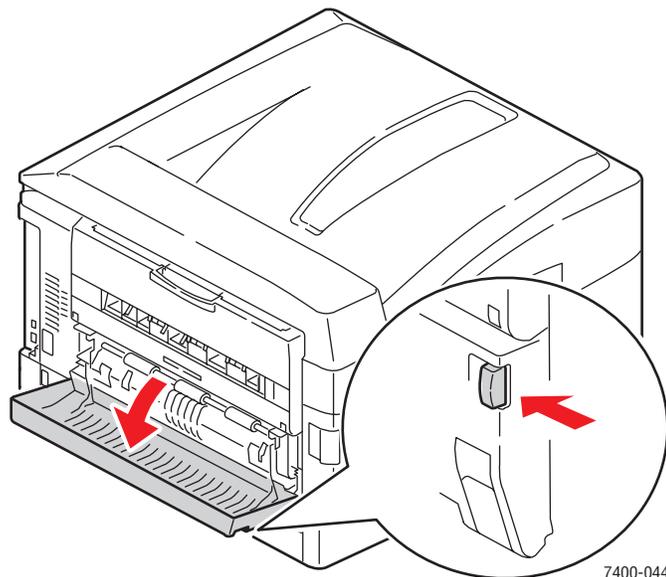
Stau an Abdeckung D

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

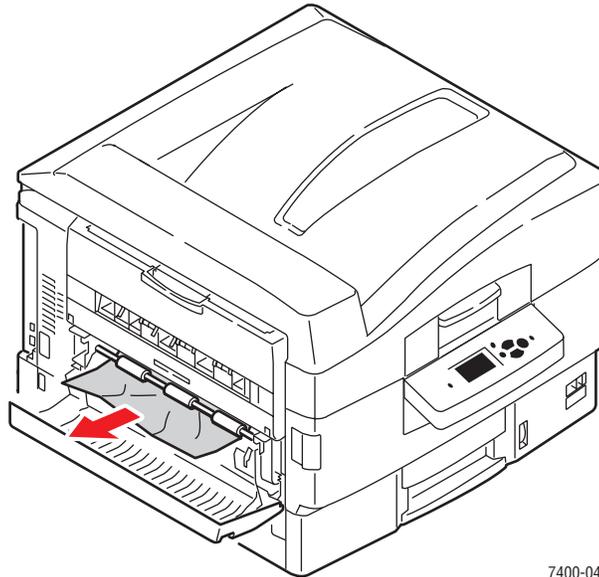
1. Wenn der Drucker über einen Finisher verfügt, drücken Sie den unteren Hebel an der Vorderseite der Finisher-Basis und rücken Sie den Finisher vom Drucker ab.



2. Drücken Sie die Entriegelungstaste an der linken Seite des Druckers und öffnen Sie Abdeckung D.

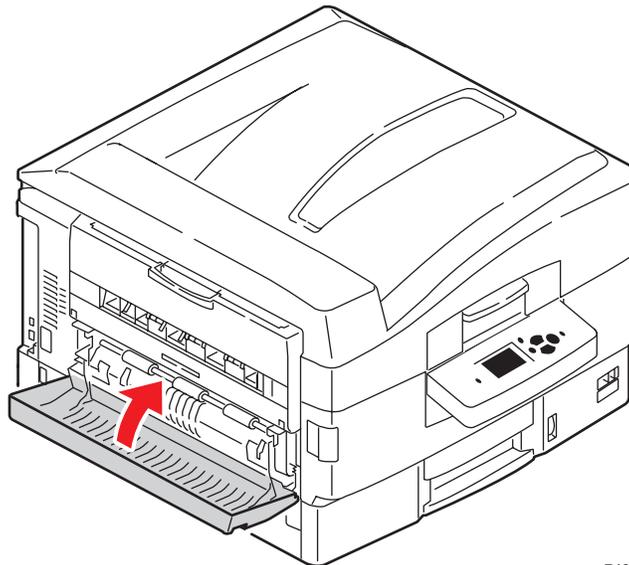


3. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



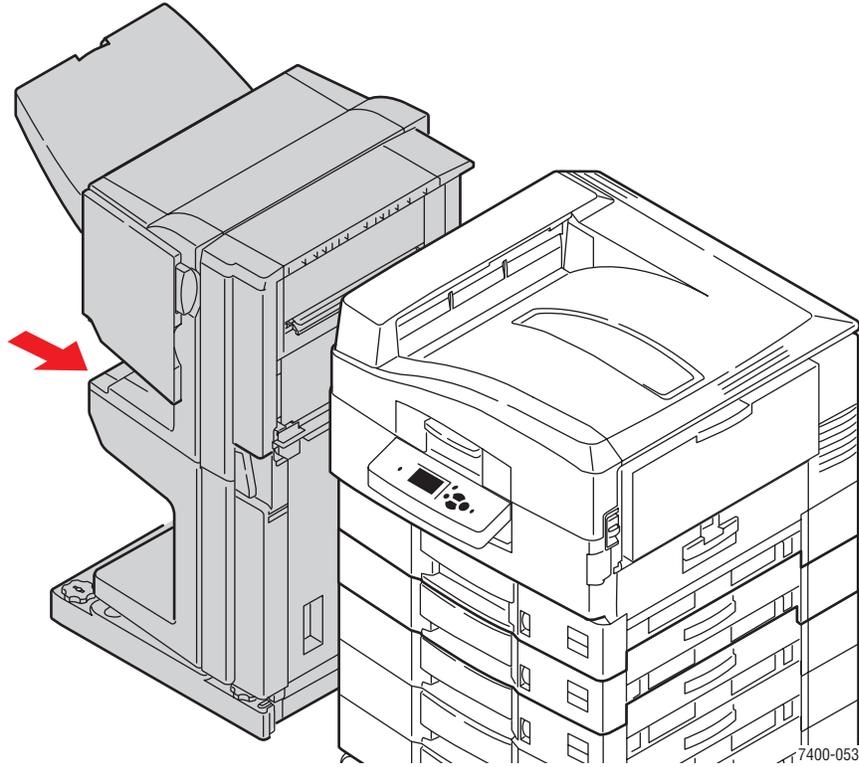
7400-045

4. Schließen Sie die Abdeckung D.



7400-136

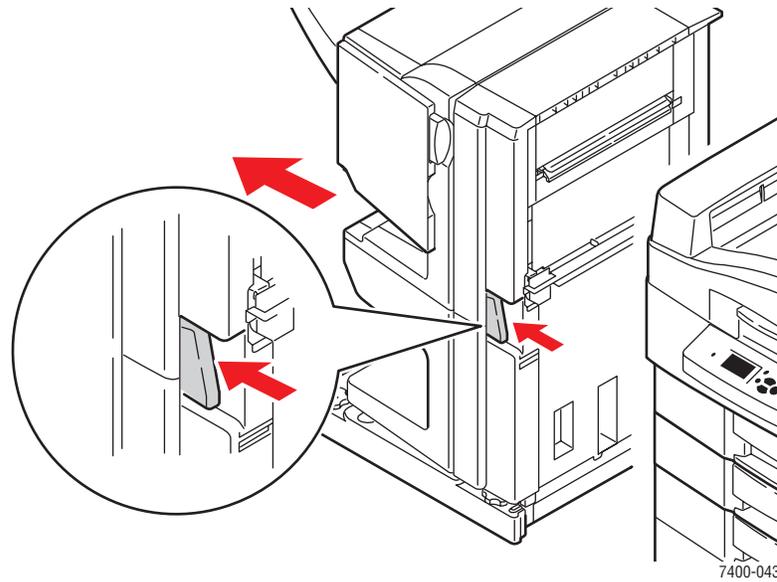
5. Wenn ein Finisher installiert ist, schieben Sie ihn wieder an den Drucker heran.



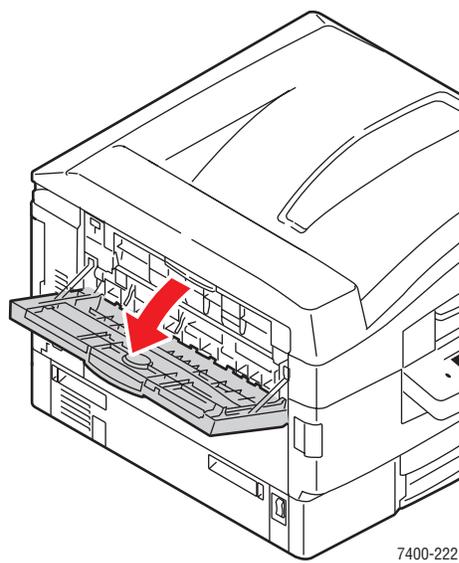
Stau an Abdeckung E

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

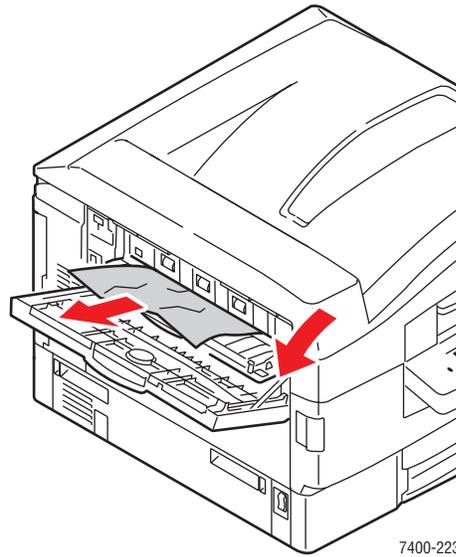
1. Wenn der Drucker über einen Finisher verfügt, drücken Sie den unteren Hebel an der Vorderseite der Finisher-Basis und rücken Sie den Finisher vom Drucker ab.



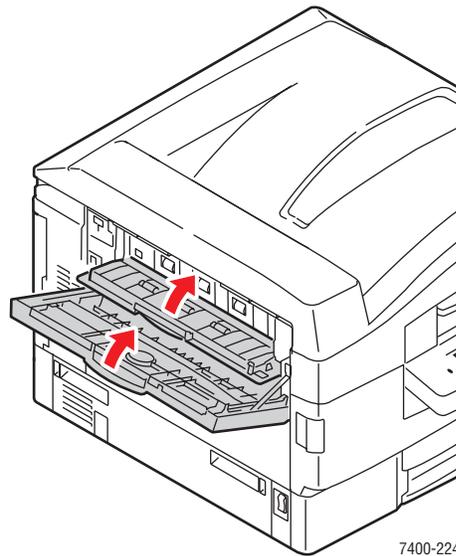
2. Wenn das Ausgabefach auf der linken Seite geschlossen ist, öffnen Sie dieses.



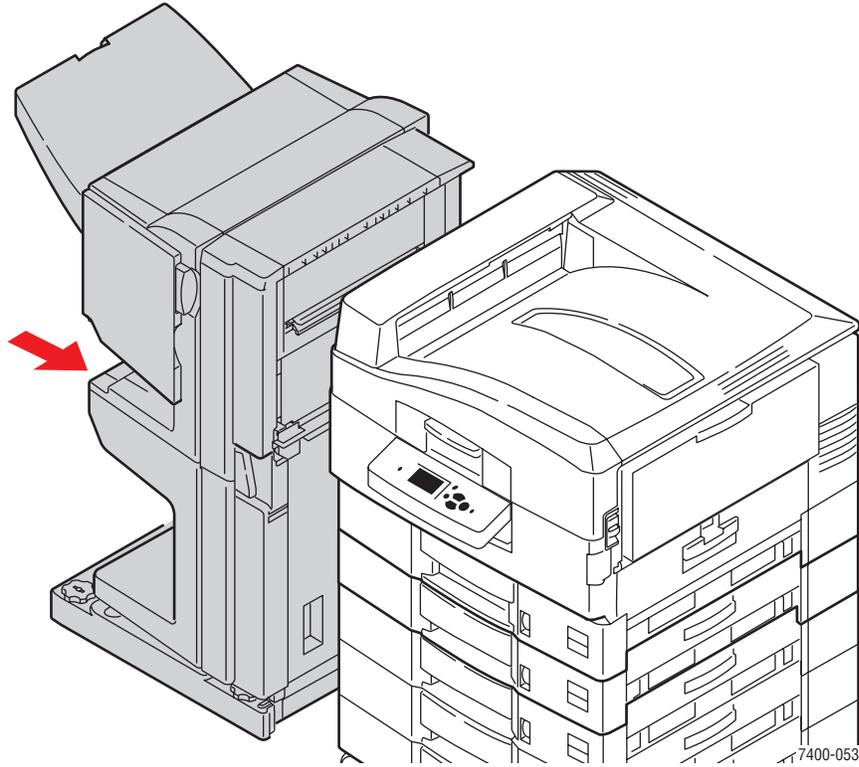
3. Öffnen Sie Abdeckung E und entfernen Sie vorsichtig das gestaute Papier.



4. Schließen Sie sowohl Abdeckung E als auch das Ausgabefach auf der linken Seite.



5. Wenn ein Finisher installiert ist, schieben Sie ihn wieder an den Drucker heran.



Papierstaus im Finisher

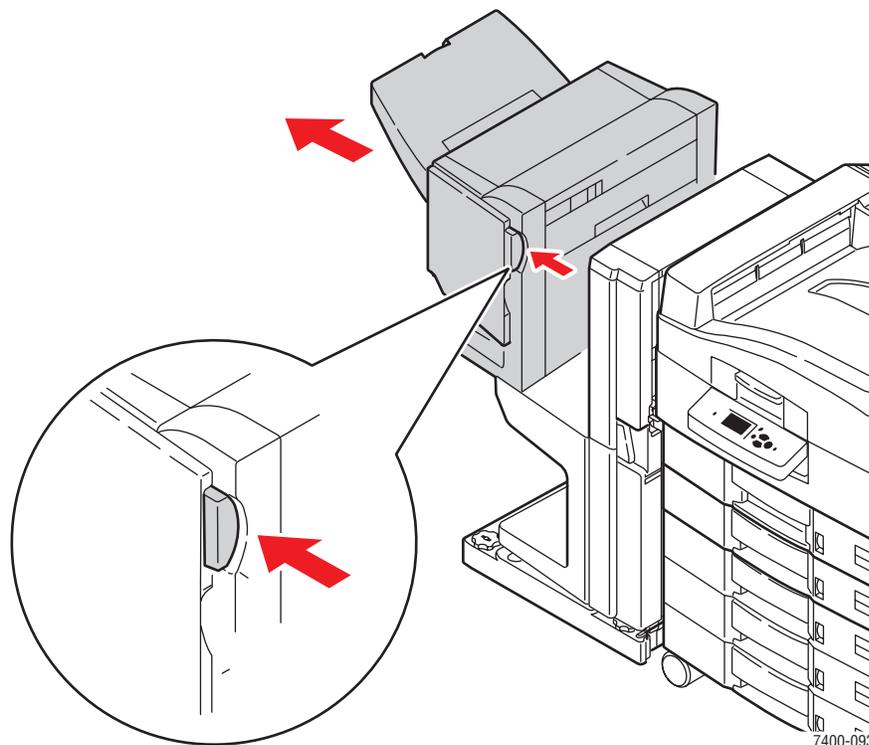
Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- Papierstau im Finisher-Hefter oder Finisher-Sattelhefter auf Seite 6-36
- Stau beim oberen Ausgabefach des Finishers auf Seite 6-41
- Stau an der Lochereinheit des Finishers auf Seite 6-43
- Stau im Finisher auf Seite 6-46
- Stau am Finisher-Eingang auf Seite 6-52
- Stau an Finisher-Abdeckung G auf Seite 6-54
- Stau an Finisher-Abdeckung H auf Seite 6-59

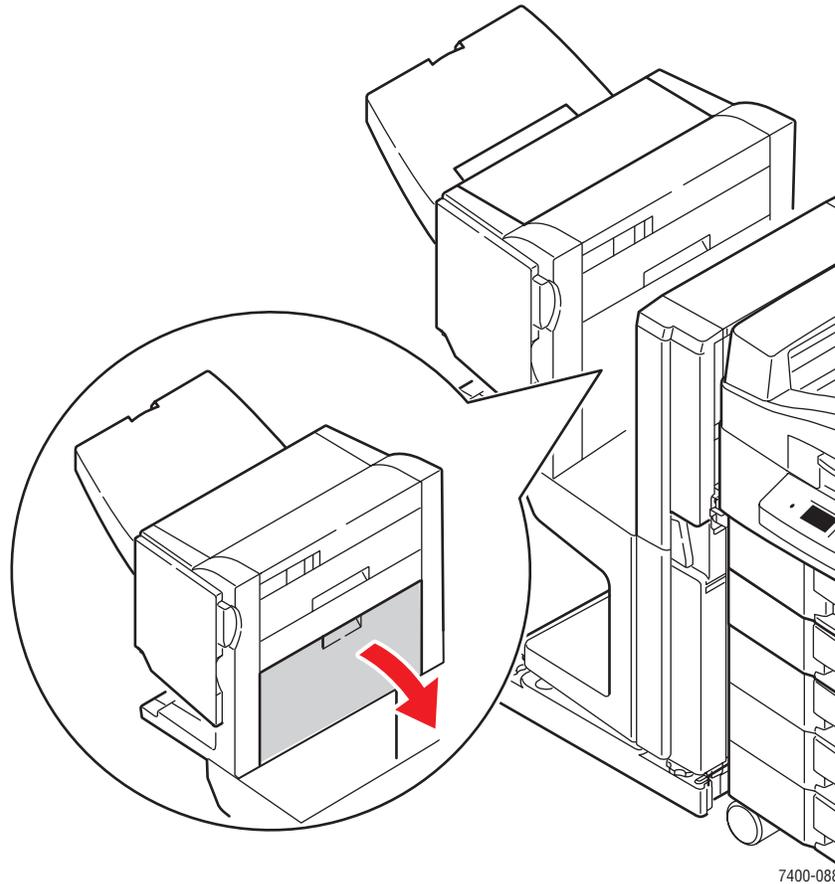
Papierstau im Finisher-Hefter oder Finisher-Sattelhefter

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

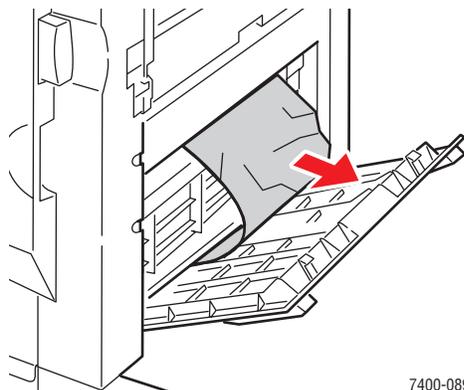
1. Drücken Sie die Taste an der Oberseite des Finishers in der Nähe von Abdeckung J und rücken Sie den Finisher von der Finisher-Basis ab.



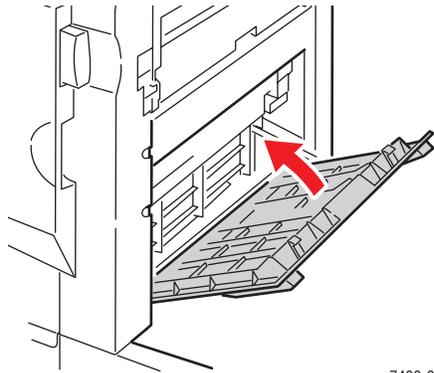
2. Öffnen Sie Abdeckung G auf der linken Seite des Finishers.



3. Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.

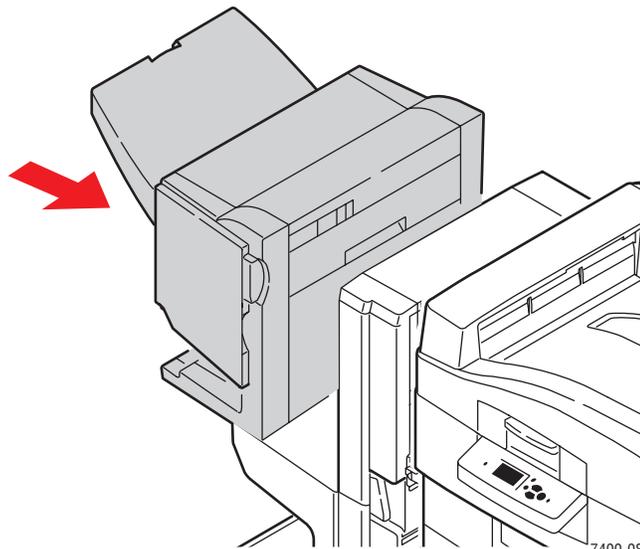


4. Schließen Sie Abdeckung G.



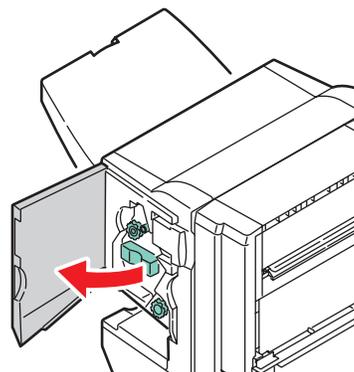
7400-090

5. Schließen Sie den Finisher.



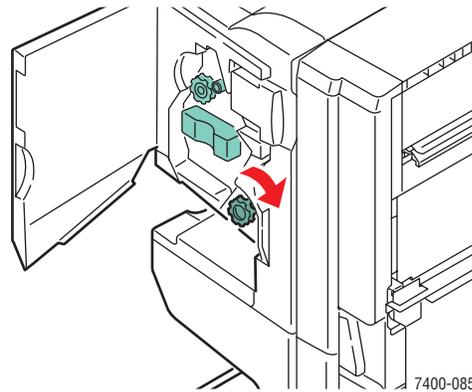
7400-083

6. Wenn der Papierstau weiterhin besteht, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a. Öffnen Sie Abdeckung J auf der Vorderseite des Finishers.

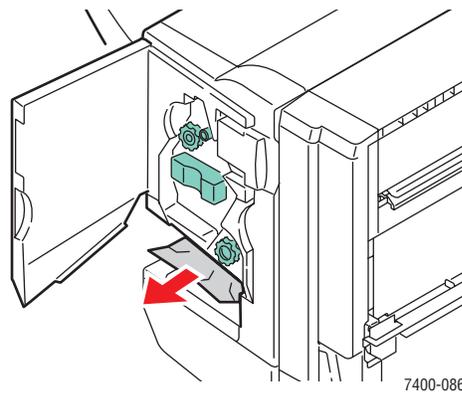


7400-084

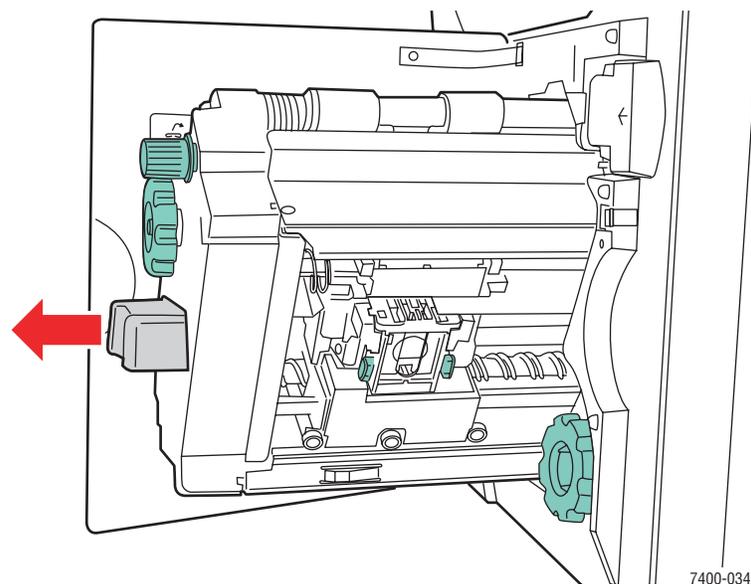
- b. Drehen Sie den unteren Knopf im Uhrzeigersinn, um das gestaute Papier auszugeben.



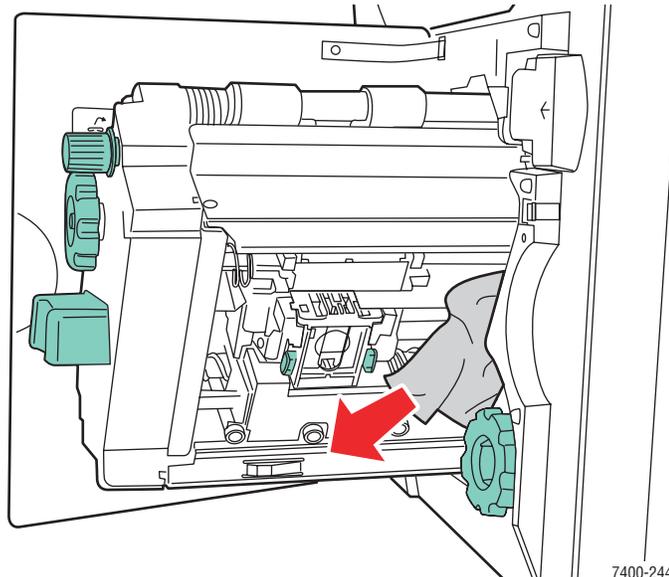
- c. Entfernen Sie das Papier.



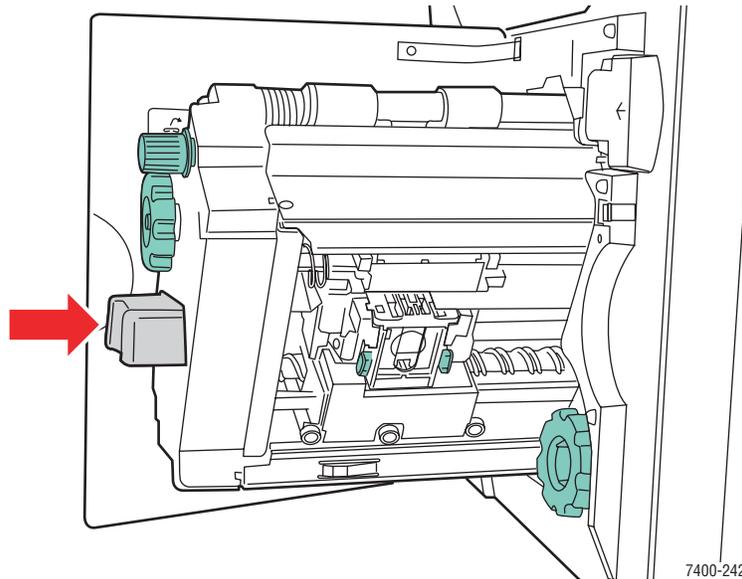
- d. Ziehen Sie den Hefter am Griff aus dem Finisher heraus.



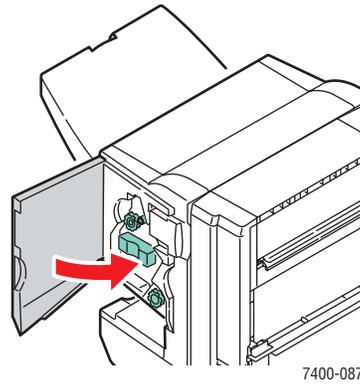
- e. Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.



- f. Schieben Sie den Hefter wieder in den Finisher zurück.



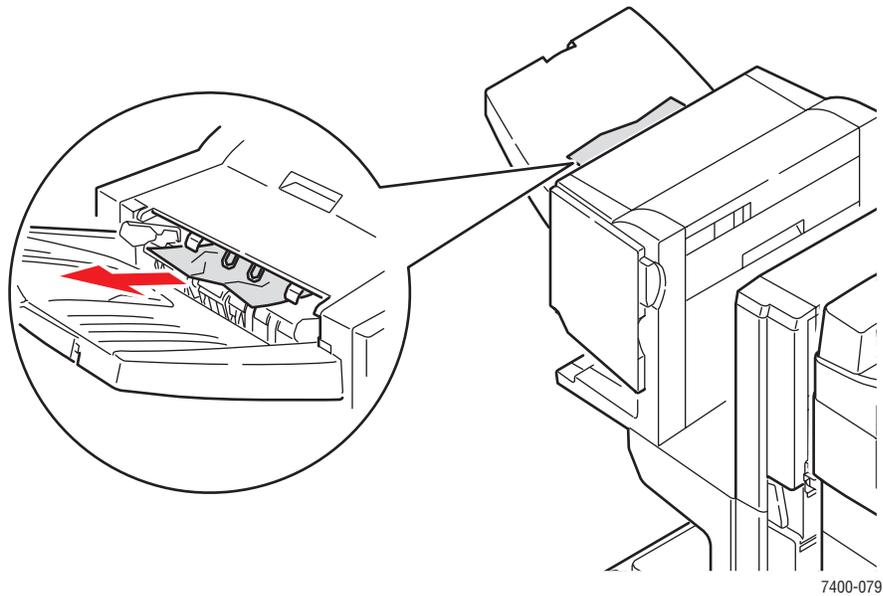
- g.** Schließen Sie Abdeckung J.



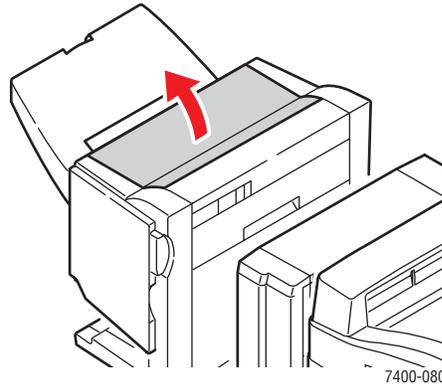
Stau beim oberen Ausgabefach des Finishers

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

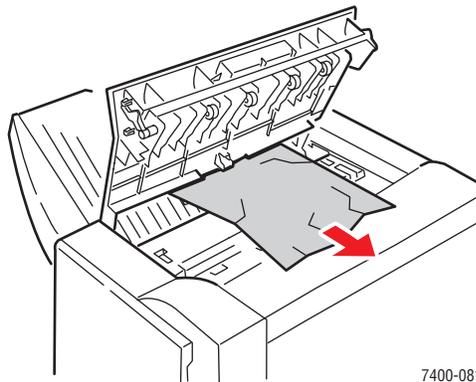
- 1.** Falls gestautes Papier im Ausgabefach des Finishers vorhanden ist, entfernen Sie dieses.



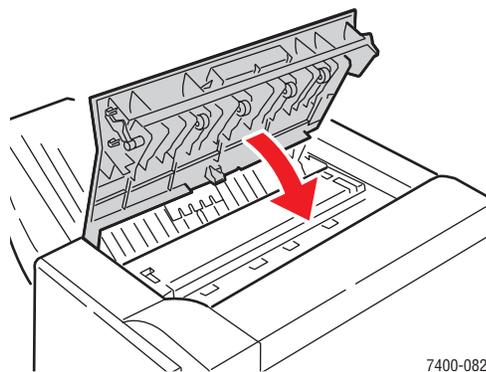
2. Öffnen Sie Abdeckung H auf der Oberseite des Finishers.



3. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



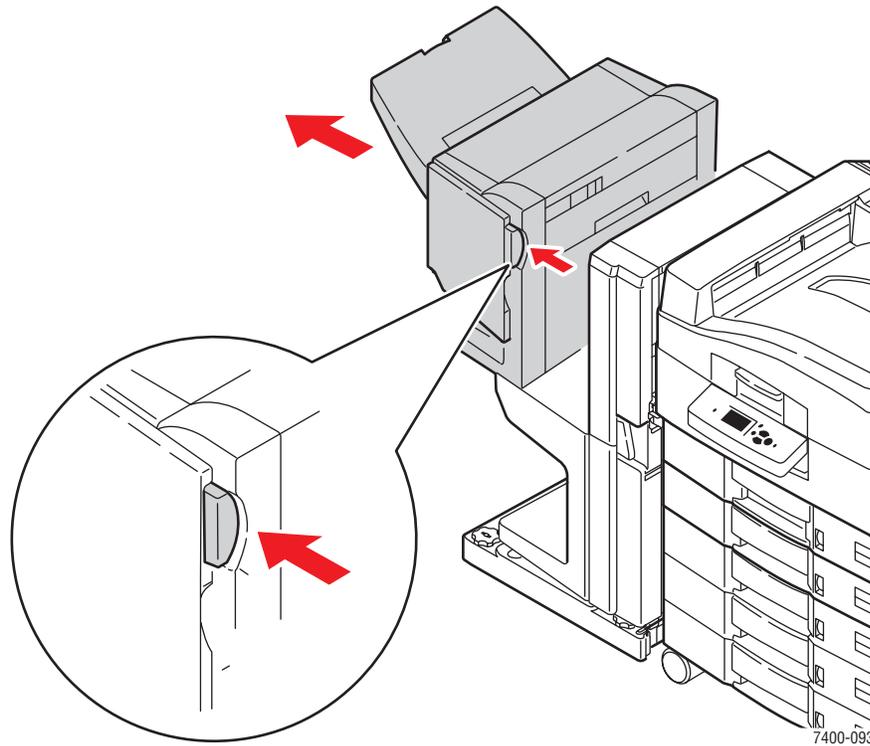
4. Schließen Sie Abdeckung H.



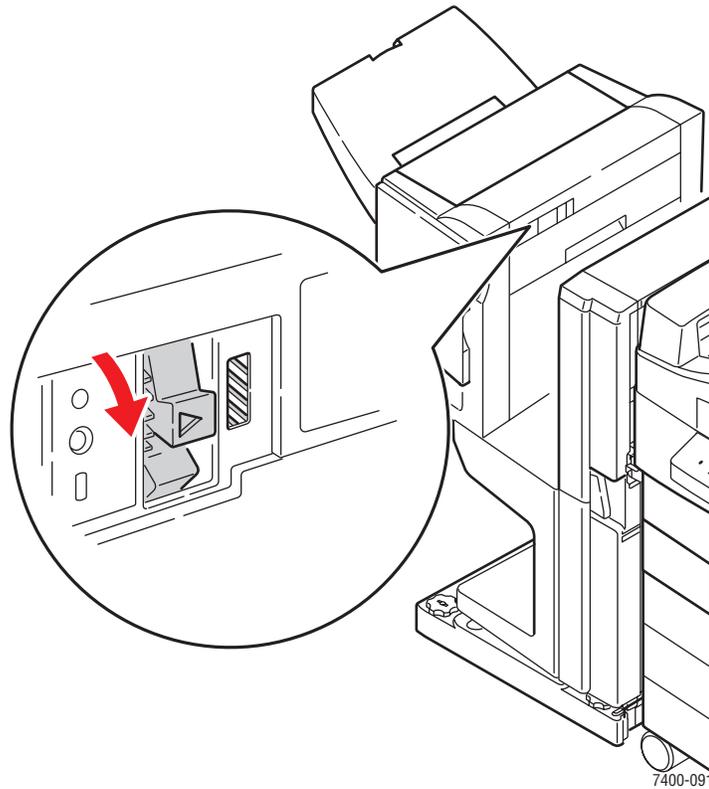
Stau an der Lochereinheit des Finishers

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

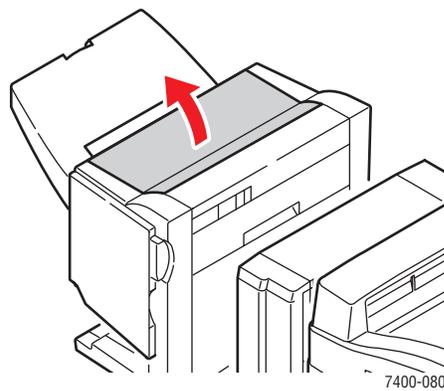
1. Drücken Sie die Taste an der Vorderseite des Finishers in der Nähe von Abdeckung J und rücken Sie den Finisher von der Finisher-Basis ab.



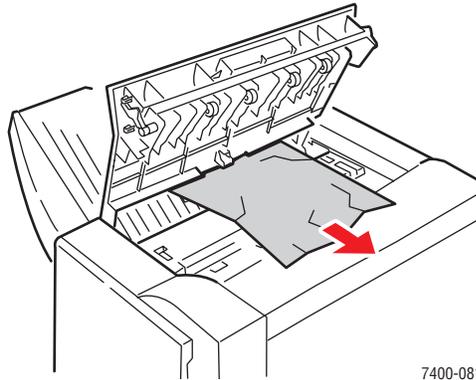
2. Drehen Sie das Rad an der linken, oberen Innenseite des Finishers. Richten Sie den Pfeil auf dem Rad mit der Markierung auf dem Finisher aus.



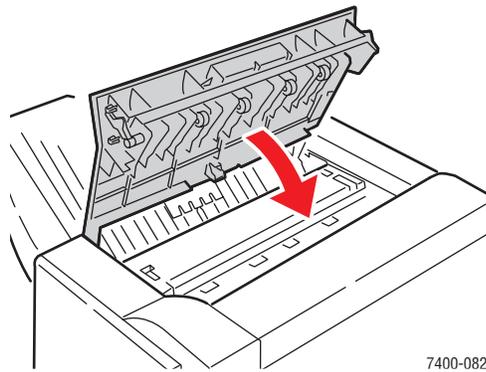
3. Öffnen Sie Abdeckung H auf der Oberseite des Finishers.



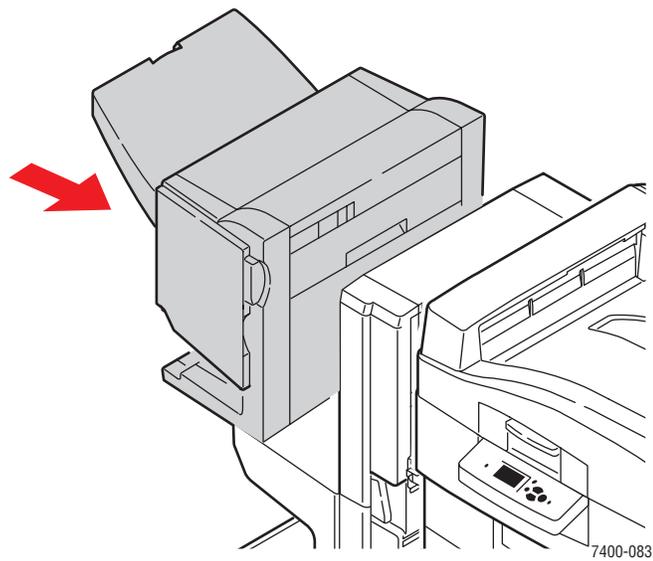
4. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



5. Schließen Sie Abdeckung H.



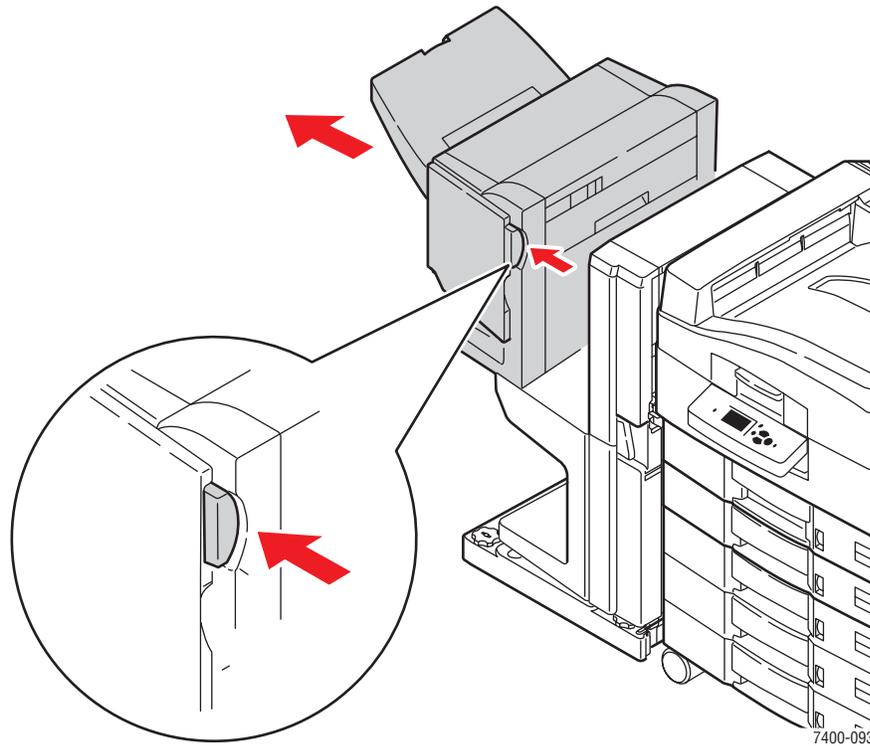
6. Schließen Sie den Finisher.



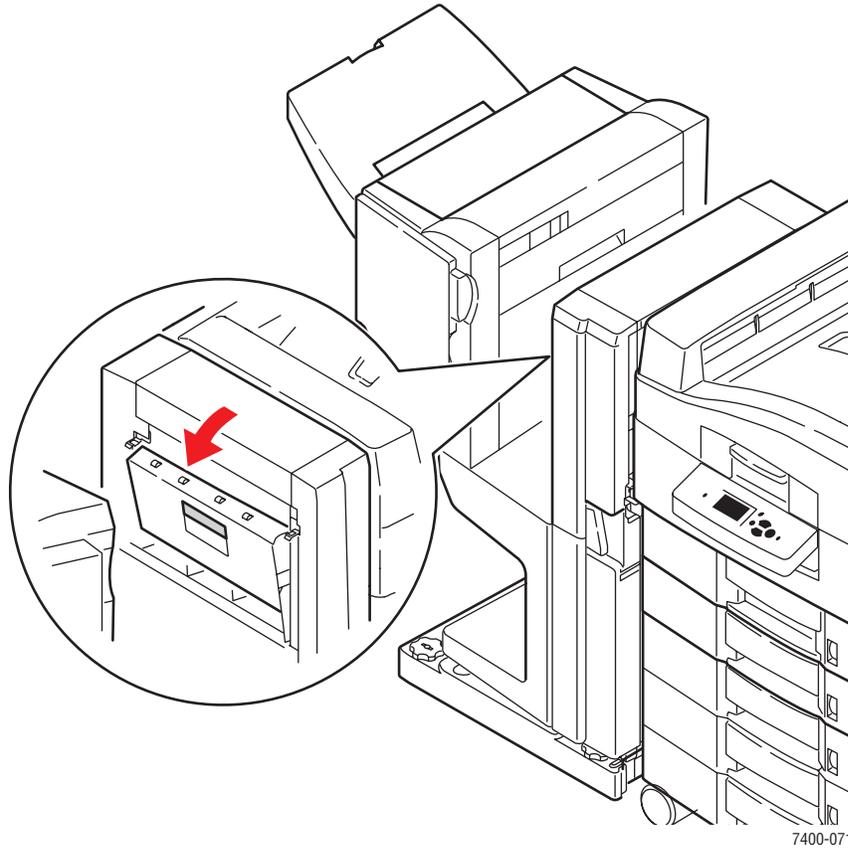
Stau im Finisher

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

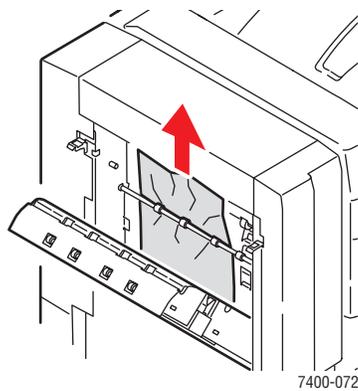
1. Drücken Sie die Taste an der Oberseite des Finishers in der Nähe von Abdeckung J und rücken Sie den Finisher von der Finisher-Basis ab.



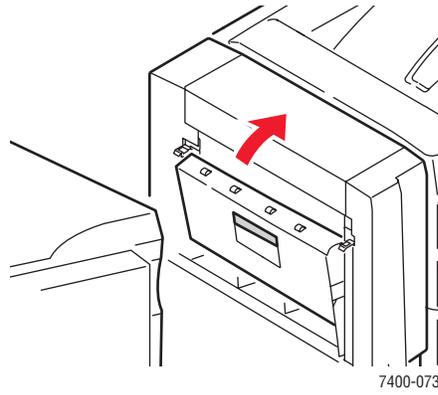
2. Öffnen Sie Abdeckung F an der linken Seite der Finisher-Basis.



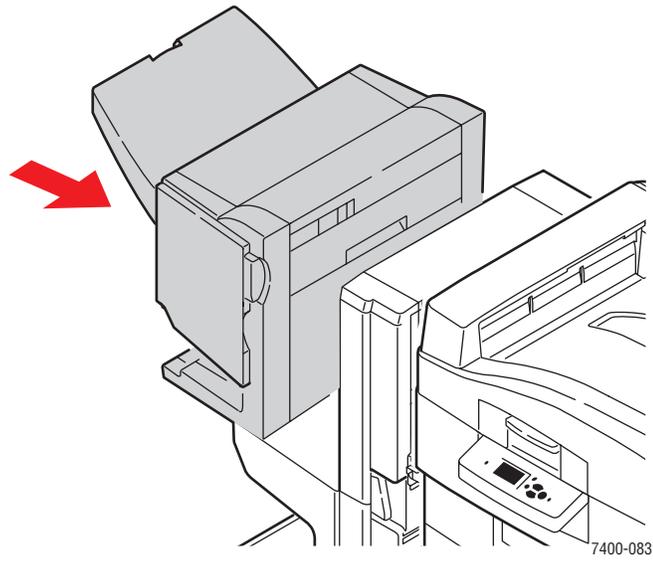
3. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



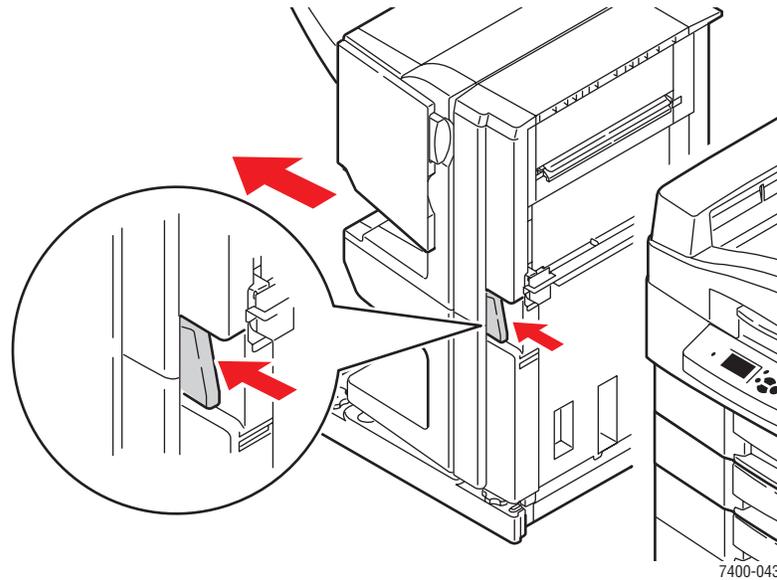
4. Schließen Sie Abdeckung F.



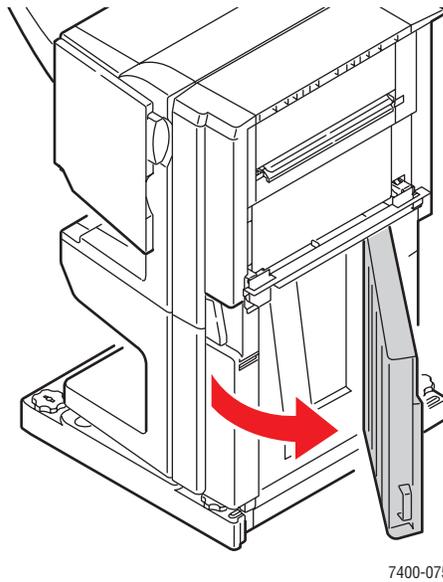
5. Schließen Sie den Finisher.



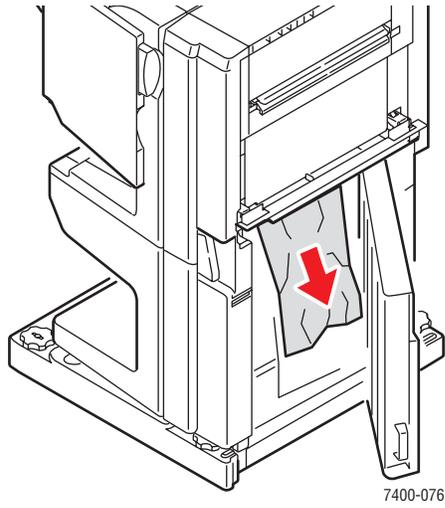
6. Drücken Sie den unteren Hebel an der Vorderseite der Finisher-Basis und rücken Sie den Finisher vom Drucker ab.



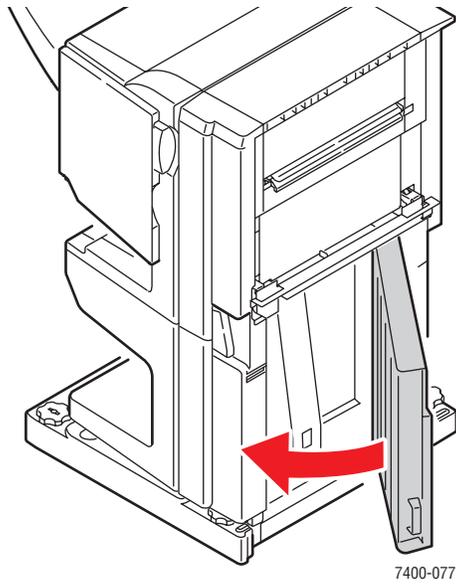
7. Öffnen Sie Abdeckung I an der rechten Seite der Finisher-Basis.



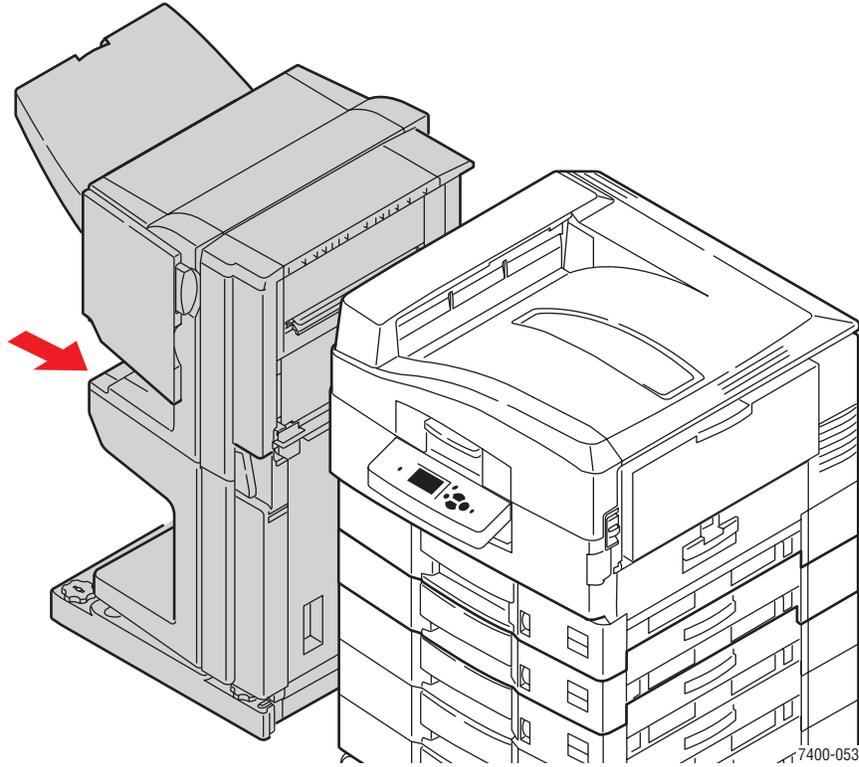
8. Entfernen Sie das gestaute Papier.



9. Schließen Sie Abdeckung I.



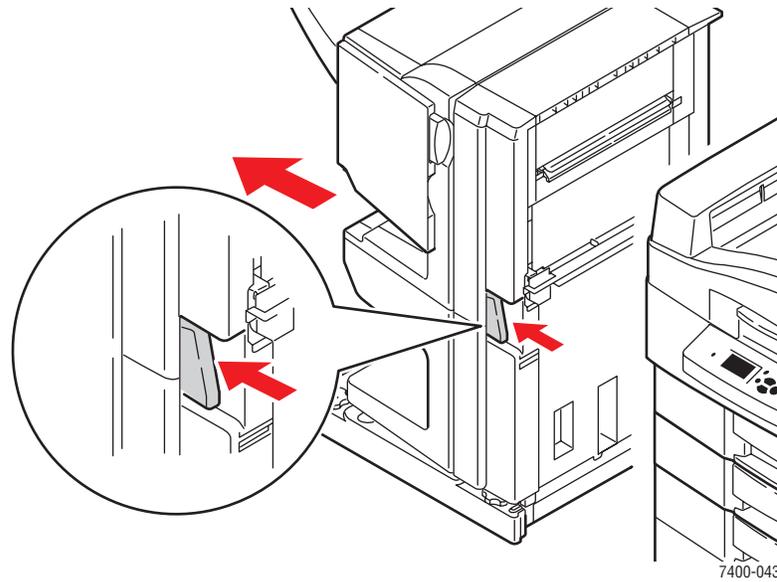
- 10.** Schieben Sie den Finisher wieder in seine Ausgangsposition.



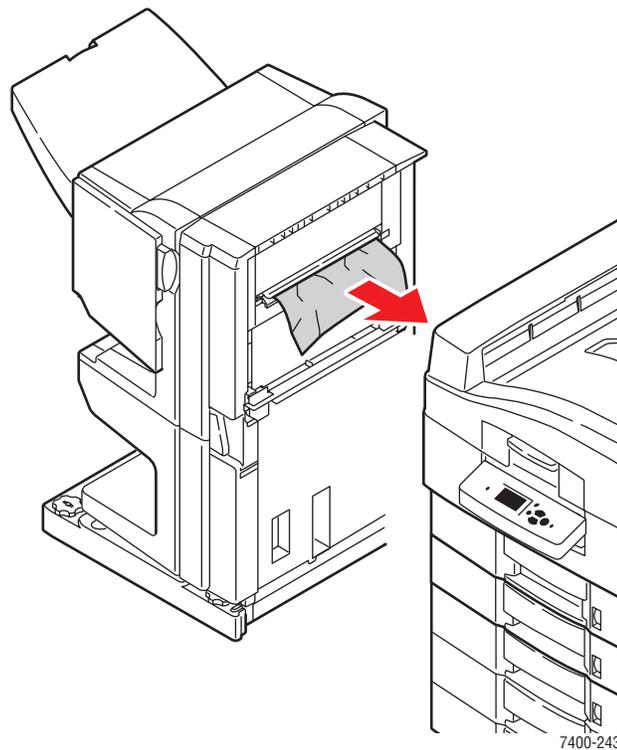
Stau am Finisher-Eingang

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

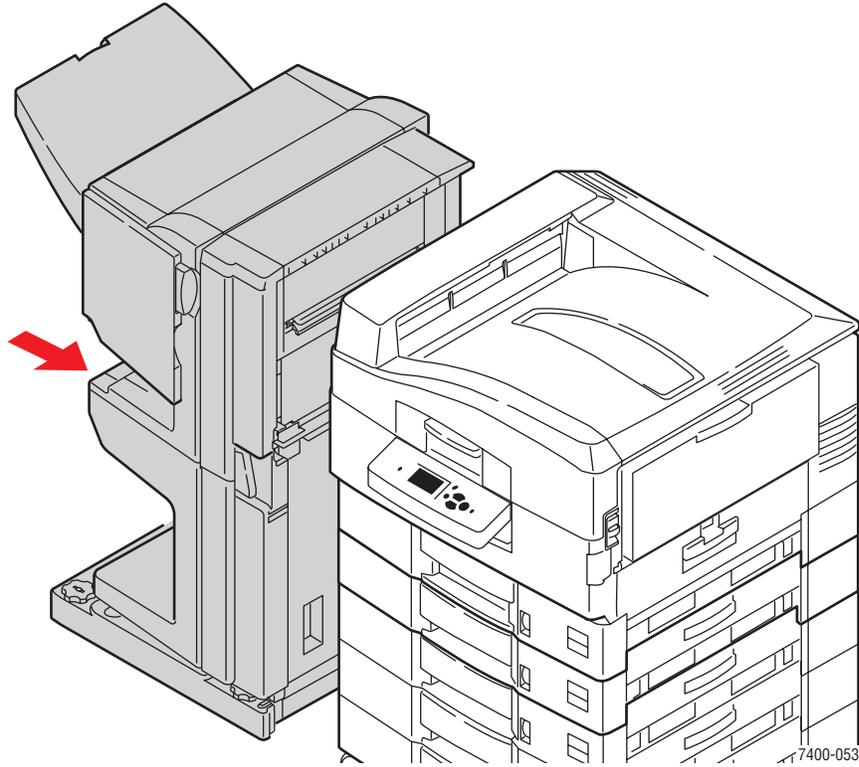
1. Drücken Sie den unteren Hebel an der Vorderseite der Finisher-Basis und rücken Sie den Finisher vom Drucker ab.



2. Entfernen Sie das gestaute Papier aus dem Finisher-Eingang.



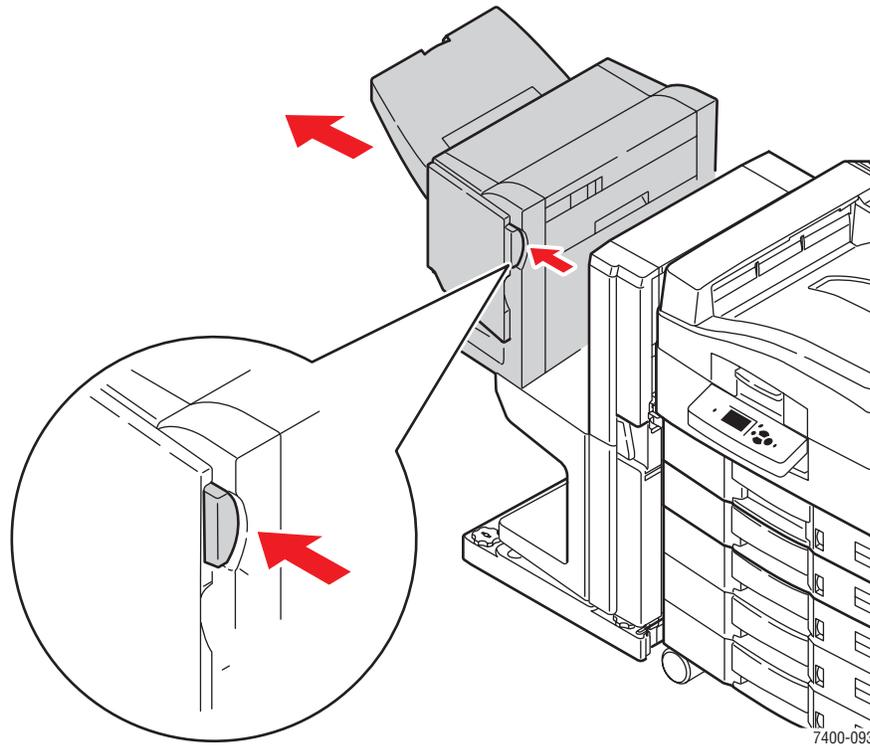
3. Schieben Sie den Finisher wieder in seine Ausgangsposition.



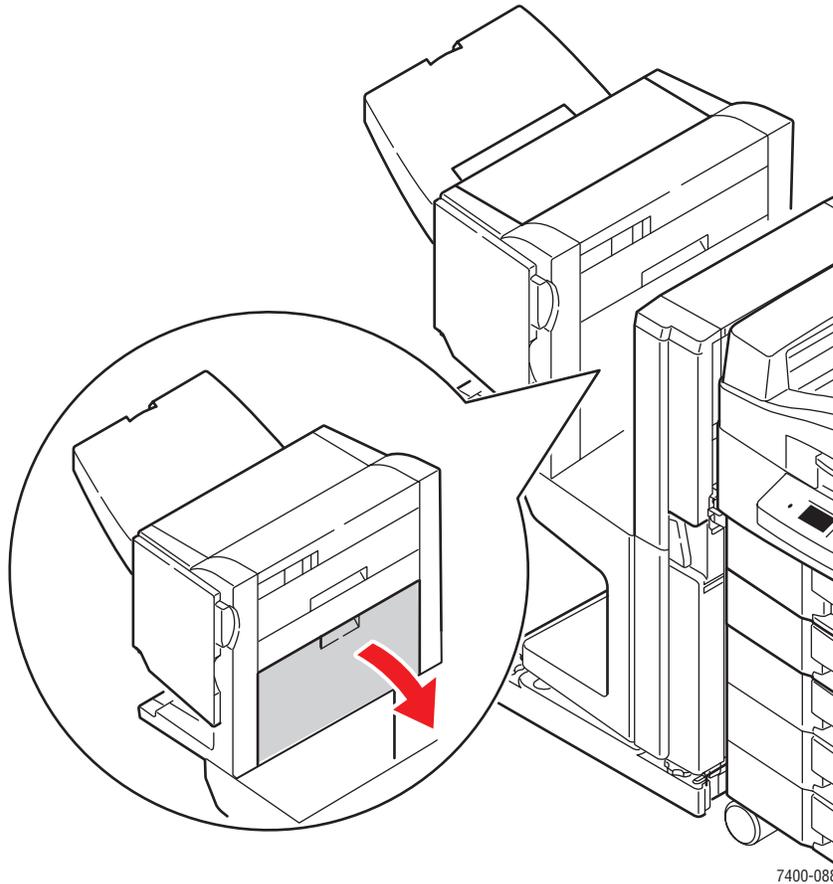
Stau an Finisher-Abdeckung G

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

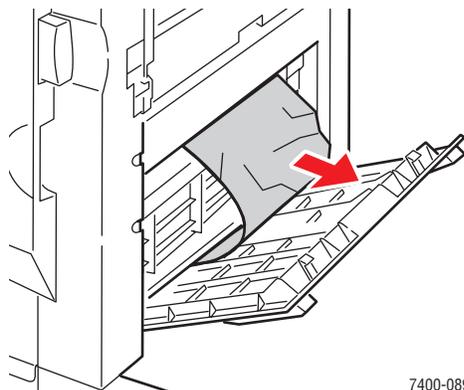
1. Drücken Sie die Taste an der Oberseite des Finishers in der Nähe von Abdeckung J und rücken Sie den Finisher von der Finisher-Basis ab.



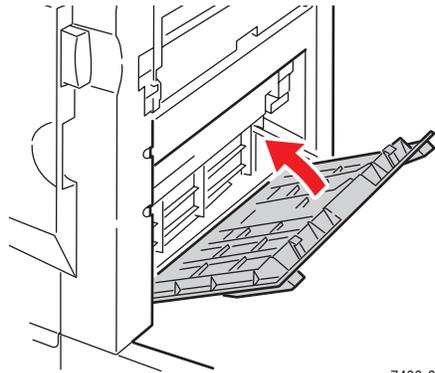
2. Öffnen Sie Abdeckung G an der rechten Seite des Finishers.



3. Falls gestautes Papier vorhanden ist, entfernen Sie dieses vorsichtig.

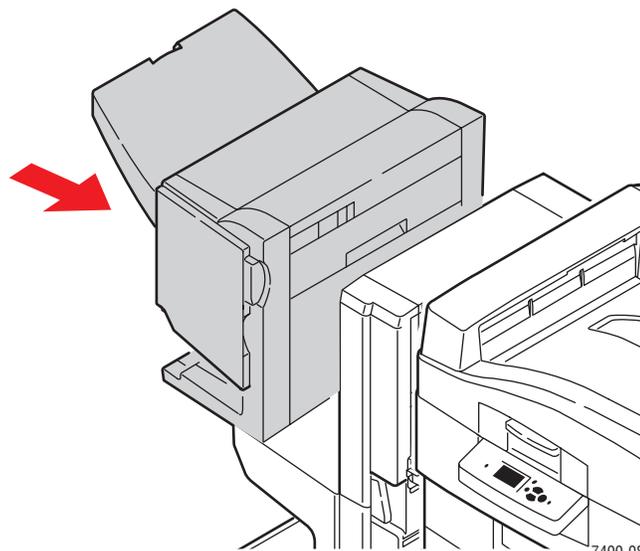


4. Schließen Sie Abdeckung G.



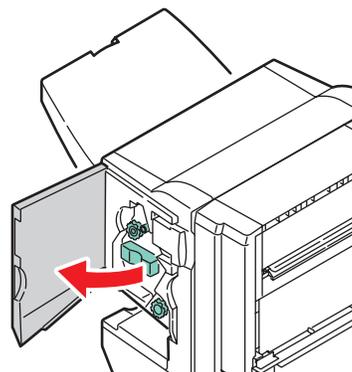
7400-090

5. Schließen Sie den Finisher.



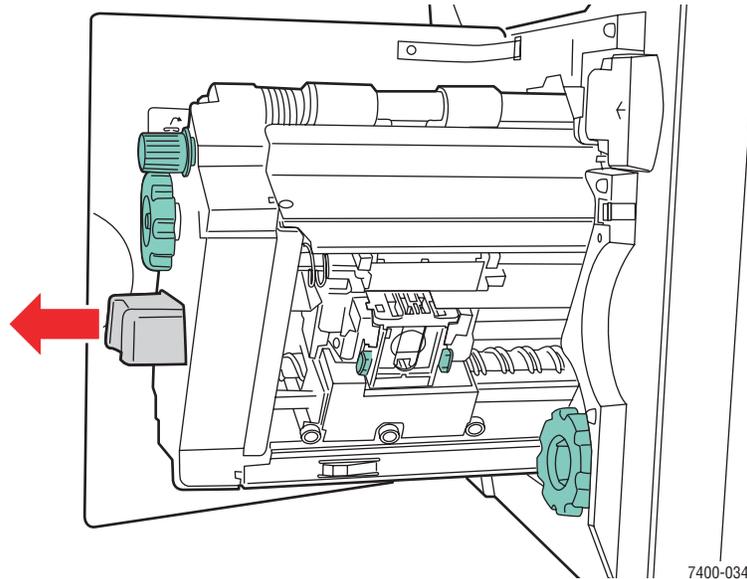
7400-083

6. Wenn der Papierstau weiterhin besteht, gehen Sie folgendermaßen vor:
 - a. Öffnen Sie Abdeckung J auf der Vorderseite des Finishers.

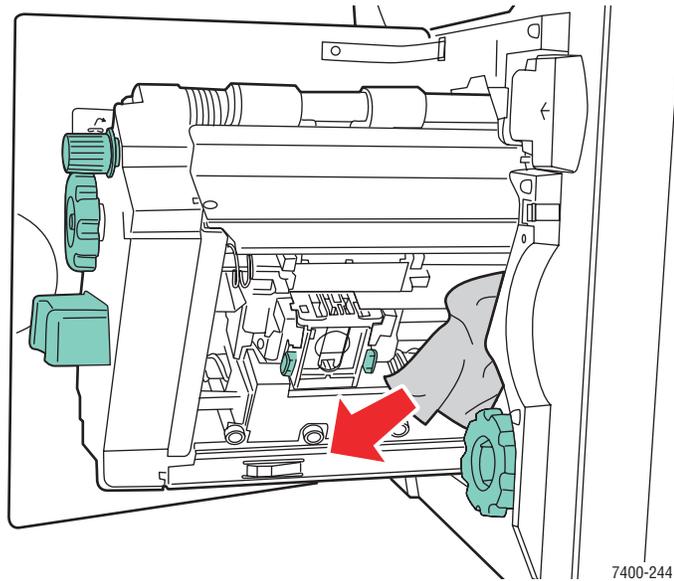


7400-084

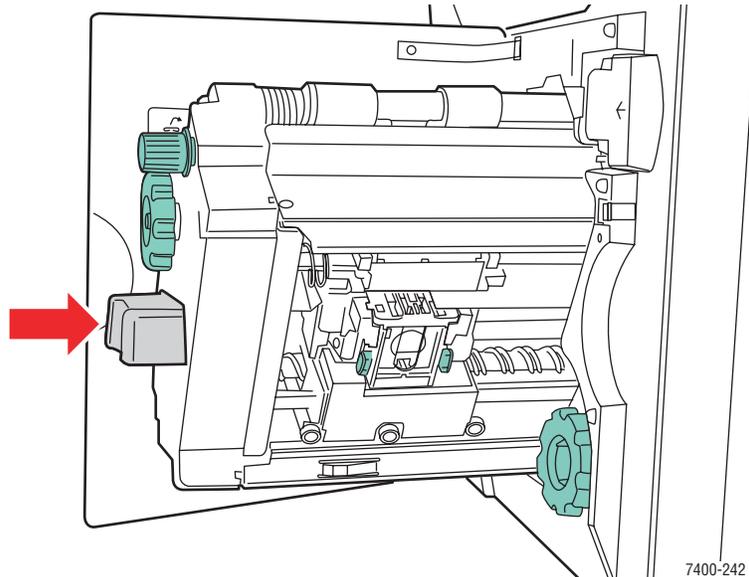
- b. Ziehen Sie den Hefter am Griff aus dem Finisher heraus.



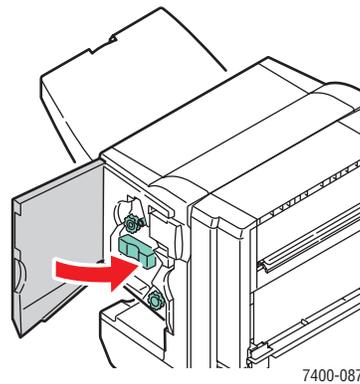
- c. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



- d. Schieben Sie den Hefter wieder in den Finisher zurück.



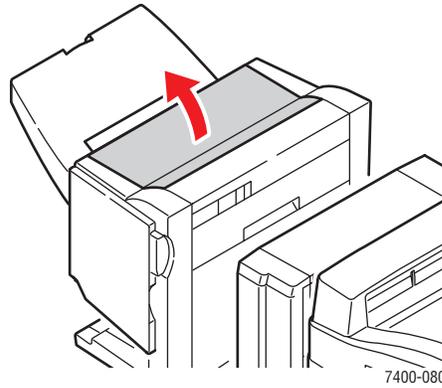
- e. Schließen Sie Abdeckung J.



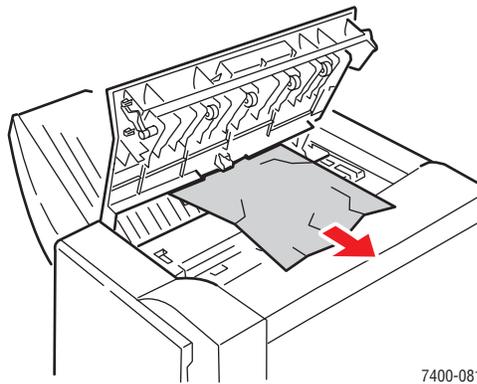
Stau an Finisher-Abdeckung H

Befolgen Sie die nachstehenden Anweisungen, um den Stau zu beheben.

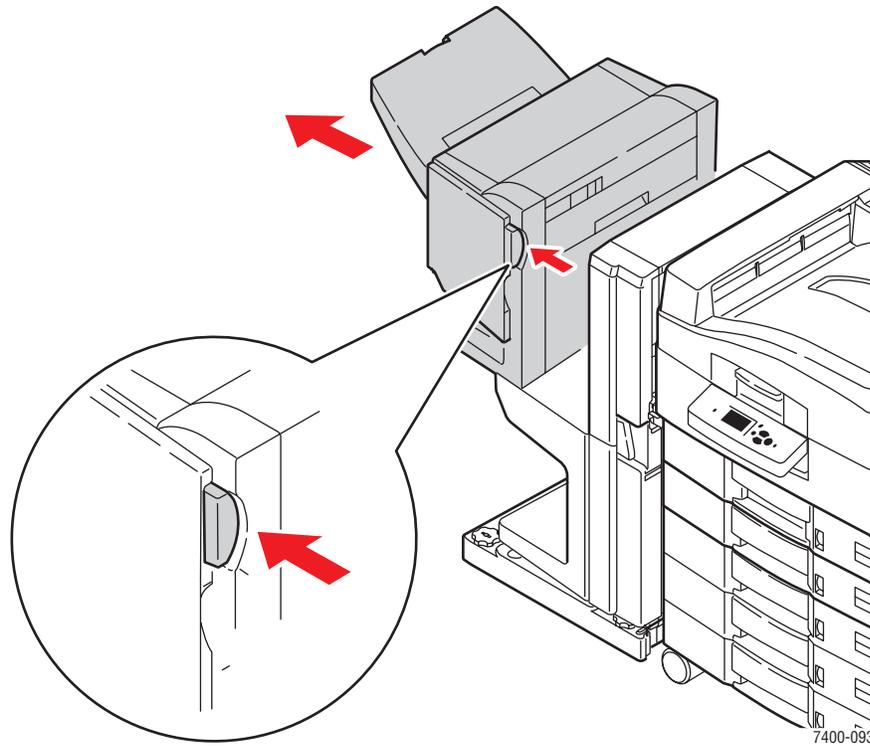
1. Öffnen Sie Abdeckung H auf der Oberseite des Finishers.



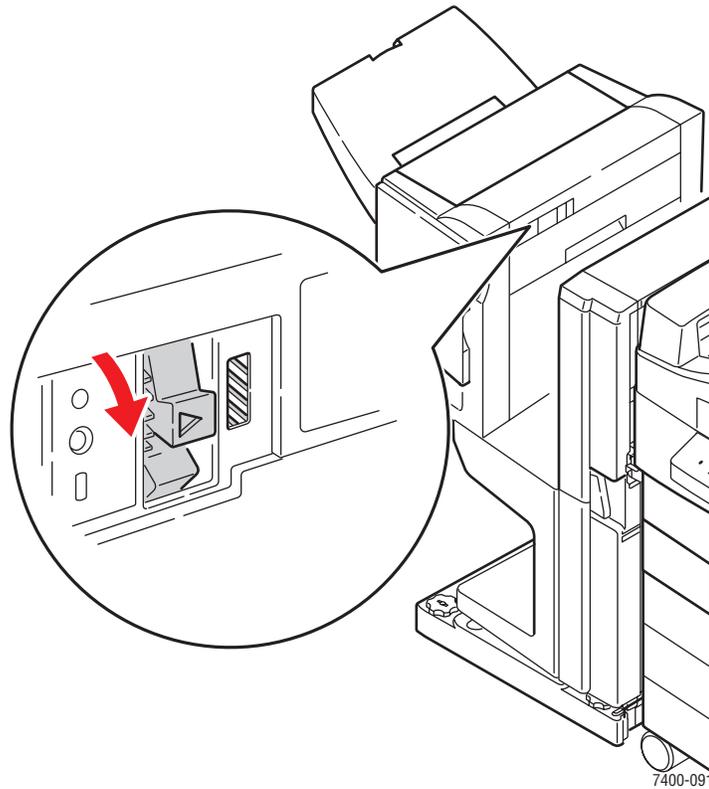
2. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.



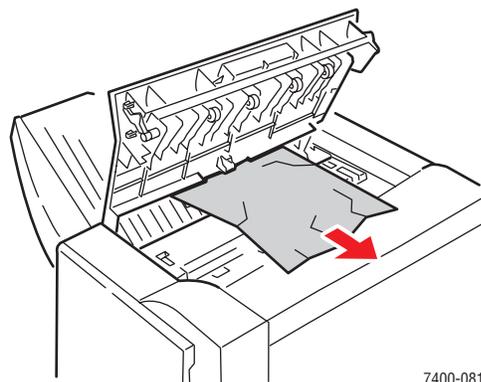
3. Wenn sich das gestaute Papier nur schwer entfernen lässt, drücken Sie die Taste an der Vorderseite des Finishers in der Nähe von Abdeckung J und rücken Sie den Finisher von der Finisher-Basis ab.



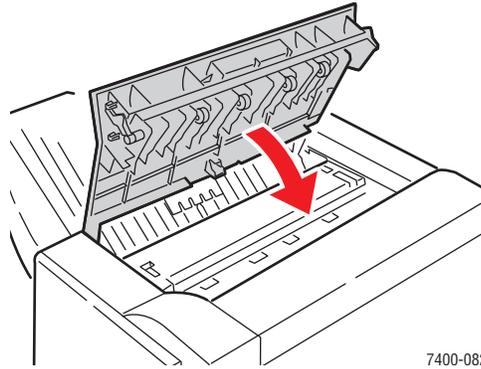
4. Drehen Sie das Rad an der linken, oberen Innenseite des Finishers. Richten Sie den Pfeil auf dem Rad mit der Markierung auf dem Finisher aus.



5. Entfernen Sie das gestaute Papier vorsichtig.

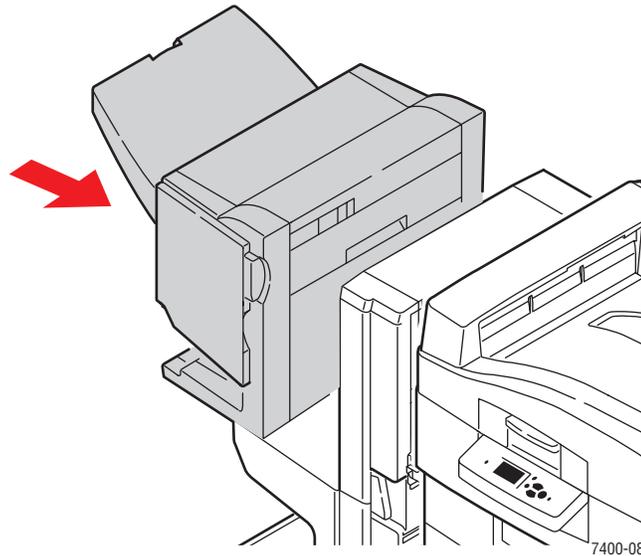


6. Schließen Sie Abdeckung H.



7400-082

7. Schließen Sie den Finisher.



7400-083

Wenn Sie Hilfe benötigen

Dieser Abschnitt umfasst folgende Themen:

- [Bedienfeldmeldungen](#) auf Seite 6-63
- [Technischer Support von PhaserSMART](#) auf Seite 6-64
- [PrintingScout-Warmmeldungen](#) auf Seite 6-64
- [Web-Links](#) auf Seite 6-65

Xerox stellt mehrere automatische Diagnose-Tools bereit, die Ihnen bei der Erzielung und Beibehaltung der optimalen Druckqualität helfen.

Siehe auch:

[Xerox Support-Zentrum](#) auf Seite 1-13

Bedienfeldmeldungen

Auf dem Bedienfeld werden Informationen und Tipps zur Fehlerbehebung angezeigt. Wenn ein Fehler oder ein kritischer Zustand eintritt, wird eine entsprechende Meldung auf dem Bedienfeld angezeigt. In vielen Fällen wird auf dem Bedienfeld auch eine animierte Grafik angezeigt, aus der ersichtlich ist, wo das Problem, z. B. ein Papierstau, aufgetreten ist.

Drücken Sie auf dem Bedienfeld die Taste **Hilfe**, um weitere Informationen zur angezeigten Meldung oder zum angezeigten Menü zu sehen. Die Taste **Hilfe** ist mit einem ? beschriftet.



7400-008

Technischer Support von PhaserSMART

Der technische Support für PhaserSMART ist ein automatisiertes, internetbasiertes Support-System, das über Ihren Standard-Webbrowser Diagnosedaten von Ihrem Drucker zur Analyse an die Xerox Website sendet. Der technische Support von PhaserSMART prüft die Informationen, diagnostiziert das Problem und unterbreitet einen Lösungsvorschlag. Wenn das Problem trotzdem nicht behoben wird, hilft Ihnen PhaserSMART beim Initiieren einer Service-Anforderung für den Kundendienst von Xerox.

So greifen Sie auf den technischen Support für PhaserSMART zu:

1. Öffnen Sie Ihren Browser und gehen Sie zu www.phaserSMART.com.
2. Geben Sie die IP-Adresse Ihres Druckers in das Browser-Fenster ein.
3. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm.

PrintingScout-Warmmeldungen

PrintingScout ist ein Tool, das zusammen mit Ihrem Xerox Druckertreiber installiert wird. Es überprüft automatisch den Druckerstatus, wenn Sie einen Druckauftrag senden. Wenn der Drucker nicht in der Lage ist, den Auftrag zu drucken, zeigt PrintingScout automatisch eine Warnmeldung auf dem Computerbildschirm an, um Sie darauf aufmerksam zu machen, dass eine Benutzeraktion am Drucker erforderlich ist. Klicken Sie auf die Warnmeldung, um Anweisungen zur Behebung des Problems zu erhalten.

Web-Links

Xerox stellt mehrere Websites bereit, die zusätzliche Hilfe zu Ihrem Farbdrucker Phaser 7400 anbieten. Wenn Sie die Xerox Druckertreiber auf Ihrem Computer installieren, werden dem **Favoriten-Ordner** Ihres Webbrowsers verschiedene Xerox Links hinzugefügt. Die Registerkarte **Fehlerbehebung** in Ihrem Windows-Druckertreiber enthält auch zahlreiche nützliche Links. Besuchen Sie die folgenden Websites, um weitere Informationen zu erhalten.

Informationsquelle	Link
Der technische Support von PhaserSMART diagnostiziert automatisch Probleme auf Ihrem Netzwerkdrucker und unterbereitet Lösungsvorschläge:	www.phasersmart.com
Technische Support-Informationen für Ihren Drucker umfassen technischen Online-Support, eine Liste empfohlener Druckmedien (Recommended Media List), Knowledge Base, Treiber-Downloads, Dokumentation, Videolehrgänge und vieles mehr:	www.xerox.com/office/7400support
Verbrauchsmaterialien für Ihren Drucker:	www.xerox.com/office/7400supplies
Eine Quelle für Tools und Informationen, wie z. B. interaktive Tutorials, Druckvorlagen, nützliche Tipps und auf Ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte benutzerdefinierte Funktionen, finden Sie unter:	www.colorconnection.xerox.com
Vertriebs- und Support-Zentren in Ihrer Nähe:	www.xerox.com/office/contacts
Druckerregistrierung:	www.xerox.com/office/register
Sicherheitsdatenblätter (nur Englisch) identifizieren Materialien und liefern Informationen zum sicheren Umgang und zur sicheren Lagerung gefährlicher Stoffe:	www.xerox.com/office/msds
Informationen zum Recycling von Verbrauchsmaterialien:	www.xerox.com/gwa

A

Benutzersicherheit

Der Drucker und die empfohlenen Verbrauchsmaterialien wurden nach strengsten Sicherheitsmaßstäben entwickelt und getestet. Durch Beachtung der folgenden Hinweise können Sie einen dauerhaft sicheren Betrieb Ihres Druckers gewährleisten.

Elektrische Sicherheit

- Verwenden Sie das Netzkabel, das sich im Lieferumfang des Druckers befindet.
- Stecken Sie das Netzkabel direkt in eine ordnungsgemäß geerdete Netzsteckdose. Achten Sie darauf, dass beide Enden des Kabels fest angeschlossen sind. Wenn Sie nicht wissen, ob eine Netzsteckdose geerdet ist, beauftragen Sie einen Elektriker mit der Überprüfung der Steckdose.
- Verwenden Sie kein Netzkabel mit Masseanschlussstecker, um den Drucker an eine Netzsteckdose ohne Masseanschluss anzuschließen.
- Verwenden Sie weder ein Verlängerungskabel noch eine Anschlussleiste.
- Überprüfen Sie, ob der Drucker an eine Steckdose mit der richtigen Spannung und Leistung angeschlossen ist. Gehen Sie dazu die elektrische Spezifikation mit einem Elektriker (sofern notwendig) durch.

Warnung: Vermeiden Sie mögliche elektrische Schläge, indem Sie für eine ordnungsgemäße Erdung des Druckers sorgen. Bei unsachgemäßem Gebrauch können von elektrischen Geräten Gefahren ausgehen.

- Stellen Sie den Drucker nicht an einem Ort auf, an dem Personen auf das Netzkabel treten könnten.
- Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel.
- Verdecken Sie nicht die Lüftungsschlitze. Diese Öffnungen verhindern eine Überhitzung des Druckers.
- Achten Sie darauf, dass keine Büro- oder Heftklammern in den Drucker fallen.

Warnung: Stecken Sie keine Gegenstände durch die Öffnungen und Lüftungsschlitze des Druckers. Bei einem Kontakt mit einem Spannungspunkt oder beim Kurzschließen eines Teils kann ein Brand oder ein elektrischer Schlag nicht ausgeschlossen werden.

Treffen Sie folgende Maßnahmen, wenn Sie ungewöhnliche Geräusche oder Gerüche wahrnehmen:

1. Schalten Sie den Drucker sofort aus.
2. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
3. Wenden Sie sich an einen autorisierten Kundendienst, damit dieser das Problem behebt.

Das Netzkabel ist an der Rückseite des Druckers angeschlossen. Wenn Sie den Drucker vom Stromnetz trennen müssen, ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.

Warnung: Entfernen Sie die mit Schrauben befestigten Abdeckungen oder Schutzvorrichtungen nur dann, wenn Sie beim Installieren von optionalem Zubehör ausdrücklich dazu aufgefordert werden. Bei diesen Arbeiten muss das Gerät ausgeschaltet sein. Außer den Optionen, die vom Benutzer zu installieren sind, gibt es unter diesen Abdeckungen keine Komponenten, die Sie selbst warten müssen.

Hinweis: Lassen Sie den Drucker eingeschaltet, um eine optimale Leistung zu erzielen. Dies stellt keine Gefahrenquelle dar.

Die folgenden Bedingungen gefährden Ihre Sicherheit:

- Das Netzkabel ist beschädigt oder durchgescheuert.
- In den Drucker ist Flüssigkeit eingedrungen.
- Der Drucker ist Feuchtigkeit ausgesetzt.

Wenn eine dieser Bedingungen zutrifft, gehen Sie wie folgt vor:

1. Schalten Sie den Drucker sofort aus.
2. Ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
3. Wenden Sie sich umgehend an einen autorisierten Kundendienst.

Wartungssicherheit

- Wenden Sie nur die explizit in der Begleitdokumentation Ihres Druckers beschriebenen Wartungsmaßnahmen an.
- Verwenden Sie keine Aerosolreiniger. Bei Verwendung nicht zugelassener Verbrauchsmaterialien sind eine schlechte Leistung und potenzielle Gefahren nicht auszuschließen.
- Verbrennen Sie keine Verbrauchsmaterialien oder Elemente, die regelmäßig gewartet werden müssen. Informationen zu den Recycling-Programmen für Xerox Verbrauchsmaterialien finden Sie unter www.xerox.com/gwa.

Betriebssicherheit

Drucker und Verbrauchsmaterialien wurden nach strengen Sicherheitsmaßstäben entwickelt und getestet. Dies schließt die Untersuchung und Genehmigung durch die zuständige Sicherheitsbehörde sowie die Einhaltung der geltenden Umweltnormen ein.

Durch Beachtung der folgenden Sicherheitsrichtlinien können Sie einen dauerhaft sicheren Betrieb Ihres Druckers gewährleisten.

Druckerstandort

Stellen Sie den Drucker an einem staubfreien Ort auf. Die Temperatur sollte zwischen 10 °C und 32 °C, die Luftfeuchtigkeit im folgenden Bereich liegen:

- Optimale Druckqualität: 50% – 70%
- Betrieb: 20% – 80%

Abstände um den Drucker

Stellen Sie den Drucker an einem Ort auf, an dem ausreichender Platz für Lüftung, Betrieb und Wartung vorhanden ist. Der empfohlene Mindestabstand beträgt:

Oberer Abstand:

- 60.96 cm über dem Drucker ohne Finisher
- 60.96 cm über dem Drucker mit Finisher

Erforderliche Gesamthöhe:

- Drucker: 46,2 cm
- 550-Blatt-Zuführung: 10,8 cm
- 1650-Blatt-Hochkapazitäts-Zuführung: 40,1 cm
- Finisher: 100,0 cm

Sonstige Abstände:

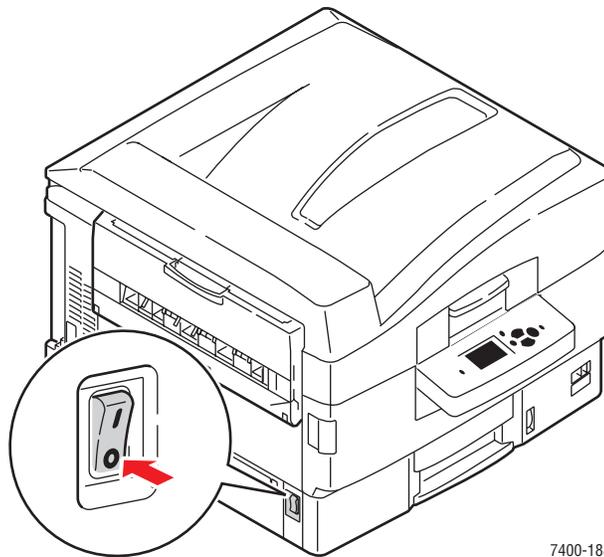
- 15.2 cm hinter dem Drucker
- 50.8 cm vor dem Drucker
- 50.8 cm an der linken Druckerseite, ohne Finisher, für das linke Ausgabefach und Medien
- 101.6 cm an der linken Druckerseite bei installiertem Finisher
- 50.8 cm an der rechten Druckerseite für Fach 1 (MPT) und Medien

Betriebsrichtlinien

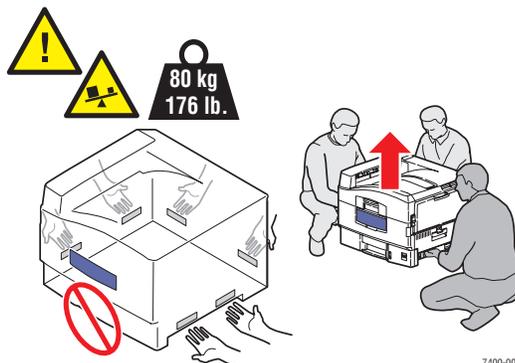
- Verdecken Sie die Lüftungsschlitze und Öffnungen des Druckers nicht. Der Drucker kann ohne ausreichende Luftzufuhr überhitzen.
- Sie können die optimale Leistung des Druckers gewährleisten, indem Sie ihn unterhalb von 2.000 m Höhe einsetzen.
- Stellen Sie den Drucker nicht neben einer Wärmequelle auf.
- Stellen Sie den Drucker nicht in direktem Sonnenlicht auf, damit lichtempfindliche Komponenten bei geöffneten Abdeckungen nicht hellem Licht ausgesetzt sind.
- Stellen Sie den Drucker nicht im Kaltluftstrom einer Klimaanlage auf.
- Stellen Sie den Drucker auf eine ebene und stabile Oberfläche, die sein Gewicht tragen kann. Die Neigung sollte höchstens 2 Grad betragen, wenn der Drucker mit allen vier Füßen auf dem Untergrund steht. Das Grundgewicht des Druckers ohne Verpackungsmaterial beträgt ca. 80 kg.

Transportieren des Druckers

- Schalten Sie den Drucker aus und ziehen Sie sämtliche Netzkabel heraus, bevor Sie den Drucker transportieren.



7400-188



7400-009

Sicherheitsrichtlinien für das Drucken

- Warten Sie zwischen dem Aus- und Einschalten des Druckers 10 bis 15 Sekunden.
- Hände, Haare, Krawatten usw. sollten nicht in die Nähe der Ausgabe- und Zuführrollen gebracht werden.

Wenn der Drucker druckt:

- Nehmen Sie auf keinen Fall das Papiereinzugsfach heraus, das Sie im Druckertreiber oder über das Bedienfeld ausgewählt haben.
- Öffnen Sie nicht die Abdeckungen.
- Bewegen Sie den Drucker nicht.

Druckerverbrauchsmaterial

- Verwenden Sie nur die speziell für Ihren Drucker ausgelegten Verbrauchsmaterialien. Die Verwendung ungeeigneter Verbrauchsmaterialien kann zu einer geringeren Leistung und möglicherweise zu Gefahrensituationen führen.
- Beachten Sie alle Warnhinweise und Anweisungen, die auf dem Drucker, den Optionen und den Verbrauchsmaterialien angebracht sind oder mit ausgeliefert werden.

Vorsicht: Wenn Sie eine nicht von Xerox stammende Tonerkartusche verwenden, passt diese möglicherweise nicht richtig in den Drucker. Wenn die Kartusche nicht richtig eingesetzt werden kann, funktioniert der Drucker nicht.

Symbole auf dem Gerät

Die folgenden Symbole können am Produkt angebracht sein:



Vorsicht (lesen Sie, sofern vorhanden, den Aufkleber an der jeweiligen Komponente). Lesen Sie die Informationen in dem bzw. den Handbüchern.



Achten Sie darauf, dass Sie sich nicht die Finger im Drucker einquetschen. Gehen Sie vorsichtig vor. Sie können sich sonst verletzen.



Heiße Flächen am oder im Drucker. Gehen Sie vorsichtig vor. Sie können sich sonst verletzen.



Nicht berühren.



Verbrennen Sie die Komponente nicht.

Index

A

- Alle Farben zu hell oder zu dunkel, 4-13
- Anschluss
 - Ethernet, 2-3, 2-4
 - Kabel oder DSL, 2-4
 - Standalone-Netzwerk, 2-4
 - USB, 2-5
- Aufkleber
 - drucken, 3-41
 - Richtlinien für das Drucken, 3-41
- Ausgabeoptionen, 3-52
 - Heftung, 3-55
 - Lochen, 3-56
 - Richtlinien für das Ausgabefach, 3-52
 - versetzte Druckausgabe, 3-54
- AutoIP
 - IP-Adresse des Druckers dynamisch festlegen, 2-7
 - IP-Adresse des Druckers manuell festlegen, 2-9
- Automatische TekColor-Korrektur, 4-2
- Automatischer Duplexdruck, 3-29

B

- Bedienfeld, 1-8
 - Beispielseiten drucken, 1-10
 - Fehler- und Warnmeldungen, 6-63
 - Funktionen und Layout, 1-8
 - Informationsseiten, 1-10
 - Menüübersicht, 1-10
- Bedienfeldlayout, 1-9
- Beispielseiten, 1-10
- Belichtungseinheiten
 - Verbrauchsmaterialien bestellen, 5-12
- Benutzerdefiniertes Papierformat
 - bedrucken aus Fach 1 (MPT), 3-46
 - bedrucken aus Fach 2, 3-49
 - drucken, 3-46
 - unterstützt für Fach 1 (MPT), 3-6
 - unterstützt für Fach 2-6, 3-7
- Betriebssicherheit, A-3
- Betriebssysteme
 - Druckertreiber, 2-10

Bild

- aus dem vorgesehenen Druckbereich verschoben, 4-21
- versetzt, 4-15
- Bindekanten-Druckoptionen, 3-30
- Bürofarbe
 - TekColor-Korrektur, 4-4

C

- CentreWare IS
 - IP-Adresse des Druckers ändern, 2-8
 - IP-Adresse des Druckers dynamisch festlegen, 2-7

D

- Datenbank
 - lokaler Domain Name Service (DNS)-Namespace, 2-8
- DHCP
 - auf dem Drucker aktivieren, 2-7
 - für Dynamic Domain Name Service (DDNS) aktivieren, 2-8
 - IP-Adresse des Druckers dynamisch festlegen, 2-7
 - IP-Adresse des Druckers manuell festlegen, 2-9
 - standardmäßig auf Phaser-Druckern aktiviert, 2-7
- DHCP auf dem Drucker aktivieren, 2-7
- DNS (Domain Name Service)
 - Hostnamen verwenden, 2-8
- Domain Name Service (DNS)
 - Datenbank für lokalen Domain-Namespace, 2-8
- Doppelheftungsoptionen, 3-55
- Druckauftrag
 - Druckoptionen (Macintosh), 3-27
 - Druckoptionen auswählen (Windows), 3-25
 - Druckqualitätsmodus auswählen, 4-2

- Drucken
 - Aufkleber, 3-41
 - Auftragsoptionen (Macintosh), 3-27
 - Ausgabeoptionen, 3-52
 - benutzerdefiniertes Papierformat, 3-46
 - Bindekantenoptionen, 3-30
 - Druckoptionen (Windows), 3-25
 - Duplex, 3-29
 - Duplexdruck, 3-29
 - Duplexdruck auswählen, 3-30
 - Einstellungen auswählen (Windows), 3-24
 - Farbe anpassen, 4-4
 - grundlegende Informationen, 3-2
 - Hochglanzpapier, 3-43
 - Papier einlegen, 3-8
 - Sicherheitsrichtlinien, A-5
 - Spezialmedien, 3-32
 - Transparentfolien, 3-32
 - Umschläge, 3-37
 - unterstützte Papiersorten und Druckmedien, 3-3
 - versetztes Bild, 4-15
- Drucker
 - Abbildungen, 1-2
 - Benutzersicherheit, A-1
 - DHCP aktivieren, 2-7
 - erweiterte Funktionen, 1-12
 - Erweiterungen, 1-7
 - Fächer, 1-7
 - für Versand vorbereiten, 5-14
 - Gehäuse reinigen, 5-2
 - Informationsquellen, 1-12
 - IP-Adresse in CentreWare IS ändern, 2-8
 - Konfigurationen, 1-6
 - maximale Druckgeschwindigkeit, 1-6
 - Optionen, 1-7
 - Registrierung, 6-65
 - Schriften, 1-6
 - Sicherheitsabstand, A-3
 - Standardfunktionen, 1-6
 - Standortrichtlinien, A-3
 - transportieren, 5-14, A-4
 - Verbrauchsmaterialien, 5-12
 - verpacken, 5-14
 - Wartung, 5-1
 - Drucker für Versand vorbereiten, 5-14
 - Drucker reinigen, 5-2
 - Drucker transportieren, 5-14, A-4
 - für Versand vorbereiten, 5-14
 - innerhalb des Büros, 5-14
 - Vorsichtsmaßnahmen, 5-14
 - Drucker verpacken, 5-14
 - für Versand vorbereitend, 5-14
 - Druckertreiber
 - Ausgabefach auswählen, 3-53, 3-54
 - Betriebssysteme, 2-10
 - Druckoptionen (Windows), 3-25
 - Heftungsoptionen auswählen, 3-56
 - installieren, 2-10
 - Lochung auswählen, 3-57
 - Macintosh OS 9.x, 2-11
 - Macintosh OS X, Version 10.2 und höher, 2-12
 - PCL, 2-10
 - PostScript, 2-10
 - PostScript-Treibereinstellungen (Macintosh), 3-27
 - Seitenbeschreibungssprachen, 2-10
 - UNIX, 2-10
 - verfügbar, 2-10
 - Windows 2000 oder höher, 2-11
 - Windows 98 SE oder höher, 2-11
 - Xerox Support-Zentrum, 1-13
 - Druckertreiber installieren, 2-10
 - Druckgeschwindigkeit
 - maximal, 1-6
 - Druckmedien
 - unterstützt, 3-3
 - Druckoptionen auswählen, 3-24
 - Ausgabefach, 3-53, 3-54
 - Ausgabeoptionen, 3-52
 - Druckqualitätsmodus, 4-2
 - Duplexdruck, 3-30
 - Heftung, 3-56
 - Lochen, 3-56, 3-57
 - Macintosh, 3-27
 - versetzte Druckausgabe, 3-54
 - Windows, 3-25
 - Druckqualitätsmodi, 4-2
 - Dunkle Linien in einer Farbe, 4-6
 - Duplexdruck, 3-29
 - auswählen, 3-30
 - Bindekantenoptionen, 3-30
 - Dynamic Domain Name Service (DDNS), 2-8

E

- Elektrische Sicherheit, A-1
- Elemente, die regelmäßig gewartet werden müssen
 - bestellen, 5-12
- Entsprechender Druck
 - TekColor-Korrektur, 4-4
- Erweiterungen
 - Druckererweiterungs-Kit, 1-7
- Ethernet-Anschluss, 2-3

F

- Fach 1 (MPT)
 - Aufkleber bedrucken, 3-41
 - benutzerdefiniertes Papierformat bedrucken, 3-46
 - Duplexdruck, 3-30
 - Hochglanzpapier bedrucken, 3-44
 - manuell zuführen, 3-15
 - Papier einlegen, 3-8
 - Transparentfolien bedrucken, 3-33
 - Umschläge bedrucken, 3-38
 - unterstützte Papierformate und -gewichte, 3-6
- Fach 2
 - benutzerdefiniertes Papierformat bedrucken, 3-49
 - Transparentfolien bedrucken, 3-34
- Fach 2–n
 - Duplexdruck, 3-30
 - Papier einlegen, 3-16
 - unterstützte Papierformate und -gewichte, 3-7
- Fächer
 - Optionen, 1-7
 - Richtlinien für Ausgabe, 3-52
 - versetzte Druckausgabe, 3-54
- Farbe anpassen, 4-4
- Farben
 - alle Farben zu hell oder zu dunkel, 4-13
 - anpassen, 4-4
 - Beschreibung, 4-4
 - helle oder dunkle Linien in einer Farbe, 4-6
 - versetzt oder über eine andere Farbe gelegt, 4-17
- Farbtabelleseiten, 1-11
- Fehler- und Warnmeldungen, 6-63

Fehlerbehebung

- alle Farben zu hell oder zu dunkel, 4-13
- Druckbereich passt nicht auf das Papier, 4-21
- dunkle Striche, verschmierte Stellen oder Streifen bei allen Farben, 4-10
- Farbe ist versetzt oder über eine andere Farbe gelegt, 4-17
- Fixierung unvollständig, 4-16
- helle oder dunkle Linien in einer Farbe, 4-6
- Kontrolle der Qualität Ihrer Ausdrücke, 4-2
- Papierstaus, 6-2
- PhaserSMART, 1-12
- Probleme mit der Druckqualität lösen, 4-6
- Technischer Support, 1-12
- versetztes Druckbild, 4-15
- Wiederholungsfehler, 4-14
- Festplatte, 1-7
- Finisher, 1-7
 - Hefter, 3-55
 - Locher, 3-56
- Fixiereinheit
 - Verbrauchsmaterialien bestellen, 5-12
- Fixierung
 - unvollständig, 4-16
- Format
 - IP-Adresse, 2-7
- Foto, Druckqualitätsmodus, 4-2

G

- Grundlegende Informationen zum Drucken, 3-2

H

- Hefter, 3-55
 - Heftklammern hinzufügen, 5-5
 - Heftungsausrichtung, 3-55
 - Heftungsoptionen, 3-55
 - Heftungsoptionen im Druckertreiber auswählen, 3-56
 - unterstützte Papiersorten, 3-55
 - Verbrauchsmaterialien bestellen, 5-12
- Heftklammern hinzufügen, 5-5
- Helle Linien in einer Farbe, 4-6

Hilfe erhalten
 PhaserSMART, 1-12, 6-64
 PrintingScout-Warmmeldungen, 6-64
 Technischer Support, 1-12, 6-65
 Web-Links, 6-64

Hochglanzpapier
 bedrucken aus Fach 1 (MPT), 3-43
 Druckrichtlinien, 3-43

Hostnamen
 mit Domain Name Service (DNS)
 verwenden, 2-8

Hostnamen mit DNS (Domain Name Service) verwenden, 2-8

I

Informationen
 Benutzerhandbuch, 1-12
 Druckermanagement-Tools, 1-12
 Handbuch zu erweiterten
 Funktionen, 1-12
 Informationsseiten, 1-10, 1-12
 Installationshandbuch, 1-12
 Kurzübersicht, 1-12
 PhaserSMART, 1-12
 Technischer Support, 1-12
 Videolehrgänge, 1-12
 Xerox Support-Zentrum, 1-12
 zu Ihrem Drucker, 1-12

Innenleben des Druckers, 1-4

Interne Komponenten, 1-4

IP-Adresse
 automatisch festlegen (nur
 Windows), 2-7
 dynamisch festlegen, 2-7
 Format, 2-7
 in CentreWare IS ändern, 2-8
 manuell festlegen, 2-9
 Router-Adresse, 2-7

IP-Adresse des Druckers automatisch
 festlegen (nur Windows), 2-7

IP-Adresse des Druckers dynamisch
 festlegen, 2-7

IP-Adresse des Druckers manuell
 festlegen, 2-9
 überschreibt AutoIP, 2-9
 überschreibt DHCP, 2-9

IP-Adresse in CentreWare IS ändern, 2-8

IP-Adresse in CentreWare IS
 modifizieren, 2-8

K

Kabel- oder DSL-Netzwerkverbindung, 2-4

Komponenten des Druckers, 1-2

L

Local Area Network (LAN), 2-6

Lochen
 Ausrichtung der Löcher, 3-57
 Locherbehälter leeren, 5-10
 Optionen, 3-56
 Optionen im Druckertreiber
 auswählen, 3-57

Locher, 3-56

Locherbehälter
 leeren, 5-10

Locherbehälter leeren, 5-10

Lochoptionen, 3-56

M

Macintosh OS 9.x
 Druckertreiber, 2-11

Macintosh OS X, Version 10.2 und höher
 Druckertreiber, 2-12

Macintosh-Druckertreiber
 Druckauftragsoptionen, 3-27
 PostScript-Treibereinstellungen, 3-27

Manuelle Zuführung, 3-15

Meldungen
 Bedienfeld, 6-63
 PrintingScout-Warmmeldungen, 6-64

Menüübersicht, 1-10

N

Netzwerk
 Einrichtung und Konfiguration, 2-2
 Local Area Network (LAN)
 erstellen, 2-6
 Maske, 2-7
 Netzwerkadresse konfigurieren, 2-6
 Netzwerkanschluss wählen, 2-3
 TCP/IP- und IP-Adressen, 2-6

Netzwerk einrichten, 2-2, 2-3

Netzwerkadresse
 konfigurieren, 2-6

Netzwerkadresse konfigurieren, 2-6

Netzwerkanschluss, 2-4
 Kabel oder DSL, 2-4
 Standalone, 2-4
 Netzwerkanschluss wählen, 2-3
 Netzwerkverbindung
 Ethernet, 2-3

O

Optionen für Heftung 'Hinten', 3-55
 Optionen für Heftung 'Vorne', 3-55

P

Papier
 Aufkleber, 3-41
 benutzerdefinierte Formate, 3-46
 das den Drucker beschädigen kann, 3-4
 Hochglanzpapier, 3-43
 manuell in Fach 1 (MPT) zuführen, 3-15
 Nutzungsrichtlinien, 3-4
 Papierfächer auffüllen, 3-8
 Richtlinien zur Aufbewahrung, 3-5
 Spezialmedien, 3-32
 Transparentfolien, 3-32
 Umschläge, 3-37
 unterstützte Formate und Gewichte, 3-5
 unterstützte Papiersorten und
 Druckmedien, 3-3
 unterstützte Sorten für Heftung, 3-55
 Papier einlegen, 3-8
 Fach 1 (MPT), 3-8
 Fach 2–n, 3-16
 Papieraufbewahrung
 Richtlinien, 3-5
 Papierstaus, 6-2
 Papierstaus im Drucker, 6-3
 Papierstaus im Finisher, 6-36
 vermeiden, 6-2
 PCL-Schriften, 1-6
 PhaserSMART, 1-12
 Technischer Support, 6-64, 6-65
 PostScript-Schriften, 1-6
 PrintingScout-Warmmeldungen, 6-64

Probleme mit der Druckqualität
 alle Farben zu hell oder zu dunkel, 4-13
 Druckbereich passt nicht auf die
 Seite, 4-21
 dunkle Striche, verschmierte Stellen oder
 Streifen, 4-10
 Farbe ist versetzt oder über eine andere
 Farbe gelegt, 4-17
 Fixierung unvollständig, 4-16
 helle oder dunkle Linien in einer
 Farbe, 4-6
 Lösungen, 4-6
 versetztes Druckbild, 4-15
 Wiederholungsfehler, 4-14
 Probleme mit der Druckqualität lösen, 4-6

R

Ränder
 Druckbereich passt nicht auf das
 Papier, 4-21
 Ränder kalibrieren, 4-21
 Recycling von
 Verbrauchsmaterialien, 5-13, 6-65
 Regelmäßige Wartung, 5-1
 Richtlinien
 auf beiden Seiten des Papiers
 drucken, 3-29
 Aufkleber bedrucken, 3-41
 Ausgabefach, 3-52
 automatischer Duplexdruck, 3-29
 Hochglanzpapier, 3-43
 Papieraufbewahrung, 3-5
 Papierverwendung, 3-4
 Umschläge bedrucken, 3-37
 Richtlinien für das Ausgabefach, 3-52
 Router-Adresse
 IP-Adresse, 2-7

S

Sattelheftungsoptionen, 3-55
 Schriften
 PostScript und PCL, 1-6
 Schwarzweiß, 4-4

- Sicherheit, A-1
 - Betrieb, A-3
 - Druckrichtlinien, A-5
 - elektrisch, A-1
 - Symbole, A-6
 - Verbrauchsmaterialien, A-5
 - Wartung, A-2
 - Speicher, 1-7
 - Spezialmedien
 - Aufkleber, 3-41
 - benutzerdefiniertes Papierformat, 3-46
 - drucken, 3-32
 - Hochglanzpapier, 3-43
 - Transparentfolien, 3-32
 - Umschläge, 3-37
 - Standalone-Netzwerkverbindung, 2-4
 - Standard-Router-/Gateway-Adresse, 2-7
 - Staus
 - Einzugsfehler an Fach 2, 6-24
 - Einzugsfehler bei Fach 3-5, 6-27
 - Einzugsfehler bei Fach 1 (MPT), 6-19
 - Papierstau im Finisher-Hefter oder Finisher-Sattelhefter, 6-36
 - Papierstau unter Belichtungseinheit, 6-3
 - Papierstaus im Drucker, 6-3
 - Papierstaus im Finisher, 6-36
 - Stau am Eingang der Duplexeinheit, 6-8
 - Stau am Finisher-Eingang, 6-52
 - Stau an Abdeckung A, 6-19
 - Stau an Abdeckung B, 6-24
 - Stau an Abdeckung C, 6-27
 - Stau an Abdeckung D, 6-30
 - Stau an Abdeckung E, 6-33
 - Stau an der Lochereinheit des Finishers, 6-43
 - Stau an Duplexeinheit, 6-13
 - Stau an Finisher-Abdeckung G, 6-54
 - Stau an Finisher-Abdeckung H, 6-59
 - Stau beim oberen Ausgabefach des Finishers, 6-41
 - Stau im Finisher, 6-46
 - Stau in der Fixiereinheit, 6-8
 - Staus vermeiden, 6-2
 - Striche, verschmierte Stellen oder Streifen, 4-10
 - Support-Zentrum, 1-13
 - Symbole auf dem Drucker, A-6
- T**
- TCP/IP-Adressen, 2-6
 - Technischer Support, 1-12
 - PhaserSMART, 6-64
 - TekColor-Korrektur
 - Druckqualitätsmodi, 4-2
 - Toner
 - fehlt oder lässt sich leicht wegreiben, 4-16
 - Verbrauchsmaterialien bestellen, 5-12
 - Tonerabfallkartusche
 - Verbrauchsmaterialien bestellen, 5-12
 - Transfereinheit
 - Verbrauchsmaterialien bestellen, 5-12
 - Transparentfolien
 - drucken, 3-32
 - Richtlinien für das Drucken, 3-32
 - Treiber
 - installieren, 2-10
 - Macintosh OS 9.x, 2-11
 - Macintosh OS X, Version 10.2 und höher, 2-12
 - PCL, 2-10
 - PostScript, 2-10
 - UNIX, 2-10
 - verfügbar, 2-10
 - Windows 2000 oder höher, 2-11
 - Windows 98 SE oder höher, 2-11
- U**
- Umschläge
 - in Fach 1 einlegen, 3-37
 - Richtlinien für das Drucken, 3-37
 - Unterstützte Papiersorten und Druckmedien, 3-3
 - Unzulässige Papiersorten und Druckmedien, 3-4
 - USB-Anschluss, 2-5
- V**
- Verbessert, Druckqualitätsmodus, 4-2
 - Verbrauchsmaterialien, 5-12
 - Bestellzeitpunkt, 5-12
 - Recycling, 5-13, 6-65
 - Sicherheit, A-5
 - Verbrauchsmaterialien bestellen, 5-12
 - Verfügbare Druckertreiber, 2-10
 - Versetzte Druckausgabe, 3-54

W

Wartung, 5-1

- Drucker reinigen, 5-2
- Heftklammern hinzufügen, 5-5
- Locherbehälter leeren, 5-10
- Sicherheit, A-2
- Wartungselemente bestellen, 5-12

Website-Ressourcen, 6-65

Wiederholungsfehler, 4-14

Windows

- Druckertreiber für Windows 2000 oder höher installieren, 2-11
- Druckertreiber für Windows 98 SE oder höher installieren, 2-11

Windows-Druckertreiber

- Druckoptionen, 3-25
- Druckoptionen auswählen, 3-25

Windows-PostScript-Treiber, 2-10

X

Xerox

- Recycling-Programme für Verbrauchsmaterialien, 5-13
- Support-Zentrum, 1-13
- Verbrauchsmaterialien-Website, 5-12
- Website-Informationsquellen, 6-65